

CHRISTOPH WILLIBALD GLUCK

Paride ed Elena
Paris und Helena

Musikdrama in fünf Akten
von Raniero de' Calzabigi

Herausgegeben von
RUDOLF GERBER



Bärenreiter-Ausgabe 2296

BÄRENREITER-VERLAG KASSEL UND BASEL

1954

VORWORT

Dem Drama per musica „Paride ed Elena“ liegt der dritte und zugleich letzte Calzabigi-Text zugrunde, den Gluck komponiert hat¹. Das Werk ist – textlich und musikalisch – zwischen 1768 und 1770 in Wien entstanden; doch sind Einzelheiten, die seine Entstehungsgeschichte klären könnten, nicht bekannt. Nur hinsichtlich der Dichtung läßt sich die Vorgeschichte um ein geringes erhellen. Brachte Calzabigi den Orfeo-Text, als er im Jahre 1761 nach Wien kam, bereits als fertiges opus mit sich und sprach es (nach seinen späteren Angaben) mit Gluck durch², schuf er die „Alceste“ 1765/66 als Huldigung für die verwitwete und allverehrte Kaiserin Maria Theresia³, so muß man sich bei „Paride ed Elena“ mit dem kurzen Hinweis begnügen, den Calzabigi selbst in der pseudonymen Verteidigungsschrift von 1790 „Erwiderung . . . auf die hochweise Kritik der dramatischen Dichtungen des R. de Calzabigi, die der Bakkalaureus D. Stefano Arteaga, sein berühmter Landsmann, verfaßte“⁴, gegeben hat. „Nach der ‚Alceste‘ (so heißt es hier) kam der ‚Paris‘ auf die Bühne. Er brachte es auf 20 oder 25 Aufführungen und machte nicht so viel Glück wie seine Vorgängerin, trotz der geistreichen und unvergleichlichen Musik Glucks . . . Der geringe Beifall des ‚Paris‘ führt daher, daß man von Calzabigi ein Stück festlichen Charakters wollte; er konnte also weder Furcht noch Mitleid ins Feld führen, die, nach Aristoteles, allein zur Erschütterung der Hörer geeignet sind.“ Daraus geht zunächst hervor, daß die einflußreichen Wiener Hof- und Theaterkreise keine Fortsetzung der tragischen Linie (Orfeo, Alceste), sondern leichtere Kost, gesellschaftliche Unterhaltungskunst wünschten. Diesem Genre war jedoch Calzabigi entwachsen. Er mochte mit einem gewissen inneren Widerstreben an die Arbeit gegangen sein, da er sich auf diese Weise von seinem tragischen Ideal, das ihm allein erstrebenswert erschien, abgedrängt und in bedenkliche Nähe der alten Gesellschaftsoper zurückgezwungen sah. Der geringe Erfolg gab seiner Anschauung recht: Die wahre theatralische Wirkung wird nur durch die Tragödie erreicht und nicht durch eine zwar repräsentative aber unverbindliche Festoper.

Über den Werdegang der Komposition besitzen wir hingegen keine Anhaltspunkte. Macht man sich indessen unter Berücksichtigung der Ereignisse in Glucks Leben zwischen 1768 und 1770, klar, wann Gluck an dem Werk gearbeitet haben konnte, so ergibt sich folgendes Bild: Die Entstehung der Dichtung kann frühestens in das Jahr 1768 fallen, wenn überhaupt der Plan zu einem neuen Werk schon so bald und unmittelbar nach der „Alceste“ gefaßt wurde, deren Uraufführung am 26. Dezember 1767 stattfand. Vermutlich hat Calzabigi die „Paride“-Dichtung erst 1769 ausgearbeitet und Gluck zur Komposition übergeben. Das Jahr 1769 ist aber in Glucks Leben ein Jahr vielseitiger Inanspruchnahme, und es ist kaum anzunehmen, daß Gluck die „Paride“-Komposition in diesem Zeitraum wesentlich gefördert hat. Schon in der ersten Hälfte des Jahres war Gluck viel beschäftigt, er befaßte sich mit der damals im Druck erschienenen „Hermannsschlacht“ von Klopstock und schuf die Trilogie „Le Feste d‘Apollo“ für die Hochzeitsfeierlichkeiten in Parma⁵. Bereits im Frühling des Jahres⁶ wurde er nach Parma gerufen und leitete dort auch, nachdem er die Frühsommermonate wieder in Wien zugebracht hatte, die Festaufführung am 24. August. Darnach kehrte er eilig nach Wien zurück, weil er sich hier an dem gewagten Theaterunternehmen des Burgtheaterintendanten d‘Affligio beteiligt hatte, aus dem er sich erst am Jahresende, nach sorgenvollen Monaten und unter großen finanziellen Opfern, loslösen konnte⁷. Man wird daher mit ziemlicher Bestimmtheit annehmen dürfen, daß, wenn auch vielleicht nicht Planung und Beginn von „Paride ed Elena“, so doch der Hauptteil der Komposition in das Jahr 1770 fällt. Nach den stürmischen Ereignissen des Vorjahres wird Gluck jetzt erst wirkliche Ruhe gefunden haben, um das Werk in fruchtbarer Weise zu fördern. Er konnte dies um so mehr, als er seit 1768 ein schönes Haus am Rennweg besaß, das ihm alle erdenklichen Vorteile ungestörten Schaffens bot. Hier ist nach „Paride ed Elena“ auch „Iphigénie en Aulide“ entstanden⁸.

Die erste Aufführung von „Paride ed Elena“ fand am Samstag, den 3. November 1770, im Burgtheater statt⁹. Wie dem Textbuch zu dieser Aufführung zu entnehmen ist (vgl. Faksimile), sangen Katharina Schindler die Partie der Elena¹⁰, der auch als Komponist sich betätigende und Gluck seit den Parmeser Aufführungen von 1769 eng befriedete Castrat Giuseppe Millico den Paride. In den Nebenrollen wirkten Teresa Kurz, die Gattin des Wiener Komikers Kurz-Bernardon, als Amore-Erasto und Gabriella Tagliaferri als Pallade. J. G. Novare zeichnete als „Erfinder und Leiter“ der Tänze verantwortlich, während Alessio Cantini die Bühnenbilder schuf. Der Erfolg des Werkes war, wie noch Calzabigis Urteil aus zwanzigjähriger Distanz nahelegt, lau, jedenfalls geteilt. Fürst Khevenhüller erwähnt die „Opera . . . welche wegen ihres ungleichen und in etwas wunderlichen Gusto nicht besondere Approbation gefunden hat“. Doch gab es auch freundlichere Stimmen und spontane Zustimmung. In den handschriftlichen Tagebüchern des Grafen Karl von Zinsendorf¹¹ findet sich die Eintragung: „3. 9bre . . . Après midi au nouvel opéra ‚Paride ed Elena‘. J‘en trouvais la musique agréable, les décos extreemens belles, les ballets charmans . . .“

1 Er ist indessen nicht der letzte, den Calzabigi für Gluck gedichtet hat. Wie Calzabigi im August 1784 im „Mercure de France“ berichtet, wandte sich Gluck 1778 (offenbar unter dem Eindruck des zunehmenden Erfolges der umgearteten Calzabigi-Dramen „Orfeo“ und „Alceste“) von Paris aus an seinen alten Textdichter mit der Bitte um einen ähnlichen tragischen Stoff. Calzabigi sandte ihm erst eine „Semitamis“, dann nach das Ipermestra-Drama. Gluck ließ jedoch beide unberücksichtigt, regte aber einige Jahre später seinen Schüler Sallieri zur Komposition der „Ipermestra“ an, die 1784 unter dem Titel „Les Danaïdes“ in Paris aufgeführt wurde. Dies veranlaßte Calzabigi zu dem erwähnten Vorstoß im „Mercure de France“. Vgl. H. Welti, Gluck und Calzabigi (Vj. f. Musikwiss. VII 1891, S. 28), J. G. Prod‘homme, Deux collaborateurs italiens de Gluck (Calzabigi, d‘Affligio) in Riv. mus. Ital. XXIII (1916), auch Ménéstrel 1928 S. 27, und R. Gerber, Ch. W. Gluck, 2. Aufl. S. 205.

2 Gerber a. a. O. S. 93.

3 Gerber a. a. O. S. 101.

4 Teilweise übersetzt von A. Einstein im Gluck-Jahrbuch II (1915) und III (1917).

5 Zu dem folgenden vgl. Gerber a. a. O. S. 103 f. und 106 f.

6 Vgl. den Brief eines französischen Arztes aus Wien vom 15. Mai 1769, den J. Tiersot im Ménestrel 1908 Nr. 50 veröffentlichte.

7 Vgl. Prod‘homme a. a. O. und Gerber a. a. O. S. 104 f.

8 Zu dem Haus, in dem ihn u. a. Ch. Burney 1772 besuchte, gehörte ein großer Garten, der von Burney und dem Wiener Gluck-Enthusiasten F. J. Riedel besonders gerühmt wird. Heute dehnt sich an dieser Stelle der Botanische Garten aus.

9 Dieses Datum ist u. a. durch die Memoiren des Fürsten Khevenhüller-Metsch und des Grafen Zinsendorf verbürgt (siehe auch unten). Früher nahm man 1769 als Datum das Vorwort der Partitur mit dem Datum „30. Oktober 1770“ versehen.

10 M. Arends und H. J. Mosers Angaben in ihren Gluckbiographien, das Textbuch würde Clementine Chiavacci als Darstellerin der Elena verzeichnen, beruht auf einem Irrtum.

11 Wien, Haus-, Hof- und Staatsarchiv.

Das „Wienerische Diarium“¹² bringt folgende Mitteilung:

„Samstag den 3ten dieses wurde auf der hiesigen Schaubühne nächst der k. k. Burg zum erstenmale ein aus der geschickten Feder des Hrn. Calzabigi geflossenes neues Singspiel, Paris und Helena genannt, aufgeführt, dieses Stück hat der dabey angebrachten so künstlich wie angenehmen Musik wegen, die der bekannte Hr. Chevalier Gluck verfasset hatte, als auch der prächtigen Auszierung des Theaters, und ungemein zahlreichen Comparsen, vorzüglich aber in Anbetracht des sehr berühmten italienischen Sängers Millico, und einer jungen deutschen Sängerinn, Mademoiselle Schindler genannt, die die erste Rolle mit Kunst und Ungezwungenheit spielte, den allgemeinen Beifall des k. k. Hofes sowohl, als des gesammten Publikums wohlverdientermassen erhalten.“

Für das folgende Jahr 1771 sind zahlreiche „Paride“-Aufführungen bezeugt. Die „Genauen Nachrichten“¹³ bringen unter „XII. Verzeichnis der Singspiele, die in diesem Jahre [1771] gegeben wurden“ den kurzen Hinweis:

„Paris und Helena. Dieses Singspiel wurde schon im vergangenen Jahr mit aller möglichen Pracht und Aufwand gegeben. Die Musik hat der berühmte Chevalier Gluck verfertigt. Sie ist ein Meisterstück in ihrer Gattung.“

Ferner findet sich im „Theatralkalender von Wien für das Jahr 1772“¹⁴ eine Eintragung, die auf zahlreiche Aufführungen im Jahr 1771 schließen läßt:

„Unter den ernsthaften Singspielen sind vorgestellt worden. *Orfeo ed Euridice*. Die Musik ist von dem Herrn Ritter von Gluck. Dieses Originalgenie ist der Welt bereits genug bekannt, als daß wir nötig hätten es anzurühmen.

Paride ed Elena. Die Musik gleichfalls von dem Herrn Ritter von Gluck, mit verschiedenen noverrischen Balleten, die mit der Opera verbunden waren. Die Poesie von dem Herrn Calsabigi. Ein prächtiges Schauspiel das mit allgemeinem Beyfalle aufgenommen wurde, und sich lang erhalten hat. Mademoiselle Leitnerinn (= Schindler) trat hier das erstemal auf, sang und spielte ihre Rolle vortrefflich.“

Aufschlußreich ist (ebenda S. 83/84) die Charakterisierung der Hauptdarsteller:

„Herr Millico, erster Diskantist, ist ein vortrefflicher Sänger. Seine Stimme ist ziemlich stark und angenehm. Er weis einige Unvollkommenheiten derselben mit so vieler Kunst und Spiel zu verbergen, daß man ihn immer für den ersten Sänger Italiens halten kann. Seine größte Stärke hat er besonders in der Gattung des Gesanges, welche Ausdruck fodert. Da weiß er der Empfindung den stärksten Nachdruck zu geben.“

Mademoiselle Leitnerinn, sonst unter dem Namen Schindlerinn bekannt, eine Wienerin, war zu den ersten Rollen der Opera seria aufgenommen. Sie hat eine schöne Gestalt, und eine überaus angenehme, reine und hellautende Stimme in den höheren Tönen. Wir wünschten daß sie etwas stärker in den mittleren Tönen wäre. Doch dies ersetzt sie durch das lebhafteste und ausdrucksvoollste Spiel, dergleichen man auf dem italienischen Theater nicht kennet. Kaum erschien sie auf dem Theater, so hatte sie schon allgemeinen Beyfall. Sie befindet sich itzt in Prag.“

Aus dem Jahr 1772 fehlen Nachrichten über die Aufführung von „Paride ed Elena“, auch über eine spätere Wiederaufnahme des Werkes in Wien zu Lebzeiten Glucks ist nichts bekannt.

Hingegen sind einige auswärtige Aufführungen während der 70er und 80er Jahre zu nennen. In Neapel hatte 1776 der Marchese Corleto eine musikalische Liebhabervereinigung gegründet, die das Werk 1777 zur Aufführung brachte (vgl. Krit. Bericht)¹⁵. Ferner deutet das Darmstädter Aufführungsmaterial darauf hin, daß das Werk am Ende des 18. Jahrhunderts am landgräflichen Hof in Darmstadt zur Aufführung kam. Darmstadt war damals eine förmliche Pflegestätte Gluckscher Kunst, wie das Ludwig X. (der durch Napoleons Gnaden Großherzog wurde) interessierte sich besonders als Erbprinz (vor 1790) für Gluck und ließ in den 1780er Jahren die Stimmen für Konzertaufführungen im Schloß abschreiben¹⁶. In dieser Zeit mögen auch die Darmstädter „Paride“-Aufführungen fallen. Ähnlich verhält es sich mit dem oberösterreichischen Benediktinerstift Kremsmünster¹⁸, wo in dem bis 1803 bestehenden Stiftstheater vermutlich im Jahr 1779 „Paride ed Elena“ aufgeführt wurde¹⁹.

Weniger freundlich war die Aufnahme des Werks in Norddeutschland, insbesondere in Berlin. Zwar ist von einer Aufführung nichts bekannt. Die Kritik entfaltet sich hier, wie bei „Alceste“ und „Iphigénie en Aulide“, an der gedruckten Partitur und ist nicht weniger voreingenommen. Vielleicht waren bei „Alceste“ und „Paride ed Elena“ überhaupt die ausgedehnten Vorreden mit ihren breiten ästhetischen Darlegungen erster Anknüpfungspunkt und geradezu Herausforderung für die norddeutschen Kritiker. Damit stünde der theoretische Anlaß über der lebendigen künstlerischen Darbietung und der Unmittelbarkeit des Kunstwerks – eine Einstellung, die bei der norddeutschen musikalischen Aufklärung nicht befremdlich ist. J. N. Forkel hat 1778 diese kritischen Stimmen aus dem Norden des Reichs, die seit 1769 in der „Allgemeinen Deutschen Bibliothek“ (Berlin, F. Nicolai) erschienen sind, gesammelt und veröffentlicht²⁰. Unter ihnen war 1777 auch eine Besprechung der „Paride“-Partitur er-

¹² „Wienerisches Diarium oder Nachrichten von Staats, vermischten und gelehrt Neugkeiten. Verlegt bey den von Ghelischen Erben, Nr. 89. Mittwoch, den 7. Winter-Dank abstatte.“ Die folgenden auf Wien bezüglichen Hinweise verdanke ich der Güte des Herrn Dr. Fritz Racek (Stadtbibliothek Wien), dem ich hiermit meinen besonderen Dank abstatte.

¹³ „Genau Nachrichten von beyden kaiserlich-königlichen Schaubühnen und andern öffentlichen Ergötzlichkeiten in Wien. Mit Kupfern. Herausgegeben von Johann Heinrich Friedrich Müller, Mitgliede der k. k. Nationaltheatergesellschaft. Wien, Gedruckt mit v. Ghelischen Schriften 1772“. Seite 75.

¹⁴ „Theatralkalender von Wien für das Jahr 1772. Verfasset von einigen Liebhabern der deutschen Schaubühne, gedruckt bey Joseph Kurzböck, k. k. illyrisch- und orientalischen Hofbuchdruckern.“ Seite 90.

¹⁵ Vgl. C. Sonneck, Catalogue of Opera Librettos S. 848.

¹⁶ Es handelt sich um folgende Werke: Pilgrime von Mekka (deutsch), Alceste (italienisch und französisch), Iphigénie en Aulide, Iphigénie en Tauride, Orphée et Euridice, Armide, ferner die Ballette Orfano della China, Don Juan, Alessandro und Semirami.

¹⁷ Frdl. Mitteilung von Herrn Prof. Dr. F. Noack-Darmstadt. Ferner F. Noack in: „Die Musikforschung“ VII (1954) S. 312 ff.

¹⁸ Frdl. Mitteilung des dortigen Musikarchivs Dr. P. Altmann Kellner. Vgl. dessen „Musikgeschichte des Stifts Kremsmünster“ (Öst. Bundesverlag).

¹⁹ An weiteren Gluckwerken kamen hier Alceste (1772), Il Parnaso confuso (1775) und die Pilgrime von Mekka (Jahr unbekannt) zur Aufführung.

²⁰ Musikalisch-kritische Bibliothek Bd. 1, Gotha 1778, S. 53–210.

schienen²¹, gezeichnet von einem gewissen Ka., der sich zwar mit dem Alceste-Referenten (Bm.) von 1771²² solidarisch erklärt und (wie jener) heftig gegen Glucks Darlegungen in der Vorrede polemisiert, andererseits aber die Schönheiten des Werkes, wenn auch zurückhaltend, anerkennt.

Wie die „Alceste“-Partitur durch die Beigabe eines programmativen Vorworts (zgleich Widmung an Großherzog Leopold von Toscana) ein besonderes Gepräge erhält, so auch (wie soeben erwähnt) die Partitur von „Paride ed Elena“, die Gluck dem portugiesischen Herzog Don Giovanni von Braganza zueignete, der von Anfang an zu dem Gluck-Calzabigi-Durazzo-Kreis gehörte. Diente die „Alceste“-Vorrede der Darlegung und Erläuterung der neuen opernästhetischen Grundsätze Glucks, so ist das „Paride“-Vorwort ein Protest, eine Verteidigungsschrift und Erwiderung an die norddeutschen Gegner der Calzabigi-Gluckschen Opernreform. Weit über die Hälfte dieses Vorworts ist der Absicht gewidmet, die Kritiker zu widerlegen. Zwei Hauptgedanken stellt Gluck dabei in den Vordergrund: Man darf dramatische Musik nicht auseinanderplücken, sie nach ihrer Wirkung in kleinen Räumen beurteilen und als Kammermusik vortragen²³. Das rein Musikalische folgt bei der dramatischen Musik andern Gesetzen als in der Kammermusik. Und weiterhin: Die Aufführenden müssen sich mit dem neuartigen Opernstil, der mit der „Alceste“ geschaffen wurde, intensiv befassen und die Art der Wiedergabe nur aus diesem Stil ableiten, nicht hingegen aus den Gepflogenheiten der älteren Opernpraxis. Im Grunde genommen müßte der Komponist selbst bei allen Aufführungen zugegen sein, denn er allein kann die letzten Aufschlüsse über Geist und Wesen des betreffenden Werkes geben. Hier spricht der moderne Künstler, der bei der Wiedergabe des Kunstwerks nur seinen eigenen Willen gelten lassen kann und zugleich energisch Front macht gegen diejenigen, die über Kunst reden, ohne mit ihr wirklich in Berührung gekommen zu sein²⁴.

In einem kurzen Schlußabschnitt behandelt Gluck alsdann die Grundgedanken des „Paride“-Dramas. Im Mittelpunkt stehe ein „liebender Jüngling, der mit der Sprödigkeit eines edlen und stolzen Weibes zu kämpfen hat, das er schließlich mit allen Künsten erforderlicher Leidenschaft besiegt“. Diesen Individualgegensatz versucht Gluck weiterhin durch die Entgegenseitung der „Nationalcharaktere Phrygiens und Spartas“ zu überhöhen und völkerpsychologisch zu vertiefen, um dadurch gleichzeitig den einzelmenschlichen Grundvorgang farbig zu umrahmen. Naturgemäß geht diese Interpretation auf den Dichter zurück, dessen Plan sich Gluck zu eigen gemacht und musikalisch wirkungsvoll entfaltet hat²⁵.

Calzabigi hat die „Paride“-Dichtung nach zwei Elegien gestaltet, die dem Ovid-Kreis entstammen. Es handelt sich dabei um zwei Briefe, die Paris und Helena miteinander wechseln. Calzabigi selbst hat auf diese Quelle hingewiesen²⁶, was Ph. Spitta verborgen geblieben war, als er diesen Zusammenhang erneut aufdeckte und in einer erschöpfenden Studie die Beziehungen zwischen dem Drama Calzabigis und den Pseudo-Ovidbriefen (die Calzabigi für echt hielt) kennzeichnete²⁷. Gluck war der Überzeugung, daß er den Stoff im hellenischen Sinne aufgefaßt und dargestellt habe²⁸. Aber schon die äußere Abhängigkeit von der römischen Dichtung eröffnet andere Perspektiven. Bereits die Grundlage von Calzabigis Quelle, der Briefwechsel zwischen Paris und Helena, ist sichtbar in das Drama (IV 1) eingegangen, und Spitta hat nachgewiesen, daß auch in vielen Einzelheiten die römische Auffassung des Paris-Helena-Problems in Calzabigis Dichtung Platz gegriffen hat. Vor allem entstammt die Kennzeichnung des Paride als eines genußsüchtig-weichlichen Asiaten und der Elena als einer sittenstrengen, bürgerlich-robusten Griechin der römischen Zeit. Homer kennt diesen Gegensatz nicht. Das Motto, das die Titelseite der Partitur zierte (s. Faksimile) und das in den Amor-Worten I 2 umschrieben wiederkehrt, deutet schließlich ebenfalls auf die römische Quelle.

Im Mittelpunkt von Calzabigis Drama stehen die beiden Hauptpersonen Paride und Elena. Amore-Erasto und Pallade sind Randfiguren, von denen die letztere wenigstens einen wirkungsvollen theatralischen Auftritt liefert, während jener geradezu überflüssig ist, da das Drama auch ohne ihn seinen vorgesehenen Lauf nehmen würde. Chöre und Tänze sind nur dazu da, das Liebesdrama zu umrahmen und auszuschmücken. Eine dramatische Bedeutung wie in „Orfeo“ und „Alceste“ besitzen sie nicht. So ist das Drama eine Ovidsche „Ars amatoria“, ein Liebesspiel, das sich in einem festlichen Rahmen entfaltet. Im Gegensatz zu der opferbereiten Liebe in „Orfeo“ und „Alceste“ geht es hier um die Darstellung der sinnlichen Liebe. Agape und Eros sind die bewegenden Mächte, die das „Orfeo“- und „Alceste“-Drama auf der einen und „Paride ed Elena“ auf der andern Seite kennzeichnen. Doch schwächt Calzabigi den Eindruck eines exklusiven Liebesdramas dadurch ab, daß Elena nicht die Gattin, sondern die Verlobte des Menelaos ist. Im Theresianischen Wien war diese Abänderung offenbar geboten, um nicht den Eindruck zu erwecken, es solle sich um eine Verherrlichung des Ehebruchs handeln. Der gelegentlich unternommene Vergleich des „Paride“-Dramas mit Richard Wagners „Tristan und Isolde“ ist abwegig. Bei Wagner ist es die „Liebe als Verhängnis“, wobei die Liebenden sich gegeneinander sträuben, aber durch eine höhere Macht zusammengeworfen werden. Bei Calzabigi wird Elena von Paride in wachsendem sinnlichen Begehr zu lange umworben, bis sie ihm willenlos folgt.

Die wirkungsvolle Darstellung der charakterlichen Gegensätze blieb naturgemäß dem Musiker vorbehalten. Gluck hat denn auch in seiner „Paride“-Partitur alle Schleusen einer sinnlich bezwingenden Melodik und die Kunst einer treffsicheren Charak-

21 Bei Forkel a. a. O. S. 200.

22 Bei Forkel a. a. O. S. 176 ff. Ähnlich auch die Auslassungen S. 174 ff. (aus dem Jahre 1769). Hinter Ka. und Bm. verbirgt sich wohl J. F. Agricola.

23 Dies bezieht sich auf eine Begebenheit, die Forkel (S. 175) erwähnt: „Wir wissen zuverlässig, daß ein gekrönter Kenner der Musik (Friedrich d. Gr.) die besten Stücke der Gluckschen Oper „Alceste“ von seinen besten Sängern und dem Kern seines Orchesters hat zur Probe aufführen lassen, weil das große Geschrey, das man in Wien von dieser Oper machte, ihn begierig machte, ein solches Meisterstück zu hören. Als er aber einige Stücke gehört hatte, so unterbrach er die Spielenden und ließ aufhören, weil dieser vollkommen gesättigt war.“

24 Der Berliner Kritiker (o. Anm. 21) ist allerdings der Meinung, Gluck solle sich in seiner Partitur exakter ausdrücken und seine Absichten hinsichtlich des Vortrags im Schriftbild eindeutiger kundgeben. Gluck seinerseits weist jedoch immer wieder darauf hin, daß dies nicht möglich sei und daß eine Verständigung in Fragen des Vortrags nur in mündlicher Aussprache und im Augenblick des Musizierens erfolgen könne, da es sich hier um irrationale Dinge handle. Vgl. J. M. Lappenberg, Briefe von und an Klopstock (1867) S. 263 und 293.

25 Ob und wieweit Calzabigi bei der Abfassung der Vorrede (wie auch jener zur „Alceste“) mitgewirkt hat, ist eine immer wieder aufgeworfene, aber nie befriedigend beantwortete Frage. Manche Züge (die beliebten Vergleiche mit der bildenden Kunst) deuten darauf hin, daß er möglicherweise beteiligt war und daß die Vorreden nicht als selbständige Leistungen Glucks angesehen werden können. Schon Arteaga hat darauf hingewiesen, was Calzabigi in der „Erwiderung“ allerdings zu entkräften sucht (vgl. Gluck-Jahrbuch II 65).

26 „Erwiderung“ a. a. O. S. 79.

27 Allg. Musikzeitung 1882 und „Zur Musik“ (1892) S. 119 ff.

28 Dies bezeugt auch seine oft erwähnte Antwort auf Rousseaus Einwand, die Strenge des spartanischen Wesens, wie sie Gluck in seiner Musik kennzeichnete, sei den Spartanern zur Zeit des trojanischen Krieges noch unbekannt gewesen. Glucks Entgegnung lautete: er habe die Helena des Homer zeichnen wollen, die von Hektor geachtet wurde.

terschilderung entfaltet. Letzteres ist nicht nur in den vollmusikalischen Teilen, sondern auch in den Rezitativen konsequent durchgeführt. Die Melodik der Elena, der urwüsig-unverbildeten Griechin, drängt ins Deklamatorische, diejenige des Paride, des raffinierten Genümmenschen, ins Kantilenenhafte, sie ist ein Triumph des Bel canto. Elenas Rezitative sind in jeder Hinsicht (harmonisch, melodisch, klanglich) „musikarm“, während Paride in weit geschwungenen Melodiebögen und unter gehaltenen Streicherklängen deklamiert bzw. singt²⁹. Der Erfolg einer „Paride“-Aufführung ist allerdings nicht nur durch die Beachtung und Erfüllung dieser Gegebenheiten, sondern erst dann vollkommen gewährleistet, wenn jene Forderung an die Sänger erfüllt ist, die Glück immer wieder erhebt und der er gerade im Jahr der Uraufführung von „Paride ed Elena“ bereit Ausdruck verliehen hat, als ihm die Bologneser Sängerin Gabriella Tagliaferri empfohlen wurde: Der Sänger muß höchste Gesangskunst mit überzeugender dramatischer Darstellung verbinden³⁰. Auch der Charakter der Stimme ist nicht gleichgültig. Besonders der Sänger des Paride muß über ein ebenso weiches und lyrisches wie kraftvolles Organ verfügen, um die bel-cantohaften Melodien der ersten Akte und die leidenschaftlichen Ausbrüche im 3. und 4. Akt, die Paride zu einer förmlichen Liebesraserei treiben, in gleicher Vollkommenheit zu meistern³¹. Die Darstellerin der Elena muß hingegen in erster Linie ein klares, kräftiges und metallisches Organ besitzen, um das spartanische Mannweib überzeugend zu verkörpern. Sie muß aber gleichzeitig auch die Fähigkeit haben, die Wandlung zur „gezähmten Widerspenstigen“ im Spiel wie in der Stimme auszuprägen, nicht ohne dabei in ihrer „Rückfälligkeitssarie“ V 1 („Donzelle semplici“) noch einmal die robuste Spartanerin hervorzukehren. Auf diese und ähnliche Stellen spielt Gluck wohl im Vorwort an, wenn er sagt, daß Elena „die ihrer Natur angeborene Rauheit“ verkörpere und daß es „mir nicht als Fehler angerechnet werde, wenn ich mich, um diesen Charakter in der Musik auszudrücken, manchmal bis zum Trivialen herabgelassen habe“.

Ein kurzer Überblick über die wesentlichen Teile der musikalischen Einzelgestaltung möge diese Würdigung beschließen.

Die Ouvertüre ist zwar wieder (gegenüber der „Alceste“-Intrada) konventionell dreistufig, aber doch schon eine richtige „Programmsinfonie“, die (zum erstenmal bei Gluck) Inhalt und Hauptstationen des Dramas grobenteils durch Motive des folgenden Dramas charakterisierend vorwegnimmt³². Der 1. Satz besitzt einen rondoartigen Aufbau, in dem ein blockhaftes Tutti mit lyrischen Trioepisoden (z. T. über bukolischen Orgelpunkten) alterniert. Dieser Anfang ist symbolisch für den grundlegenden Gegensatz, der das ganze Werk bestimmt: das primitive, kriegerische Spartanertum und die lockenden phrygischen Liebesklänge. Den Beschuß des Satzes bildet das Pallade-Motiv des 5. Aktes, das drohend dem Liebeswerben ein Ende setzt. Von hier an wird die entscheidende Schlußwendung des „Paride“-Dramas in der Ouvertüre netogenetru vorweggenommen. Pausenlos folgt zunächst als zweiter Satz das etwas verbreiterte Moderato aus V 4, das die Bestürzung und Besinnung der Liebenden (in stockenden Rhythmen und Fragemotiven) andeutet. Die Befreiung von allen quälenden Zweifeln bringt schließlich das Finale mit der gleichen Thematik, wie sie im 5. Akt eintritt (= Schlussatz der Sinfonia zu „La Corona“); sie bedeutet die Bejahrung des den beiden zuteil gewordenen Liebesglücks.

Das erste Szenenbild des ersten Aktes führt mitten hinein in die heitere Unbeschwertheit und sinnlich-überschwängliche Atmosphäre der am griechischen Ufer gelandeten Trojaner. Gluck schuf hier einen musikalischen Szenenkomplex von Mozartscher Anmut. Aus dem schönheitlich gestalteten Chören, Sologesängen und Tänzen, die hier mit einer gewissen schwelbenden Lautlosigkeit zu Ehren der „bella Venere“ ausgeführt werden, tritt Paride mit zwei liedhaften Gesängen hervor, die nicht nur das Klangsinnliche des ganzen Auftritts weitertragen und steigern, sondern den Bel-canto-Stil verinnerlichen und ihm ausdrucksleidenschaftliche Züge aufprägen, wobei auch die Instrumente bereit mitsprechen und das Koloristische ins Seelenhafte verwandeln. Die gewollte musikalische Primitivität des Spartaner-Auftritts in der 2. Szene kontrastiert eindrucksvoll mit dem musikalischen Reichtum dieser Introduktion. Doch bald Wendet sich das Blatt. In dem kostlichen Duett erweist sich der anfänglich robuste Pseudo-Spartaner Amore-Erasto als der Überlegene und Wissende, während der formenichere Paride seinen Stil zu verlieren droht. Er, der zuvor in schönen Melodien schwärmt, beginnt nun schmucklos, überstürzt zu deklamieren, Amore hingegen, der ihn durchschaut, bleibt spielerisch-beherrscht. Das Ganze ist eine unübertragliche Darstellung des Ironischen, die unmittelbar auf Mozart vorausweist. Nicht weniger mozartisch ist auch Amors Arie „Nell'idea ch'ei volge in mente“ in der Paarung von Feierlichkeit und seelenvoller Innerlichkeit. Und es ist nicht zufällig, daß der junge Mozart diesen Satz zusammen mit zwei weiteren Sätzen aus dem 5. Akt des Werkes bearbeitet und in sein Divertimento KV 187 eingefügt hat³³. Ein großes Völkerballett (Spartaner und Trojaner) beschließt den koloritvollen Eingangsakt.

Ihm gegenüber wirkt der zweite Akt, der die erste Begegnung zwischen Paride und Elena schildert, wie ein kurzes Einsprengsel, das keine eigentliche Steigerung der Handlung bringt und dem rhetorischen Element einen breiten Raum gewährt. Doch bilden die beiden musikalischen Verdichtungen des Aktes bemerkenswerte Charakterschilderungen, in denen wieder – ein besonderes Merkmal des Werkes – neben dem Solistischen auch der ensemblemäßige Zusammenschluß der Darsteller eine Hervorhebung erfährt. Die Arie der Elena ist eigentlich eine „Aria a tre“, an der sich auch Paride und Amore durch Einwürfe in die Pausen be-

²⁹ Vgl. Gerber a. a. O. 147 f.

³⁰ A. della Corte, Gluck e i suoi tempi (Firenze 1948) 133 f. Vgl. auch oben die Wiener Kritik über G. Millico und K. Schindler.

³¹ Die moderne Besetzung dieser Rolle ist im übrigen nicht unproblematisch. Gluck hat den Paride einem Kastraten übergeben, so daß ehemal (wie oft in der Metastasischen Oper) alle Hauptrollen von Sopranstimmen gesungen wurden. Vermutlich hat in erster Linie die enge Freundschaft mit dem Kastraten Millico den Meister veranlaßt, die Paride-Partie für ihn zu schreiben. Und man wird ohne Zweifel die hohe Gesangskunst des Italieners und sein dramatisches Darstellungsvermögen aus einer Analyse der Paride-Gesänge rekonstruieren und bewundern können. Wir sind heute jedoch gezwungen, hier eine einschneidende Abänderung zu treffen. Da wir keine Kastraten mehr zur Verfügung haben, muß die Rolle des Paride einer Männerstimme, und zwar einem Tenor, übergeben werden. Dies ist auch vom dramatischen Gesichtspunkt aus geboten. Die Rolle des weiblichen Genümmenschen und weiblichen Mannes, der sich aber gleichwohl zu großer Leidenschaft aufzuraffen vermag, kann durch eine Tenorstimme von höchstem Schmelz und kraftvoller Ausdrucksfähigkeit sinngemäß und überzeugender verkörpern werden, als durch das indifferente genus neutrum des Kastraten. Indessen entstehen dabei gewisse, in musikalischen und dramatischen Gegebenheiten begründete Schwierigkeiten, die den erwähnten Vorteil wieder abzuschwächen geeignet sind. Paride muß als Tenor (gegenüber der Kastratenlage) eine Oktave tiefer singen. Bei Sologesängen führt dies zu keinen besonderen Konsequenzen, jedoch bei Ensemblesätzen. In Duetten z. B. treten nun im Verhältnis der beiden Singstimmen die Umkehrungsintervalle (Terzen statt Sexten, Septimen statt Sekunden u. a.) in Erscheinung, wodurch problematische Stimmführungen entstehen können. Scheint dies im allgemeinen auch nicht der Fall zu sein, so kann schließlich eine solche Oktavversetzung auch vom dramatischen Standpunkt aus unangebracht sein, wenn, wie etwa im Duett mit Amore im 1. Akt oder im Duett des 3. Aktes, die Stimme des Paride höher als die seines Gegenspielers liegen soll (wodurch die stärkere Erregtheit bei Paride unterstrichen wird), nun aber, bei der Besetzung mit einem Tenor, in die Tieflage herabgesunken wird und damit auch tiefer als die Gegenpartie liegt, die in diesen Momenten mehr zurücktreten soll. Hier wird nur der Helligkeitsgrad der Tenorstimme die beabsichtigte höhere Lage vortäuschen können.

³² Ihre Deutung erfolgt in der Gluck-Literatur recht widersprüchsvoll und nicht immer überzeugend.

³³ Vgl. E. F. Schmid, Gluck-Starzer-Mozart. Neue Zusammenhänge (ZfM. Jg. 104, 1937 S. 1198 ff.).

teiligen. Die Spartanerkönigin zeigt sich hier bereits in ihrer ganzen bäuerlichen Rauheit, und Glück hat schon hier nicht verabsäumt, sich „bis zum Trivialen herabzulassen“ (s. o.), um ihre Eigenart ins rechte Licht zu setzen. Der höfische Menuett-Ton ist in ihrer Arie sichtlich ins Derby-Naturhafte verfärbt, und manche Einzelzüge geben zu erkennen, daß ihre Sprache an drastischer Deutlichkeit nichts zu wünschen übrig läßt. Geradezu grotesk wirken in der ersten Strophe (ihr Gesang ist dreistrophig) die Babseufzer, die auf das „geme“ und „tremo“ der Singstimme antworten, und eine vollkommene Verspottung ist die aufheulende Oktave mit dem wahrhaft ohrenbetäubenden crescendo und dem lang gehaltenen Hochton (a") auf „assorda“: Die Schönen, die dem fernen Paride Seufzer nachsenden, deren Echo aus den Bässen (!) emporklingt, betäuben schließlich geradezu den Himmel mit ihren Beschwörungen (assordare = betäuben)³⁴. Diese Züge der Übertreibung und Ironisierung illustrieren in einer geradezu buffohaften Weise den Übermut und derben Mutwillen der Spartanerin, die in dem frivolen „Avvilito è già l'audace“ Mozartsche Don-Giovanni-Töne vorwegnimmt. Das Gesamtbild wird lebensvoll ergänzt durch den buffohaft dazwischenplappernden Amore und den hastig-erregt deklamierenden Paride. Mit dieser Spottarie, die zwar kein wirkliches Terzett, aber doch von charakterisierender Ensemblewirkung ist, kontrastiert in eigenartiger Weise die Schlußarie des Paride. Die dunkeln B-Tonarten und Mollklänge, die weich gleitende Melodik mit den eingepaßten neapolitanischen Schleifern, auch eine gewisse Lautlosigkeit im Dynamischen — besonders eindrucksvoll nach der rustikalen „Lauthet“ der Elena — verleihen dem Stück einen melancholischen Charakter, der der Verfassung des Paride nach den ersten zwiespältigen Eindrücken in Sparta sehr wohl entspricht.

Der dekorative Mittelpunkt des Werkes, zugleich der szenische und dramatische Höhepunkt, ist der dritte Akt, der eine quasi symmetrische Anlage und geradezu barocke Architekturprinzipien erkennen läßt:

Chöre und Tänze — Sologesänge — Tänze

In diesem dreiteiligen Komplex sind die umrahmenden Chöre und Tänze von großartiger Wirkung: zu Beginn („Dalla reggia rilucente“) die spartanisch-urtümliche Unisonothematik, die beachtliche Paarung mit fugierten Elementen, daneben der hymnische Stil in dem Solo mit Chorrefrain („Negli strali“ und „Lode al nume“) und schließlich die „Olympiamusik“ der wiederum barockisch profilierten Aria der Athleten, am Ende das Meisterwerk der Chaconne mit der berühmten Gavotte. Innerhalb dieses glänzenden Rahmens entfaltet sich die Individualhandlung, die selbst wieder in drei Teile gegliedert ist: in die beiden großen Gegensätze eines A-dur- und c-moll-Komplexes als Rahmenteile und ein erregtes Accompagnato als Bindeglied. Und auch hier — besonders in den beiden arienhaften Rahmengesängen — ist das Prinzip der Dreiteiligkeit weiter wirksam. Die A-dur-Arie des Paride mit den eingestreuten Deklamationspartien der Mitspieler, wodurch wieder eine Ensemblewirkung innerhalb eines solistischen Satzes erzielt und der exklusive Bel-canto-Stil des Paride dramatisch überhöht wird, umfaßt drei Strophen (eine vierte wird nur angedeutet). Und dreiteilig ist auch der c-moll-Komplex, das Duett, in dem sich Paride zum erstenmal zu einem Liebesgeständnis vor Elena hinreißen läßt. Ist es zuvor (A-dur-Gesang) die Liebesglut, die ihn in Ekstase versetzt, so ist es jetzt der Liebes-schmerz wegen Elenas Zurückhaltung und Sprödigkeit. In den drei Teilen dieses Duets steigert sich der Ausdruck bis zu Beethoven'scher Kraft und Leidenschaft. In einem ersten Teil befindet sich Elena in der Defensive, sie ist bestürzt, deklamiert schwerfällig und stockend, während Paride ungestüm und schwärmerisch ausbricht und sie immer von neuem bestürmt³⁵. Erst in dem anschließenden zweiten Teil (zweigliedrig: a a'), beginnend mit der Frage: „(Ardir.) Da me che vuoi?“, gewinnt Elena die innere Überlegenheit und Handlungsfreiheit. Ihre energischen Rhythmen und der Beethovensche Schwung ihrer Deklamation kontrastieren auffallend mit den bettelnden Kantilenen ihres Gegenspielers. Dieser steigert nun seine Liebesekstase in einem dritten Teil (wiederum zweigliedrig: a a') aus schmerzlich gezogener Kantilene bis zu einer in Daktylen dahinrasenden Stretta, die den Verzweiflungsmut des Paride unvergleichlich schildert. Hier ist das Liebesspiel ein Existenzproblem geworden. Man weiß nicht, was man mehr bewundern soll: die aufdruckschaft Umittelbarkeit der musikalischen Sprache oder die eminent musikalische Geformtheit des Ganzen, die gleichwohl mit jener einen vollkommenen Zusammenhang ergibt.

Im vierten Akt wird der geschürzte Knoten noch enger geknüpft. Die musikalischen Brennpunkte sind hier das spannungs-erfüllte, im sotto voce ablaufende Terzett mit dem hintergründigen, auf Beethoven (op. 31, 2) hindeutenden Violinostinato, dem verhaltenen Deklamieren der beiden Liebenden und dem vergnüglich schmunzelnden, buffohaften Plapperton des Amore, sowie vor allem der Aktschlüß mit den beiden dramatischen Sologesängen des Paride („Di te scordarmi“) und der Elena („Lo potrò“). Paride entfaltet hier noch einmal die ganze Inbrunst verzehrender Leidenschaft in einem Bel canto, der in gleichem Maße von Süßigkeit und Kraft erfüllt ist³⁶. Elena hingegen ist nun seelisch völlig gebrochen. Ihre trockene, spröde Deklamation, die sich rondhaft immer wieder an das „Lo potrò“ klammert, mündet schließlich in erregte Sequenzen und in ein Gewoge des Orchesters ein, das realistisch ihre Zerrissenheit und direktionslose innere Bewegtheit („core agitato e diviso“) schildert.

Auch der fünfte Akt bietet zwei dramatische Höhepunkte. Zunächst ist Elenas Männerarie „Donzelle semplici“ zu nennen, in der sie nach der scheinbaren Enttäuschung durch Paride noch einmal ihr spartanisches Naturell entfaltet und mit Pauken und Trompeten vor dem schlechten Männervolk warnt — ein Analogon zu Figaros Weiberarie „Aprite un po' quegli occhi“, in dem herausfordernden Menuettjargon dagegen musikalisch verwandt mit Figaros „Se vuol ballare il signor contino“. Weiterhin ist die Erscheinung der Pallade zu nennen, deren Solo- und Chorkomplex in dem an äußerer Handlung armen Geschehen von großartiger Wirkung ist. Die letzte Szene mit dem zyklisch geschichteten Chor- und Solosätzen beschließt den Akt in koloritvoller Weise und bekräftigt noch einmal den Eindruck, den eine eingehende Einzelbetrachtung des Werkes vermittelt, daß Glück hier einen erstaun-

³⁴ Auf diese Stellen hat schon A. B. Marx, *Gluck und die Oper* (Berlin 1683) I 418, hingewiesen, sie aber nicht zu deuten gewußt.

³⁵ Auch dieser Teil ist dreifach gegliedert! Die einzelnen Abschnitte werden durch ein identisches Kurzritornell, das zuerst in B-dur, dann in d-moll und schließlich in A-dur steht, übersichtlich hervorgehoben.

³⁶ Im Vorbegehen sei auf die Identität der Phrase „La tua celeste immagine“ mit den ebenfalls von Paride gesungenen Worten „Vedi, languisco e moro“ im Duett des 3. Aktes hingewiesen.

lichen musikalischen Reichtum ausbreitet, stilistisch-formal und ausdrucksmäßig neue Züge hervortreten lässt und schließlich doch alles Musikalische der dramatischen Idee unterordnet³⁷.

Den Generalbaß in vorliegender Neuausgabe bearbeitete Dr. Alfred Dürr. Für die deutsche Übersetzung zeichnet der Herausgeber verantwortlich. Eine ältere deutsche Textfassung des 19. Jahrhunderts (anonym im Klavierauszug von C. F. Peters) konnte nur gelegentlich Verwertung finden. Für mannigfache Ratschläge bei der Durchsicht des italienischen und deutschen Textes ist der Herausgeber Herrn Prof. Dr. A. Krücke (Göttingen) dankbar verbunden, während ihn bei der Zusammenstellung des Kritischen Berichts seine Schüler U. Martin, F. H. Neumann, H. Turnow und ganz besonders Lutz Finscher in dankenswerter Weise unterstützten.

Besonderer Dank gebührt der Akademie der Wissenschaften in Göttingen, die die Herausgabe dieses Bandes in entscheidendem Maße gefördert hat.

³⁷ Die wenigen, früheren Werken entnommenen Sätze hat A. Worquenne (Them. Verzeichnis der Werke Glucks S. 210) zusammengestellt. Größer ist die Zahl derjenigen Stücke, die aus „Paride ed Elena“ in jüngere Werke eingingen. Sie seien hier übersichtlich verzeichnet:
a) Sinfonia, 1. und 3. Satz = Sinfonia zu „Cynthia assiégee“ II (1775).
b) Schlüßballett des 1. Aktes (mit Ausnahme des letzten Satzes) = „Cynthia assiégee“ und „Orphée et Eurydice“.
c) Arie des Paride „Le belle immagini“ (2. Akt) = „Echo et Narcisse“, 2. Akt (Je ne puis m'ouvrir).
d) Chor „Dalla reggia rilucente“ (3. Akt) = „Cynthia assiégee“ II.
e) Chaccone am Ende des 3. Aktes = „Iphigénie en Aulide“ und „Cynthia assiégee“ II.
f) Terzett und Duett im 4. Akt = „Orphée et Eurydice“.
g) Arie der Elena „Donzelle semplici“ (5. Akt) = „Iphigénie en Aulide“ (Schlußballett).
h) Schlußchor = Schlußchor von „Iphigénie en Tauride“.
i) Auf einige Sätze (S. 16, 284 u. a.) greift Gluck in der Pariser „Alceste“ II 1 und II 3 zurück.

INHALTSVERZEICHNIS

Ouvertüre	Seite	Seite																																																															
	1																																																																
1. AKT																																																																	
1. Szene:																																																																	
Chor und Solo „Non sdegnare“																																																																	
„Laß dir weihen“	16	Rezitativ (Helena-Paris-Amor)	136																																																														
Solo „O del mio dolce ardor“ (Paride)		Solo „Quegli occhi belli“ (Paride)																																																															
„O, meiner brünst'gen Glut“ (Paris)	24	„Ach, diese Augen“ (Paris)	141																																																														
Ballo	28	Rezitativ (Helena-Paris-Amor)	152																																																														
Solo „Dall'aurea sua stella“		Duett „Fingere più non so“ (Paride-Elena)																																																															
„Vom goldenen Sterne“	30	„Länger ertrag ich's nicht“ (Paris-Helena)	159																																																														
Ballo	32	Ballett	172																																																														
Solo „Spiagge amate“ (Paride)																																																																	
„Teure Ufer“ (Paris)	34																																																																
2. Szene:		4. AKT																																																															
Rezitativ (Amor-Paris)	38	1. Szene:																																																															
Duett „Ma, chi sei“ (Paride-Amore)		Rezitativ (Helena)	193																																																														
„Doch, so sprich“ (Paris-Amor)	46	2. Szene:																																																															
3. Szene:		Rezitativ (Helena-Amor-Paris)	199																																																														
Rezitativ (Amor)	53	Terzett „Ah, che veggo“ (Elena-Paride-Amore)																																																															
Solo „Nell'idea“ (Amore)		„Ach, was seh ich“ (Helena-Paris-Amor)	202																																																														
„Seine Sehnsucht“ (Amor)	55	Duett „Non lontana“ (Elena-Paride)																																																															
Ballo	63	„Ach, schon drohn mir“ (Helena-Paris)	207																																																														
2. AKT																																																																	
1. Szene:		3. Szene:																																																															
Rezitativ (Helena-Amor)	75	Rezitativ (Helena-Paris)	209																																																														
2. Szene:		Solo „Di te scordarmi“ (Paride)																																																															
Rezitativ (Paris-Helena-Amor)	78	„Ich dein vergessen“ (Paris)	222																																																														
Terzett „Forse più d'una beltà“ (Elena-Paride-Amore)		4. Szene:																																																															
„Glaub mir, manch Schöne“ (Helena-Paris-Amor) .	90	Rezitativ (Helena)	227																																																														
3. Szene:		Solo „Lo potrò“ (Elena)																																																															
Rezitativ (Paris)	98	„Ja, so sei's“ (Helena)	229																																																														
Solo „Le belle immagini“ (Paride)		5. AKT																																																															
„Die süßen Bilder all“ (Paris)	100	1. Szene:		1. Szene:		3. AKT				Introduktion	109	Rezitativ (Amor-Helena)	237	Rezitativ (Helena-Paris-Amor)	110	Solo „Donzelle semplici“ (Elena)		Chor und Solo „Dalla reggia rilucente“		„Ihr dummen Mäddchen“ (Helena)	245	„Von des Himmels lichten Höhen“	113	Rezitativ (Amor-Helena)	251	Aria per i Atleti		2. Szene:		Aria der Wettkämpfer	124	Rezitativ (Helena-Amor-Paris)	253	Rezitativ (Helena)	128	3. Szene:		Chor „Lodi al nume“		Solo und Chor „T' inganni“ (Pallade)		„Preis dem Gott“	130	„Du irrst dich“ (Pallas)	259	4. Szene:		4. Szene:		Rezitativ (Helena-Paris-Amor)	269	Rezitativ (Helena-Paris-Amor)		Terzett „Sempre a te sarò fedele“ (Elena-Paride-Amore)		„Stets werd ich dein Eigen bleiben“ (Helena-Paris-Amor)	275	„Stets werd ich dein Eigen bleiben“ (Helena-Paris-Amor)		5. Szene:		Finale			283
1. Szene:		1. Szene:																																																															
3. AKT																																																																	
Introduktion	109	Rezitativ (Amor-Helena)	237																																																														
Rezitativ (Helena-Paris-Amor)	110	Solo „Donzelle semplici“ (Elena)																																																															
Chor und Solo „Dalla reggia rilucente“		„Ihr dummen Mäddchen“ (Helena)	245																																																														
„Von des Himmels lichten Höhen“	113	Rezitativ (Amor-Helena)	251																																																														
Aria per i Atleti		2. Szene:																																																															
Aria der Wettkämpfer	124	Rezitativ (Helena-Amor-Paris)	253																																																														
Rezitativ (Helena)	128	3. Szene:																																																															
Chor „Lodi al nume“		Solo und Chor „T' inganni“ (Pallade)																																																															
„Preis dem Gott“	130	„Du irrst dich“ (Pallas)	259																																																														
4. Szene:		4. Szene:																																																															
Rezitativ (Helena-Paris-Amor)	269	Rezitativ (Helena-Paris-Amor)																																																															
Terzett „Sempre a te sarò fedele“ (Elena-Paride-Amore)		„Stets werd ich dein Eigen bleiben“ (Helena-Paris-Amor)	275																																																														
„Stets werd ich dein Eigen bleiben“ (Helena-Paris-Amor)		5. Szene:																																																															
Finale			283																																																														

Vorgeschichte und Handlung

Bei der Hochzeit von Peleus und Thetis hat Eris, die Göttin der Zwietracht — sie war als einzige Göttin nicht eingeladen worden — einen Streit entfesselt: Sie warf einen goldenen Apfel mit der Aufschrift „Der Schönsten!“ unter die Hochzeitsgäste. Der trojanische Königsohn Paris soll entscheiden, wer die Schönste ist: Hera (Juno), Pallas Athene, oder Aphrodite (Venus). Hera verspricht dem Schiedsrichter Macht, Pallas Athene Kriegsruhm, Aphrodite aber die schönste Frau, wenn Paris ihr den goldenen Apfel zuerkenne würde. Das „Urteil des Paris“ fiel auf Aphrodite. Um sich den versprochenen Lohn zu holen, macht Paris sich auf den Weg nach Sparta, zu Helena, der „schönsten Frau“, Tochter des Zeus und der Leda, Gattin des Königs Menelaos. Er entführt sie nach Troja — und löst dadurch den Trojanischen Krieg aus. Denn Menelaos, erzürnt, bat seinen Bruder Agamemnon, als Oberbefehlshaber eines griechischen Heeres gemeinsam mit ihm Troja zu erobern und zu zerstören. (Um die Abfahrt der griechischen Flotte von der Insel Aulis zu ermöglichen, opferte Agamemnon seine Tochter Iphigenie —, Gluck, der diesem „Stoff“ in der Gestaltung durch Racine 1769/70 erneut in Wien begegnet war, hat also mit seiner „Iphigénie en Aulide“, der ersten französischen Reformoper, gleichsam an die Handlung von „Paride ed Elena“ angeknüpft.)

Calzabigi hat selbst bekannt, daß man am Wiener Kaiserhof ein Stück festlichen Charakters von ihm erwartete, und so benutzte er als Quelle für seine Dichtung „Paride ed Elena“ nicht die eben skizzierte, auf Rache, Krieg und Vernichtung hin orientierte antik-griechische Überlieferung, sondern zwei in Briefform gekleidete Elegien, die damals Ovid zugeschrieben wurden. Wie in diesen Pseudo-Ovid-

schen Briefen hat Calzabigi das Gegenüber und den Gegensatz Helena – Paris hervorgehoben, hie Sparta, da Troja: auf der einen Seite die sittenstrenge, beherrschte und nach außen eher kühle Spartanerin, die Griechin, auf der anderen Seite der feurige und genüßfreudige Phrygier, der Asiate. Die Gegensätze der beiden Charaktere spiegeln sich auch im Gegenüber der Sitten und Gebräuche der beiden Völker, der Spartaner und der Trojaner, der Völker Griechenlands und Asiens, wenn sie in friedlichen Wettkämpfen, bei Sport und Spiel, Gesang und Tanz zusammenkommen und einander gegenübertreten.

Man spürt hier deutlich die Zusammenarbeit des Dichters mit dem Komponisten. Gluck hat die so verschiedenen Charaktere der beiden Hauptakteure und ihrer Völker genau und hingebungsvoll dargestellt. Im Auf und Ab der Stimmungen sind die Gesänge des Paris leidenschaftlich bewegt, sie steigern sich bis zur Exaltiertheit und sinken ab ins Melancholische, sie bleiben aber immer schöner Gesang, „bel canto“. Helenas Wesen offenbart sich vor allem in den großen Rezitativen, die gegenüber denen des Paris geradezu „spartanisch“ anmuten. Musikalisch besonders reizvoll ist dieses Gegenüber in den (bemerkenswert zahlreichen) Ensemble-Sätzen der Oper herausgearbeitet, in den Duetten zwischen Paris und Helena, und in den Terzettten mit Amor.

Lapidar-robuste Melodik, Rhythmisierung und Harmonik beherrschen die Chöre der Spartaner, melodisch bewegt und schön klingen die Gesänge der Trojaner; ähnliches gilt für die Tänze der beiden Völker. Eine überzeugende und höchst eindrucksvolle musikalische Gestaltung der entgegengesetzten „Nationalcharaktere“ ist Gluck gelungen.

ERSTER AKT

1. SZENE: Paris (Paride), Sohn des Trojanerkönigs Priamos, ist mit seinem Gefolge an der griechischen Küste nahe bei Sparta an Land gegangen. Er will Helena (Elena), Spartas Königin, entführen. Zunächst huldigen die Trojaner der Göttin Venus mit Tanz und Gesang. Paris hat sie als Schönste unter den Göttinnen — von Juno und Pallas Athene — ausgezeichnet und von ihr dafür Helena zugesagt bekommen. In der Folge von Chor-, Sologesang und Tänzen tritt Paris selbst zweimal mit leidenschaftlich-bewegten Gesängen hervor: „Oh, del mio dolce ardor bramato oggetto!“ und „Spiagge amate“. Sein zweites Solo wird, unmittelbar vor der Kadenz, unterbrochen: Ein aus Sparta entsandter Bote mit Gefolge nähert sich.

2. SZENE: Der Bote Erasto ist, von allen unerkannt, Gott Amor selbst, Venus' Sohn; als Spartaner verkleidet, will er Paris und Helena zusammenführen und miteinander vereinen. Jetzt fragt er in Helenas Auftrag nach Paris' Absichten. Paris gibt vor, er sei nach Griechenland gekommen, um sich davon zu überzeugen ob es wahr sei, daß Helena schöner als Venus ist und er ein falsches Urteil gefällt habe. Erasto/Amor setzt Paris in Erstaunen und Verwirrung, indem er andeutet, Paris' wahre Absicht zu kennen (Rezitativ und Duett „Ma...chi sei?“).

3. SZENE: Der 1. Akt schließt mit einer Solo-Szene Amors und mit Tänzen der Spartaner. Diese bewundern die von den asiatischen Fremdlingen für Spartas Königin mitgebrachten luxuriös-reichen Geschenke, die am Ufer ausgebreitet werden, während Paris sich auf den Empfang bei Helena vorbereitet.

ZWEITER AKT

1. SZENE: Verführerisch-schön wie Gott Amor sei Paris: so schildert Erasto/Amor Helena den dunkeläugig-blondhaarigen trojanischen Gast, den die Königin im Thronsaal ihres Palastes erwartet.

2. SZENE: Paris erscheint — und wird sofort von heftiger Liebe zu Helena ergripen: die Schönheit aller Göttinnen meint er in Spartas Königin vereint zu sehen. Auch Helena ist erstaunt und beeindruckt von der Erscheinung und vom Auftreten des fremdländischen Mannes. Nachdem sie seine Geschenke angenommen und ihm ihre Gastfreundschaft in Sparta angeboten hat (Rezitativ), findet sie ihre Haltung

wieder und gefällt sich nun darin, den jungen Fremden ironisch-spöttisch an seine Anbeterinnen daheim in Troja zu erinnern, die um seine Treue bangen werden (Arie der Helena, durch Bemerkungen von Paris und Amor zwischen den drei Textstrophen der Arie zum Terzett erweitert).

3. SZENE: Paris, allein gelassen, fühlt sich verunsichert und ratlos. In dieser aus Zweifeln und Anflügen von Melancholie gemischten Stimmung glaubt er, nur durch Venus' Hilfe neuen Mut zu finden (Arie des Paris).

DRITTER AKT

Der Akt — er hat keine Szenengliederung — spielt in einem großen Hof des königlichen Palastes von Sparta; ringsum sind Hallen und Anlagen für sportliche Wettkämpfe und Spiele. Unter den Klängen eines Marsches versammeln sich Spartaner und Trojaner. Paris, der aber nur Augen für Helena hat, soll an ihrer Seite Zuschauer und Preisrichter sein (Rezitativ).

Chöre der Spartaner erbitten Beistand der Götter; Instrumentalmusik begleitet und illustriert die Wettkämpfe der Athleten.

Nachdem Paris die Sieger ausgezeichnet hat (Rezitativ; Chor der Wettkämpfer), bittet ihn Helena, nach diesen rauen und lauten Gesängen der Spartaner nun einen kunstvoll-wohltönenden Gesang phrygischer Art anzustimmen (Rezitativ).

Paris wendet sich in einer immer leidenschaftlicher werdennden Arie („Quegli occhi belli“) an Helena, die ihn, verunsichert und abwehrend, dreimal zu unterbrechen sucht. Als sie schließlich aufsteht, um sich zu entfernen, wird Paris ohnmächtig. Erasto/Amor lässt die Beiden allein, nicht ohne Absicht. Denn Helena spürt, wie ihre Gefühle sich zu wandeln beginnen. Als sie entfliehen will, kommt Paris zu sich und bestürmt sie erneut, wird aber wieder zurückgewiesen (Duett „Fingere più non so“). Von Helena verlassen, sieht Paris, scheinbar auch von Venus im Stich gelassen, nur noch im Tod Erlösung.

VIERTER AKT

1. SZENE: Der Akt beginnt mit einer Briefszene (in Anlehnung an Pseudo-Ovid): Helena hat eine Botschaft von Paris erhalten, den sie mit einer Absage beantwortet und der Aufforderung, er möge abreisen: sie sei schon einem Anderen (Menelaos) versprochen. (Calzabigi hat hier die antike

Überlieferung, nach der Helena die Gattin des Menelaos ist, gemildert — gewiß mit Rücksicht vor allem auf die Kaiserin-Witwe Maria Theresia).

2. SZENE: Erasto/Amor soll Helenas Antwort überbringen. Aber da erscheint Paris selbst. Trotz Helenas Ablehnung und Paris' Verzweiflung ist Amor seiner Sache sicher (Terzett; Duett Helena/Paris).

3. SZENE: Nun fordert Paris Helena auf, sie möge seiner unstillbaren Sehnsucht ein Ende bereiten und ihn töten. Als Helena ihm rät, sie zu vergessen, geht Paris verzweifelt ab (Arie „Di te scordarmi e vivere!“).

4. SZENE: Auch Helena gibt ihren Gefühlen, ihrer Verwirrung und Unsicherheit Ausdruck (Rezitativ und Arie „Lo potrò!“).

FÜNFTER AKT

1. SZENE: Erasto/Amor greift schließlich zu einer List. Er gibt vor, daß Paris, von Helena stets zurückgewiesen, Sparta wieder verlassen habe. Helena, enttäuscht, nennt Paris nun falsch und treulos, er habe Liebe zur vorgetäuscht. Sie warnt alle Mädchen vor Unaufrichtigkeit der Männer (Arie „Danzelle semplici“). Den — angeblich — entwichenen Paris will sie verfolgen und bestrafen (Rezitativ).

2. SZENE: Da erscheint Paris. Amor gibt sich jetzt zu erkennen: Venus, seine Mutter, hat Paris und Helena füreinander bestimmt.

3. SZENE: Nun gibt Helena Paris' Werben nach. Erzürnt erscheint Pallas Athene in den Wolken und verkündet Unglück für Paris und Untergang für Troja, das von den Griechen zerstört werden wird (Rezitativ; Arie mit Chor).

4. SZENE: Die Prophezeiungen erinnern Helena und Paris an frühere Voraussagungen über ihr Schicksal. Aber Amor verspricht beiden auch weiterhin seine Hilfe. Paris und Helena wollen Gott Amor und ihrer Liebe vertrauen (Rezitativ; Duett mit dem Thema des Finalsatzes der Ouvertüre; das Thema des zweiten Satzes erklang zu Beginn dieser Szene; Rezitativ und Terzett).

5. SZENE: Die letzte Szene der Oper spielt wieder am Meerstrand. Es ist Nacht. Zu den Klängen fröhlicher Musik und begleitet von Tänzen gehen Paris, Helena und Amor auf das Schiff (Amor und Chor „Vieni al mar!“).

PERSONEN

Elena, Regina di Sparta	Sopran	(75)
<i>Helena, Königin von Sparta</i>		
Paride, figlio di Priamo, re de Troja	Sopran (Tenor)	(24)
<i>Paris, Sohn des Trojanerkönigs Priamos</i>		
Amore, sotto nome d'Erasto, confidente d'Elena	Sopran	(38)
<i>Amor, unter dem Namen Erast, Vertrauter der Helena</i>		
Pallade	Sopran	(259)
<i>Pallas Athene</i>		
Un Trojano	Sopran	
<i>Ein Trojaner</i>		
Trojaner, Spartaner, Spartanerinnen und Gefolge der Pallas Athene. Die Handlung spielt bei Sparta und im spartanischen Königsschloß.		(16)

OUVERTÜRE

Allegro

5

2 Flöten

2 Oboen

2 Fagotte

2 Hörner in C

2 Trompeten in C

2 Pauken

Allegro

Violine I

Violine II

Viola

Violoncello

Cembalo
und
Kontrabass

Fl.

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

Vcllo

Cemb. und Kb.

10

a.2

p

p

p

p molto

p molto

p molto

15

This page contains ten staves of musical notation. The instruments are: Flute, Oboe, Bassoon, Horn (C), Trombone (C), Bass Drum, Violin I, Violin II, Viola, Cello, and Double Bass. Measure 10 starts with the bassoon. Measures 11-12 feature the flute and oboe. Measure 13 has a bassoon entry. Measures 14-15 conclude with woodwind entries. Dynamics include *p* and *p molto*.

Fl.

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

Vcllo

Cemb. und Kb.

20

sf

sf

sf

sf

sf

sf

sf

sf

This page contains ten staves of musical notation. The instruments are: Flute, Oboe, Bassoon, Horn (C), Trombone (C), Bass Drum, Violin I, Violin II, Viola, Cello, and Double Bass. Measures 20-22 feature woodwind entries with *sf*. Measures 23-25 also feature woodwind entries with *sf*.

25

Fl.

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.I

Viol.II

Viola

Vcllo

Cemb. und Kb.

30

a.2

Fl.

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.I

Viol.II

Viola

Vcllo

Cemb. und Kb.

35

passai

Fl.

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.I

Viol.II

Viola

Vcllo

Cemb. und Kb.

40

passai

4

F1.
Ob.
Fag.
Hörn.
Trp.
Pauk.
Viol.I
Viol.II
Viola
Vcllo
Cemb.
und
Kb.

45

50

F1.
Ob.
Fag.
Hörn.
Trp.
Pauk.
Viol.I
Viol.II
Viola
Vcllo
Cemb.
und
Kb.

55

p
p dolce
p dolce
p
p

Musical score for orchestra, three systems of music.

System 1 (Measures 60-64):

- Flute:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Oboe:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Bassoon:** Playing sustained notes.
- Violin I:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Violin II:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Viola:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Cello:** Playing eighth-note patterns.

System 2 (Measures 65-70):

- Flute:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Oboe:** Playing sustained notes.
- Bassoon:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Violin I:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Violin II:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Viola:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Cello:** Playing eighth-note patterns.

System 3 (Measures 75-80):

- Flute:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Oboe:** Playing sustained notes.
- Bassoon:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Violin I:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Violin II:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Viola:** Playing eighth-note patterns with slurs and grace notes.
- Cello:** Playing eighth-note patterns.

6

Fl.

Ob.

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cello

Fl.

Ob.

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cello

80

Fl.

Ob.

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cello

Fl.

Ob.

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cello

95

F1.
Ob.
Fag.
Viol.I
Viol.II
Viola
Cemb.
und
Kb.

= 100

F1.
Ob.
Fag.
Hörn.
(C)
Trp.
(C)

105

Viol.I
Viol.II
Viola
Vcllo
Cemb.
und
Kb.

a2

Fl.

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Viol.I

Viol.II

Viola

Vcllo

Cemb. und Kb.

Fl.

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Viol.I

Viol.II

Viola

Vcllo

Cemb. und Kb.

110

115

Moderato con espressione

Fl.

Ob.

Fag.

Hörn.
(C)

Trp.
(C)

Moderato con espressione

Viol. I

Viol. II

Viola

Cello

Cemb.
und
Kb.

125

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cello

Cemb.
und
Kb.

10

a.2

180

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cello

Cemb.
und
Kb.

185

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cello

Cemb.
und
Kb.

140

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cello

Cemb.
und
Kb.

Allegro

Fl.

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.I

Viol.II

Viola

Vcllo

Cemb. und Kb.

Fl.

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.I

Viol.II

Viola

Vcllo

Cemb. und Kb.

12

Musical score page 12. The score consists of ten staves. The top five staves are woodwind instruments: Flute (Fl.), Oboe (Ob.), Bassoon (Fag.), Horn (C), and Trombone (C). The bottom five staves are bowed strings: Bass Drum (Pauk.), Violin I (Viol. I), Violin II (Viol. II), Viola, and Cello (Vcllo.). The bassoon has a prominent role, playing eighth-note patterns. The strings provide harmonic support. Measure 25 is indicated above the woodwind staves.

30

Continuation of the musical score starting at measure 30. The instrumentation remains the same: Flute, Oboe, Bassoon, Horn (C), Trombone (C), Bass Drum, Violin I, Violin II, Viola, and Cello. The woodwinds continue their eighth-note patterns, while the strings provide harmonic support. Measure 35 is indicated above the woodwind staves.

40

Fl.

Ob.

Fag.

Hörn.
(C)

Trp.
(C)

Pauk.

Viol.I

Viol.II

Viola

Vcllo

Cemb.
und
Kb.

45 Soli

a.2 p

=

50

Fl.

Ob.

Fag.

Hörn.
(C)

Trp.
(C)

Pauk.

Viol.I

Viol.II

Viola

Vcllo

Cemb.
und
Kb.

55

Musical score page 4, measures 60-65. The score includes parts for Flute (Fl.), Oboe (Ob.), Bassoon (Fag.), Horn (Hörn.) (C), Trombone (Trp.) (C), Bass Drum (Pauk.), Violin I (Viol. I), Violin II (Viol. II), Viola, Cello (Vcllo), and Double Bass (Cemb. und Kb.). Measure 60 starts with a melodic line in the Flute and Ob. parts. Measures 61-62 show rhythmic patterns in the Bassoon and Trombone. Measures 63-64 continue the melodic and rhythmic patterns established earlier. Measure 65 concludes the section.

70

75

Musical score page 4, measures 70-75. The score continues with the same instrumentation. Measure 70 features a rhythmic pattern in the Flute and Ob. parts. Measures 71-72 show melodic lines in the Bassoon and Trombone. Measures 73-74 continue the melodic and rhythmic patterns. Measure 75 concludes the section.

15

Fl.

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

Vcllo

Cemb. und Kb.

80

90

Fl.

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

Vcllo

Cemb. und Kb.

85

ATTO PRIMO

Scena prima

Lido di mare, terminato colla veduta della vicina città di Sparta. Navi in lontananza, battelli alla riva. Sul lido padiglioni trojani. Nel mezzo della scena sotto un pergolato di rose, formato a guisa di tempietto, statua di Venere.

PARIDE, suoi seguaci e marinari trojani coronati di fiori, in atto di fare un sacrifizio alla Dea.

Le offerte son presentate sull'ara, si fanno ardere i profumi e, intanto, alternato dal Ballo, si canta il seguente.

ERSTER AKT

Erste Szene

Meeresstrand mit dem Ausblick auf die nahgelegene Stadt Sparta. Größere Schiffe in der Ferne sichtbar, Barken am Ufer. Am Strand trojanische Zelte. In der Mitte unter einer Rosenlaube, die in der Art eines Tempels geformt ist, eine Statue der Venus.

PARIS, sein Gefolge und trojanische Krieger, mit Blumen bekränzt, im Begriffe, der Göttin ein Opfer darzubringen.

Die Gaben sind auf dem Altar ausgebreitet; Wohlgerüche verbreiten sich. Abwechselnd mit Tänzen werden Gesänge ausgeführt.

Andante

5 10

15

coll' arco

coll' arco

coll' arco

Non sde - gna - re, o bel - la
Laß dir wei - hen, Schön - ste der

Non sde - gna - re, o bel - la
Laß dir wei - hen, Schön - ste der

Non sde - gna - re, o bel - la
Laß dir wei - hen, Schön - ste der

Non sde - gna - re, o bel - la
Laß dir wei - hen, Schön - ste der

coll' arco

Cemb. und Basses

20

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb.
und
Bässe

Ve - ne - re, que - ste ro - see que - sti fior,
Göt - tin - nen, die - se Ro - sen, die - se Zier,

Ve - ne - re, que - ste ro - see que - sti fior,
Göt - tin - nen, die - se Ro - sen, die - se Zier,

Ve - ne - re, que - ste ro - see que - sti fior,
Göt - tin - nen, die - se Ro - sen, die - se Zier,

Ve - ne - re, que - ste ro - see que - sti fior,
Göt - tin - nen, die - se Ro - sen, die - se Zier,

Ve - ne - re, que - ste ro - see que - sti fior,
Göt - tin - nen, die - se Ro - sen, die - se Zier,

25

e al tuo giu - di - ce, al tuo Pa - ri - de,
dei - nem Rich - ter, dem ed - len Kö - nigs - sohn,

e al tuo giu - di - ce, al - tuo Pa - ri - de,
dei - nem Rich - ter, dem ed - len Kö - nigs - sohn,

e al tuo giu - di - ce, al - tuo Pa - ri - de,
dei - nem Rich - ter, dem ed - len Kö - nigs - sohn,

e al tuo giu - di - ce, al - tuo Pa - ri - de,
dei - nem Rich - ter, dem ed - len Kö - nigs - sohn,

pizz.

30

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb.
und
Bässe

non ne - ga - reil tuo fa - vor,
gön - ne für - der dei - ne - Huld,

non ne - ga - reil tuo fa - vor,
gön - ne für - der dei - ne - Huld,

non ne - ga - reil tuo fa - vor,
gön - ne für - der dei - ne - Huld,

non ne - ga - reil tuo fa - vor,
gön - ne für - der dei - ne - Huld,

35

pizz.

f

pizz.

f

pizz.

non ne - ga - reil tuo fa - vor,
gön - ne für - der dei - ne - Huld,

non ne - ga - reil tuo fa - vor,
gön - ne für - der dei - ne - Huld,

non ne - ga - reil tuo fa - vor,
gön - ne für - der dei - ne - Huld,

non ne - ga - reil tuo fa - vor,
gön - ne für - der dei - ne - Huld,

pizz.

18

40

45

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb.
und
Bässe

SOLO

Co - me con - su - ma l'a - vi - da fiam - ma
Gleich wie ver - zeh - rend die gier - ge Flam - me

50

55

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb.
und
Bässe

ch'ar-de sul tri - po - de l'a - ra-bo o - dor, co - si per E - le-na tut - to s'in - fiam - ma,
auf die-sem Drei - fuß die Düf - te ver - schlingt, so steht für He - le-na sein Herz in Flam - men,

Ob.

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb.
und
Bässe

60

pizz.
p assai
pizz.
p assai
pizz.
p assai

si sen te strug - ge - re il suo bel cor
zerschmilzt in Lie - be und hei - ßer Be - gier

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb.
und
Bässe

70

Non ne - gar - gli, o bel - la Ve - ne-re, il tuo nu - - me, il tuo fa - vor, il tuo
Gönn ihm für - der, Ve - nus, du Lieb - li - che, dei - nen Bei - stand, dei - ne - Huld, dei - nen

pizz.

75 coll' arco 80 f 85

Viol.I coll' arco
Viol.II coll' arco
Viola f coll' arco

S. TUTTI

nu - me, il tuo fa - vor. Non ne - gar - gli, o bel - la Ve - ne - re, il tuo nu - me, il tuo fa - vor.
Bei - stand, dei - ne - Huld. *Gönn ihm für - der, Ve - nus, du Lieb - li - che, dei - nen Bei - stand, dei - ne - Huld,*

A. Non ne - gar - gli, o bel - la Ve - ne - re, il - tuo nu - me, il tuo fa - vor.
Gönn ihm für - der, Ve - nus, du Lieb - li - che, dei - nen Bei - stand, dei - ne - Huld,

T. Non ne - gar - gli, o bel - la Ve - ne - re, il - tuo nu - me, il tuo fa - vor.
Gönn ihm für - der, Ve - nus, du Lieb - li - che, dei - nen Bei - stand, dei - ne - Huld,

B. Non ne - gar - gli, o bel - la Ve - ne - re, il - tuo nu - me, il tuo fa - vor.
Gönn ihm für - der, Ve - nus, du Lieb - li - che, dei - nen Bei - stand, dei - ne - Huld,

Cemb. und coll' arco
Bässe f

pizz. 90 95

Viol.I
Viol.II
Viola

S. il - tuo nu - me, il tuo fa - vor.
dei - nen Bei - stand, dei - ne - Huld.

A. il - tuo nu - me, il tuo fa - vor.
dei - nen Bei - stand, dei - ne - Huld.

T. il - tuo nu - me, il tuo fa - vor.
dei - nen Bei - stand, dei - ne - Huld.

B. il - tuo nu - me, il tuo fa - vor.
dei - nen Bei - stand, dei - ne - Huld.

Cemb. und pizz.
Bässe

100

Ob.

Fag.

Viol.I { coll'arco tr

Viol.II { p coll'arco

Viola { p coll'arco

S. SOLO tr

Auch die - sem Stran - de kün - de ein Lufts - hauch zart dei - ner All - ge - gen-wart lieb - li - chen Schein;

A.

T.

B.

Cemb. und Bässe { coll'arco p

110

Ob.

Fag.

Viol.I { tr

Viol.II { tr

Viola { tr

S. nu - de vi scher - zi - no te - co le Gra - zi - e e le sue fiac - co - le v'ac - cen - da A - mor

in lock - ren Spi - len er - freu - en die Gra - zien sich, und A - mor lässt sie der Lie - be sich weihn

A.

T.

B.

Cemb. und Bässe { tr

115 pizz.

Viol.I
Viol.II
Viola

S.
A.
T.
B.
Cemb.
und
Bässe

120

Non ne - gar - gli, o bel - la Ve - ne-re, il tuo
Gönn ihm für - der, Ve - nus, du Lieb - li - che, dei - nen

125

Viol.I
Viol.II
Viola

S.
A.
T.
B.
Cemb.
und
Bässe

130 coll' arco
f coll' arco
f coll' arco
f
TUTTI

nu - me, il tuo fa - vor, il tuo nu - me, il tuo fa - vor. Non ne - gar - gli,
Bei - stand, dei - ne - Huld, dei - nen Bei - stand, dei - ne - Huld. Gönn ihm für - der,
Non ne - gar - gli,
Gönn ihm für - der,
Non ne - gar - gli,
Gönn ihm für - der,
Non ne - gar - gli,
Gönn ihm für - der,

135

Viol.I
Viol.II
Viola

S.
A.
T.
B.

Cemb.
und
Bässe

o bel - la Ve - ne - re, il tuo nu - me, il tuo fa - vor, il tuo nu - me, il
Ve - nus, du Lieb - li - che, dei - nen Bei - stand, dei - ne - Huld, dei - nen Bei - stand,
o bel - la Ve - ne - re, il tuo nu - me, il tuo fa - vor, il tuo nu - me, il
Ve - nus, du Lieb - li - che, dei - nen Bei - stand, dei - ne - Huld, dei - nen Bei - stand,
o bel - la Ve - ne - re, il tuo nu - me, il tuo fa - vor, il tuo nu - me, il
Ve - nus, du Lieb - li - che, dei - nen Bei - stand, dei - ne - Huld, dei - nen Bei - stand,
o bel - la Ve - ne - re, il tuo nu - me, il tuo fa - vor, il tuo nu - me, il
Ve - nus, du Lieb - li - che, dei - nen Bei - stand, dei - ne - Huld, dei - nen Bei - stand,

140

pizz.

145

Viol.I
Viol.II
Viola

S.
A.
T.
B.

Cemb.
und
Bässe

tuo fa - vor.
dei - ne - Huld.
tuo fa - vor.
dei - ne - Huld.
tuo fa - vor.
dei - ne - Huld.
tuo fa - vor.
dei - ne - Huld.

pizz.

Moderato

Oboe Solo

Violine I

Violine II

Viola

**PARIDE
PARIS**

Cembalo und Bässe

Oh, del mio dol - cear - dor
O, mei - ner brünst' - gen Glut
bra - er -

5

Ob. Solo

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb. und Bässe

ma - to og - get - to, bra - ma - to og - get - to!
sehn - tes We - sen, er - sehn - tes We - sen,
Lau - re che tu re - Liuf - te, die dich um -

10

Ob. Solo

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb. und Bässe

Ob.
spi - - ri al-fin re - spi - - ro,
spie - - len, darf nun ich at - - men,
at - darf

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

15 ten.
ten.
ten.
fin re - spi - ro.
nun ich at - men. o - vün - que il guar - do io
ten.
Wo - hin den Blick ich

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

gi - ro le tue va - ghe sem-bian - ze a - mo-rein mé di - pin - ge, il
wen - de, seh in leuch - ien-den Far - ben dein Bild ich vor mir schwe - ben, mein

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

20 mio pen-sier si fin - ge
Den - ken und Emp - fin - den le più lie - te spe -
gen in
ist ein Schwel -

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

ten.

25

ran - - - ze, e nel de - sio che co - si m'em - pie il pet - to,
Won - - - ne; und in der Glut, die mein Herz tief durch-drin - get,

ten.

Ob. Solo
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

cer - co te, chia - mo te, spe - ro e so -
such ich dich, ruf ich dich, hof - fe, ach, und

30

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

spi - - - - - ro! Oh, del mio dol - ce ar - dor bra -
seuf - - - - - ze! O, mei - ner bränst - gen Glut er

35

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

ma - to og - get - - to,
sehn - tes We - - sen,
bra - ma - - to og - get - - to!
er - sehn - - tes We - - sen!

Ob.
Solo

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

L'a - re che tu re - - spi - - ri,
Lüf - te, die dich um - - spie - - len,
al - fin re -
darf nun ich

40

Ob.
Solo

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

spi - - ro,
at - - men,
al - fin re - spi - - ro.
darf nun ich at - - men.

Ballo

5

Oboe I { G clef, 8th note time signature
Oboe II { G clef, 8th note time signature
Fagott { C clef, 8th note time signature

Violine I { G clef, 8th note time signature, pizzicato
Violine II { G clef, 8th note time signature, pizzicato
Viola { G clef, 8th note time signature, pizzicato

Cembalo und Bässe { G clef, 8th note time signature, pizzicato



Ob.I { G clef, 8th note time signature
Ob.II { G clef, 8th note time signature
Fag. { C clef, 8th note time signature

Viol.I { G clef, 8th note time signature
Viol.II { G clef, 8th note time signature
Viola { G clef, 8th note time signature

Cemb. und Bässe { G clef, 8th note time signature

10 15

Ob.I

Ob.II

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

35

40

Da capo al Fine

Fagott

Violine I

Violine II

Viola

Solo
Eine Sopran-
stimme

Dall' au - rea sua stel - la co - lom-bea - mo - ro - se di Ve - ne-re bel - la con fre - ni di
Vom gol - de - nen Ster - ne, ihr Tau - ben der Lie - be, Ge - fähr - ten der Ve - nus, mit Ro - sen - ge -

Cembalo und Bässe

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Solo

ro - se il vo - lo spie - ga - te, il vo - lo spie - ga - te, il vo - lo spie - ga - te, spie -
win-de schwebt freundlich her - nie - der; schwebt freundlich her - nie - der; schwebt freundlich her - nie - der; her -

Cemb. und Bässe

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Solo

ga - - te. E lei cheal pia - ce - re in - fiam-mai vi - ven - ti, bat - ten - do su' ven - ti le
nie - - der. Und sie, die zur Freu - de ent - flammt al - le Men - schen, im Säu - seln der Lüf - te mit

Cemb. und Bässe

25

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Solo

Cemb.
und
Bässe

pen-ne leg - gie-re, bat - ten-do su' ven-ti le pen-ne leg - gie-re, qui lie - ta gui - da-te, co-
leich-tem Ge - fie - der; im Süu-seln der Lüf - te mit leichtem Ge - fie - der ge - lei - tet her - nie - der; ihr

35

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Solo

Cemb.
und
Bässe

lom-bea-mo - ro - se di Ve - ne-re bel - la il vo - lo spie - ga - te, il vo - lo spie -
Tau - ben der Lie - be, Ge - fähr - ten der Ve - nus, schwebt freundlich her - nie - der, schwebt freundlich her -

40

45

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Solo

Cemb.
und
Bässe

ga - te, spie - ga - - te, qui lie - ta gui - da - te, qui lie - ta gui - da - te, qui lie - ta gui - da - - te,
nie - der; her - nie - - der, ge - lei - tet die Göt - tin, ge - lei - tet die Göt - tin her - nie - - der.

attaca

Ballo

Ob. Solo

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Ob. Solo

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Ob. Solo

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

50

55

60

f

ff

p

mf

p

mf

p

mf

p

p

mf

p

p

mf

p

Ob. Solo 70

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Ob. Solo 75

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Ob. Solo 80

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Ob. Solo 85

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Moderato

Horn Solo in F

Violine I
II

Viola I
II

PARIDE
PARIS

Cembalo und Bässe

5

Horn (F)

Viol. I
II

Viola I
II

PAR.

Cemb.
und
Bässe

10

Horn (F)

Viol. I
II

Viola I
II

PAR.

Cemb.
und
Bässe

Horn (F)

Viol. I
II

I
II

Viola

PAR.

ba - gna, er - be in cui
ba - det, lieb - lich Ge - fild,

Cemb.
und
Bässe

po - sa le pian - te,
das sie durch - ei - let,

Horn (F)

Viol. I
II

I
II

Viola

PAR.

voi pie - to - seaun co - re a - man - te, di - te voi, che fail mio
ach, er - barmt euch, sagt, wo wei - let, sagt doch ihr, wo weilt mein

Cemb.
und
Bässe

Horn (F)

Viol. I
II

I
II

Viola

PAR.

ben, di - - te, di - - te vo - i, che fail mio
Lieb, sagt doch, sagt doch ihr, wo weilt mein

Cemb.
und
Bässe

25

Horn (F)

Viol. II

Viola I
II

PAR.

ben?
Lieb?

Chia - - ri fon - ti, ru - - scel -
Kla - - re Wel - len, sanf - te

Cemb.
und
Bässe

Horn (F)

Viol. I

Viola I
II

PAR.

let - ti, spiag - - ge a - ma - te, o - - ve si ba - gna, o - - ve si
Flu - ten, teu - - re U - fer, wo sie ba - det, die
Cemb.
und
Bässe

30

Horn (F)

Viol. II

Viola I
II

PAR.

mi - ra, o - - ve s'ag - gi - ra, di - - - te, di - - - te
se - het, wo sie ge - het, sagt doch, sagt doch

Cemb.
und
Bässe

Horn (F)

Viol. I II

I
II

Viola

TROJ.

PAR.

Cemb.
und
Bässe

f UN TROJANO
EIN TROJANER

Prin-ci-pe, a te sen' vie-ne di Spar-ta un mes-sag-gier.
Sich o Herr, dort naht ein Bo-te, aus Spar-ta zu dir ge-sandt,

vo - - - i...
ihr ...

Com-pa-gni, a -
Ihr Freun-de, Ge -

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

35

mi - ci, ad in-contrar - lo an - da-te, con-duce - te-lo a me. Con lui si tac - cia il
fähr - ten, ihn zu empfan - gen be - eilt euch, und ge - lei - tet ihn zu mir. Doch seid verschwiegen, be -

Parte il Ballo, rimangono pochi Trojani in disparte.
Das Ballett verläßt die Bühne, einige Trojaner bleiben im Hintergrund.

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

40

gran-de ac-qui-sto o-ve ho la men-te in-te-sa, ma si co-min-ci a pre-pa-rar l'im-pre-sa.
wahrt das Ge-heim-nis, das im Her-zen li - stig ich ber-ge, und bleibt ge - rü-stet zu meinem küh-nen Wer-ke.

Scena seconda

AMORE in abito spartano sotto nome d'ERASTO. Seguito
di Spartani e detti; in disparte il seguito.

Zweite Szene

*AMOR in spartanischer Kleidung unter dem Namen ERAST. Ge-
folge von Spartanern und die Vorigen. Das Gefolge im Hintergrund.*

Maestoso

Oboe
Violin II
Viola
Cembalo und Bässe

10

15

Ob.
Viol. I
Viol. II
Viola
AM.
Cemb. und Bässe

AMORE
AMOR

Stra - nier, la mia Re - gi - na a tem'in - via, ri -
Ver - nimm, daß Sparta's Fürstin von dir begehrt zu

Viol. I
Viol. II
Viola
AM.
Cemb. und Bässe

chie-de chi sei, don - de ve - ni - sti, e qual ti gui - di, o for - tu - na o con - si - glio a que - sti - wi - sen dein Nam, wo dei - ne Hei - mat, ob nur aus Zu - fall o - der Ab - sicht du ge - lan - det an uns - rer

20

PARIDE
PARIS

li - di. Al ve - ne - ra - to im - pe - ro ub - bi - di - rò. Pa - ri - de io son, non
Kü - ste. Dei - ner ver - ehr - ten Her - rin gehor - ch ich gern. Pa - ris bin ich, ich

25

PARIDE
PARIS

cer - co te - so - ri o re - gno; al Si - mo - en - tain ri - va ha scet - tro il ge - ni - tor. Gio - ve mi
su - che nicht Schätze, nicht Kro - nen; an des Si - mo - is Strande herrscht mächtig mein Va - ter selbst. Ju - pi - ter

PARIDE
PARIS

sce - lse giu - di - ce al - la gran li - te del pri - mo van - to di bel - tà che tut - to sconvolse il
wählt als Rich - termich in - ei - nem Wett - streit um ed - ler Schön - heit höchsten Preis; denn un - eins war der O -

30

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

ciel, che non tro-vò fra' Nu-mi nel-la ga-ra di - vi - si ar-bi-tro al - cu-no: con-te - ser' Ci-te-lymp, und kei-nervon den Göttern, die im Streit sich ent-zwei-ten, konn-te gerecht richten: es kämpften A-phro'

35

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

rea, Pal-la-de e Giu-no. Vi-di, stu-pii, pen-sai, de - di-te, Pal-las und Ju-no. Staunend sah ich und sann und

40

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

ci - si: ot-ten-ne il su-per-bo tri-on - fo d'Amor la madre. In-tan-to, gar - ru - la fa-ma a noi re-cò, sprach dann: ver-lie-hen ward der Preis hoher Schönheit an A-mors Mu-ter: In-des-sen, bald drang die Kunde behend zu uns,

45

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

cheingiusto e-railde - cre-to euntantoo-nor do - vu-to a spar-ta-na bel - tà. M'ac-ce-se al-lo - ra
daß unrecht das Ur-teil sei, ein solcher Preis ge - büh-re nur spart-a-nischem Reiz. Dar-auf er-griff mich

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

no - bil des - io che qui a ve - der - mi tra - se se le vin - te ri - va - li la vo - stra E - le - na o -
sehn - lich Ver - lan - gen, selb - st mich zu ü - ber - zeu - gen, ob an Schön - heit die Gra - zien vor eu - rer He - le - na ver -

50

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

scu - ri e se di quel - la che per me tri - on - fò, sia pur più bel - la. Dun - que
blas - sen, und ob auch je - ne, derden Preis ich er - teilt, ihr müs - se wei - chen. Al - so

AMORE
AMOR

55

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

pa - ce ci re - chi, al mir - to a - spi - ri, non vuoi mie - te - re al - lo - ri. E se l'im-
kommt du in Frie-den, die Myr - the be - gehrst du, kei-ne Lor - beern willst du ern - ten. Wenn auch die

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

pre-sa cheti gui - da fra noi na-scon - di ad ar - te: questa impre-sa è d'A - mo-re e non di
Ab-sicht, die zu uns dich ge - führt, du li - stig ver - hehl-test, sah ich doch, daß du A-mor, Mars nicht er -

60

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

PARIDE PARIS AMORE AMOR

Mar-te. (Che a-scol-to!) Io già co - nob - bi che le tue pom-pe, i pre - zi - o-si ar - re - di, il tuo
wähltest. (Was hör ich!) Gar wohl er - kanntich, daß dies Geschmeide, die köst - li - chen Ge - wänder, ja dein

65

Viol. I

Viol. II

Viola

AM.

Cemb.
und
Bässe

vol - to, i tuoi sguar-di non e - ran di guerrier.
Ant-litz, dei-ne Blik - ke den Krie - ger nicht ver-kün-den.

Scen - da nel cam - po chi non
Der mö - ge kämp-fen, dem so

||

Viol. I

Viol. II

Viola

AM.

Cemb.
und
Bässe

ha quel sem-bian-te e quel ac - cor - to dol - ce par - lar, chia-glia-mo - ro - si in -
fes - seln - de Zü - ge, so zärt-lich Re - den nicht ward ver - liehn, der al - le Rei - ze der

||

70

Viol. I

Viol. II

Viola

AM.

Cemb.
und
Bässe

vi - ti gra-zia, bel - lez - za e gio-ven - tù non chia-ma: tu, Pa - ri-de gen - til, so-spi - ra ed
Lie-be, An - mut, der Schönheit und Ju - gend selbst miß - ach-tet; doch Pa - ris-jung und schön, du seuf - ze und

75

Viol. I

Viol. II

Viola

PARIDE PARIS

a - ma!
schmachte!

(Che di - rò!
(Was nun tun!
mi con-fon - do!
Er verwirrt mich!
tra-di - to son!)
ich bin er - kannt!)

AMORE AMOR

Mi guar - di!
Non
Du starnst wohl!
Ver -

Cemb.
und
Bässe

Viol. I

Viol. II

Viola

PARIDE PARIS

par - il!
stummest gar!

Im-pal - li - di - sci!
Erbleichst so plötz-lich!

Ah, qual mi - ste - ro
Ha, wel - che Rät - sel

ce - la - no i det - ti tuo!
ber - gen sich in dei - nen Wor - ten!

La - scia - mi, o
Gön - ne mir, o

Cemb.
und
Bässe

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Di - o, nell'e-stre-ma sor - pre-sa
Göt - ter; in der höchsten Be - stürzung

spazio di re-spi - tar... Mu - ße, dich zu ver - stehn... und dann zu den

Fra po - co al pie-de del-la bel - la re -
Mu - ße, dich zu ver - stehn... und dann zu den Fü - ßen dei - ner an - mut - gen

Cemb.
und
Bässe

85

Viol. I
Viol. II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

gi - na ver - rò con te...
Fürstin eil ich mit dir...

Ma, chi sei tu, che tan-to di
Doch, werbist du, der plötzlich mein

90

Viol. I
Viol. II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

me de'mieipensie-ri pe-ne-tri, sai? Non ti tur - bar, se tut-to quelcheas-con - di nel sen
Herz, mei-ne Ge-dan-ken un-trüglich kennt? Sei nicht er - staunt, daß al - les, was im Her - zen du hegst,

AMORE
AMOR

Viol. I
Viol. II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

sco-pro e ri-mi - ro, for - seio son che ti gui - do, io che t'in - spi - ro.
nim-mer mir verbor - gen, denn ich kann dich ge - lei - ten, ich dich um - sor - gen.

Duett

Andante

Violine I { *mf con espressione*

Violine II { *p*

Viola { *p*

PARIDE PARIS

Ma... chi sei? ma co-me in-ten-di i se-
Doch... so sprich... du kannst er-ra-ten mei-nes

AMORE AMOR

Cembalo und Bässe {

Viol. I { 5

Viol. II { *p* *mf*

Viola {

PAR. {

gre - ti del mio cor?
Her - zenshöch-sten Wunsch?

AM. { Scon - si - glia - - to!
Un - er - fahr - - ner! E che pre - ten - di
che un se-
Cemb. und Bässe { Willst du wohl sa - gen,
daß die

Viol. I { 10

Viol. II {

Viola {

PAR. { Mi sor - pren - di, e non so co - me di scu - sar - mi, di sde-
Du be - zwingst mich, ich kanns nicht fas - sen, darf nicht wa - gen, dir zu

AM. { gre - to - sia l'a - mor?
Lieb sich ver - stel - len kann?

Cemb. und Bässe {

Viol. I 15

Viol. II

Viola

PAR.

gnar - mi io con te non ho Par - dir.
zur - nen, und kein Groll be - wegt mein Herz.

AM.

Di se - dur - mi, d'in-gan - nar - mi non spe -
Mich be - trü - gen, mich zu täu - schen ist nicht

Cemb. und Bässe

Viol. I 20 ten.

Viol. II ten.

Viola ten.

PAR.

AM.

rar; d'E - le - na al no - me tho ve - du - toimpal - li - dir,
leicht, bei dem Na - men Hele - na hab ich dich er - blei - chen sehn., tho ve - du - toim - pal - li -
hab ich dich er - blei - chen

Cemb. und Bässe

Viol. I 30

Viol. II

Viola

PAR.

Dun - que sai?
Und du weißt?

AM.

dir, tho ve - du - toim - pal - li - dir.
sehn, hab ich dich er - blei - chen sehn. Si, che l'a -
Daß du sie

Cemb. und Bässe

Viol.II {

Viol.II {

Viol.

PAR.

Dun-que pen - si?
Und was meinst du?

AM.

do - ri, che ce - lar - lo in - van cre - de - vi.
lie - best, daß ich längst dei - nen Plan er - ra - ten.

Cemb. und Bässe {

Viol.I {

Viol.I {

Viol.II {

Viol.

PAR.

Se schernirco-si mi vuo - i, non tra -
Ach verspottemich nur im - mer, doch ver -

AM.

più, me - no ar - ros - sir,
Schwall, dein glüh'nd Ge - sicht,

Cemb. und Bässe {

Viol.I {

Viol.II {

Viol.

PAR.

dir il mio di - se - gno, ah, ti ba - stiilmo ros - sor!
rat es kei - nem an - dern, mein Er - rö - tenbleib ge - heim!

AM.

Fi - da in - me gli af - fet - ti
Trau auf - mich, ich schütz dich

Cemb. und Bässe {

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
AM.
Cemb.
und
Bässe

50

Se, scher-
Ach, ver-

tuo - i, ti pro - met-to il mio so - ste - gno, che può far - ti vin - ci - tor, Fi - dain
im - mer, mei-ne Hil - fe soll dir wer - den, und dann wirst du Sie - ger sein, trau auf

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
AM.
Cemb.
und
Bässe

ten. 55

nir co-sì mi vuo - i, non tra - di - re il mio di - se - gno, ah, ti ba - sti il mio ros -
spot temich nur im-mer, doch ver - rat es kei - nem an - dern, mein Er - rö - ten bleib ge -
me_ gliaf-fet - ti tuo - i, ti pro - met - to il mio so - ste - gno, ti pro - met - to il mio so -
mich_, ich schütz dich im-mer, mei - ne Hil - fe, sie soll dir wer - den, mei - ne Hil - fe soll dir

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
AM.
Cemb.
und
Bässe

60

sor, ah, ti ba - sti il mio ros - sor, non tra - di - re il mio di - se - gno, ah, ti -
heim, mein Er - rö - ten bleib ge - heim, doch ver - rat es - kei - nem an - dern, mein Er -
ste - gno, che può far - ti vin - ci - tor, ti pro - met - to il mio so - ste - gno, che può
wer - den, und dann wirst du Sie - ger sein, mei - ne Hil - fe soll dir wer - den, und dann

50

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

ba - stiil mio ros - sor, il mio ros - sor.
rō - ten bleib ge - heim, es bleib ge - heim.

AM.

far - ti vin - ci - tor, far - ti vin - ci - tor.
wirst du Sie - ger sein, wirst du Sie - ger sein.

Cemb. und Bässe

70

Viol.I

Viol.II

Viola

(Partendo e subito ritornando)
(Will abgehen, kehrt jedoch sofort zurück)

PAR.

Ma ... chi sei? Ma co-meinten - di i se - gre - ti del mio
Doch... so sprich! Du kannster - ra - ten meines Her - zens höch - sten

AM.

Cemb. und Bässe

75

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

cor?
Wunsch?

AM.

Sei pur sem - pli - cel E pre - ten - di cheun se - gre - to sia l'a -
Heil - ge Ein - falt du! Willst du sa - gen, daß die Lieb sich ver - stel - len

Cemb. und Bässe

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Non tra-di-re il mio di-se-gno, ah, ti ba-stiil mio ros-sor
Dochver-ra-te es kei-nem an-dern, mein Er-ro-ten bleib ge-heim

AM.

mor? kann? Ti pro-met-to il mio so-ste-gno, che può far-ti vin-ci-tor
Mei-ne Hil-fe, sie soll dir wer-den, und dann wirst du Sie-ger sein

Cemb. und Bässe

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

, non tra-di-re il mio di-se-gno, ah, ti ba-stiil mio ros-sor
, doch ver-rat es kei-nem an-dern, mein Er-ro-ten bleib ge-

AM.

, ti pro-met-to il mio so-ste-gno, che può far-ti vin-ci-tor
, mei-ne Hil-fe soll dir wer-den, und dann wirst du Sie-ger

Cemb. und Bässe

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

sor heim, non tra-di-re il mio di-se-gno, ah, ti ba-stiil mio ros-sor
heim, doch ver-rat es kei-nem an-dern, mein Er-ro-ten bleib ge-

AM.

tor sein, ti pro-met-to il mio so-ste-gno, che può far-ti vin-ci-tor
sein, mei-ne Hil-fe soll dir wer-den, und dann wirst du Sie-ger

Cemb. und Bässe

Viol.I f

Viol.II f

Viola

PAR.

AM.

Cemb.
und
Bässe

95

sor, ah, ti ba - stiil mio ros - sor, ah, ti ba - stiil mio ros - sor!
heim, mein Er - rö - ten bleib ge - heim, mein Er - rö - ten bleib ge - heim.

tor che può far - ti vin - ci - tor, che può far - ti vin - ci - tor.
sein, und dann wirst du Sie - ger sein, und dann wirst du Sie - ger sein.

100

Viol.I

Viol.II

Viola

(Parte co' Trojani)
(Geh mit den Trojanern ab)

PAR.

AM.

Cemb.
und
Bässe

105

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

AM.

Cemb.
und
Bässe

Scena terza

AMORE Solo

Dritte Szene

AMOR allein

53

Violine I

Violine II

Viola

AMORE
AMOR

Fe - li - ce te, che pos-ses - sor sa - ra - i di si ra - ra bel - tà! Con fin - te
Wohl dir, mein Freund, dein Ei - gen soll sie wer - den, die in Schön - heit er - strahlt! In fal - schem

Cembalo und Bässe

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

spo-glie, in men-ti - te sem - bian - ze al gran-de acqui - sto in tuo soc - cor - so un Nu - me pre -
Klei-de, mit ver-stell - ten Ge - bär - den trat ei - ne Gott - heit mit Rat und Tat dir zur Sei - te und

Cemb. und Bässe

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

ven - ne il tuo cammin.
bahn - te dir den Weg.

Go-di, tri - on - fa! E - le-na è tua. Tut - to con - giu - ra il
La - che, froh - lok - ke. He - le-na ist dein! Al - les im Himm - mel

Cemb. und Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

AM.

cie - lo a' tuo i con - ten - ti. Hai pro - tet - tri - ce, a - mi - ca d'A-mor la ma - dre, hai te - co A -
freut sich an dei-nem Glück - ke. Dir steht zur Sei - te als Freun - din die Mut - ter A - mors und A - mor

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

AM.

15
mor. Ma tan-to dun-que in - cau-to è co - stu: tan-to pre-su - me di sua bel - tà, che in
selbst. Doch wie ver-blen-det ist die-ses Jünglings Geist: nur sei-ner Schönheit schreibt er es zu, daß

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

AM.

20
que - sti li-di accol - to, che sco - per - to in tal gui - sa, non ve - de l'ar - ti mie, me non rav - vi - sal
freundlich er empfangen und daß al - le ihm vertrauen, nicht fü - hig ist sein Blick, mich zu durchschauen.

Cemb.
und
Bässe

Affettuoso

Flöte
Fagott I
2 Hörner in Es
Violine I
Violine II
Viola

Affettuoso

AMORE
AMOR

Cembalo und Bässe

F1.
Fag.
Hörn. (Es)
Viol. I
Viol. II
Viola
AM.
Cemb. und Bässe

10 dolce
dolce
p f
sf p dolce
sf p dolce
p f

F1.
Fag.
Hörn.
(Es)
Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

20

Nell' i - dea ch'ei vol - ge in men-te
Sei - ne Sehn - sucht, die ihn be - we - get,

F1.
Fag.
Hörn.
(Es)
Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

25

a 2

io_ l'in - spi-ro, io_ lo con - si - glio, non - mi ve - de, e son pre -
will ich stärken, len - ken, ver - sù - ßen, ihm un - sichtbar, wer ihn er -

Fl. 30

Fag.

Hörn. (Es)

Viol. I

Viol. II

Viola

AM.

Cemb. und Bässe

sen - te, non lo pen - sa, e se - co è A - mor, e se - co è A - mor.
re - get, ihm ver - bor - gen bleibt A - mor treu, bleibt A - mor ihm treu.

(f)

Fl.

Fag.

Hörn. (Es)

Viol. I

Viol. II

Viola

AM.

Cemb. und Bässe

Io gli muo-vo il lab - bro ei ci-glio, per lui par-lo, in lui ra - gio-no,
Blick und Sprache will ich ihm len-ken, für ihn spre-ch'en für ihn, für ihn auch den-ken,

45

Fl.

Fag.

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

e
und
da
von
me
mir
di
be
ret
wegt
soll
so
no
tu
schrei
nien,
was
er
mo
tie
tief
i
im
mo
ti
del
in
suo
cor
föhlt,

Cemb.
und
Bässe

=

55

Fl.

dolce

Fag.

dolce

Hörn.
(Es)

Viol.I

dolce

Viol.II

dolce

Viola

dolce

AM.

tut
tief
ti i
im
Her
zen,
was
er
mo
tie
tief
i
im
mo
ti
del
in
su
cor
föhlt.

Cemb.
und
Bässe

Fl.

Fag.

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

Cemb.
und
Bässe

Io - vin - spi-ro, io - lo con - si-glio, non - mi ve - de, e son pre - sen-te,
Ich will ihn len-ken und für ihn den-ken, ihm un - sicht-bar, wer ihn er - re-get,

Fl.

Fag.

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

Cemb.
und
Bässe

non - lo pen-sa, e se - co è A - mor, e se - co è A - mor. Io gli muo-vo il
ihm - ver - bor-gen bleibt A - mor treu, bleibt A - mor ihm treu. Blick und Sprache will

60

75

F1.

Fag.

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

lab - bro eil ci - glio, per lui par - lo, in lui ra - gio - no, e da
ich ihm len - ken, spre - chen für ihn, für ihn auch den - ken, und von

Cemb.
und
Bässe

85

F1.

Fag.

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

me di - ret - ti so - no tut - ti. mo - ti del suo cor, tut - ti
mir - be - wegt soll schei - nen, was er tief im Her - zen fühlt, tief im

Cemb.
und
Bässe

90

F1.

Fag.

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

mo - ti, tut - ti i mo - ti del su o cor
Her - zen, was er tief im Her - zen fühlt.

Cemb.
und
Bässe

95

Fl.

Fag.

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

del su o cor, del su o cor.
im Her - zen fühlt, im Her - zen fühlt.

Cemb.
und
Bässe

100

105

dolce

p

dolce

dolce

p

110

(f)

115

f

(f)

Parte Amore per dove entrò Paride. Il seguito spartano resta ad ammirare le richezze ed il lusso asiatico. Escono allora i Trojani e vanno disponendo i doni da Paride ad Elena destinati.

Fattesi intanto ardite alcune Spartane accorse a veder la gente e la pompa straniera, e allestite dalle accoglienze e dai doni de' Trojani, s'adattano a divertirsi con loro ballando, mentre si prepara Paride per presentarsi ad Elena.

Amor entfernt sich nach der Seite, von wo Paris auftrat. Das spartanische Gefolge bleibt zurück und bewundert die Reichtümer und den asiatischen Luxus der Fremdlinge. Die herauskommenden Trojaner sind damit beschäftigt, die von Paris für Helena bestimmten Geschenke zu ordnen.

Währenddessen eilen einige neugierige Spartanerinnen herbei, um die Angekommenen und ihre fremde Pracht anzuschauen. Aufgemuntert durch den freundlichen Empfang und die Gaben der Fremden, sind sie bestrebt, die Gäste durch Tänze zu unterhalten. Inzwischen bereitet sich Paris auf den Empfang bei Helena vor.

Ballo

Violine I {

Violine II {

Viola {

Cembalo und Bässe {

Viol.I {

Viol.II {

Viola {

Cemb. und Bässe {

Viol.I {

Viol.II {

Viola {

Cemb. und Bässe {

Viol.I {

Viol.II {

Viola {

Cemb. und Bässe {

L'istesso Tp^o.

64

Solo - Quart. ?

Violine I {

dolce con espressione

Violine II {

Viola {

Cembalo und Bässe {

2

Musical score for orchestra, measures 5-10. The score includes parts for Violin I, Violin II, Viola, and Cemb. und Bässe. Measure 5: Violin I plays eighth-note pairs, Violin II eighth-note pairs, Viola sustained notes, Cemb. und Bässe sustained notes. Measure 6: Violin I sixteenth-note patterns, Violin II eighth-note pairs, Viola sustained notes, Cemb. und Bässe sustained notes. Measure 7: Violin I sixteenth-note patterns, Violin II eighth-note pairs, Viola sustained notes, Cemb. und Bässe sustained notes. Measure 8: Violin I sixteenth-note patterns, Violin II eighth-note pairs, Viola sustained notes, Cemb. und Bässe sustained notes. Measure 9: Violin I sixteenth-note patterns, Violin II eighth-note pairs, Viola sustained notes, Cemb. und Bässe sustained notes. Measure 10: Violin I sixteenth-note patterns, Violin II eighth-note pairs, Viola sustained notes, Cemb. und Bässe sustained notes.

8

Musical score for orchestra and piano, page 15. The score includes parts for Violin I, Violin II, Viola, and Cemb. und Bässe. The violins play eighth-note patterns with grace notes. The viola provides harmonic support with sustained notes and occasional eighth-note chords. The harpsichord/bassoon part features sustained notes and some rhythmic patterns.

Maestoso
staccato sempre

2 Hörner in F

This section of the score features five staves. The first staff is for two horns in F. The second staff is for violin I, the third for violin II, the fourth for viola, and the fifth for cembalo und Bässe (harpsichord and basses). All staves begin with a dynamic of *sf*. The violins play eighth-note pairs, while the other instruments play sixteenth-note patterns.

5

Hörn. (F)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

a 2

This section continues the musical pattern from the previous page. It includes staves for horn in F, violin I, violin II, viola, and cembalo und Bässe. Measure 5 begins with a dynamic of *sf*. Measures 6 through 8 show sustained notes followed by eighth-note pairs. Measure 9 begins with a dynamic of *sf*.

10

Hörn. (F)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

This section continues the musical pattern from the previous page. It includes staves for horn in F, violin I, violin II, viola, and cembalo und Bässe. Measure 10 begins with a dynamic of *sf*. Measures 11 through 13 show sustained notes followed by eighth-note pairs. Measure 14 begins with a dynamic of *sf*.

15

Hörn.
(F)

Viol.I

Viol.II

Viol.

Cemb.
und
Bässe

20

25

Hörn.
(F)

Viol.I

Viol.II

Viol.

Cemb.
und
Bässe

a.2

30

Hörn.
(F)

Viol.I

Viol.II

Viol.

Cemb.
und
Bässe

a 2

Hörn. (F)

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb. und Bässe

35

Hörn. (F)

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb. und Bässe

40

Hörn. (F)

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb. und Bässe

45

50

Amabile moderato

Oboe I II
Flöte I II

Fagott

Violine I

Violine II

Viola

Cembalo und Bässe

Ob. I II
Fl. I II

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Ob. I
Fl. I II

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

25

Ob. I
Fl. II

(mf)

Fag.

(mf)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

(mf)

30

—

35

Ob. I
Fl. II

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

40

Ob. I
Fl. II

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

(f)

45

a.2

(f)

70

Ob. I
Fl. II

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Ob. I
Fl. II

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Ob. I
Fl. II

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Ob. I
Fl. II

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

75

a 2

Ob. I
Fl. II

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

80

85

Ob. I
Fl. II

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

a 2

90

Ob. I
Fl. II

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Allegro

2 Oboen *f*

2 Hörner in F *(f)* *p* *(f)*

Violine I *f*

Violine II *p*

Viola *(f)* *p* *(f)*

Cembalo und Bässe *(f)* *p* *(f)*

Ob. *ten.* *ten.* 10 *a2*

Hörn. (F) *p* *a2*

Viol. I *ten.* *ten.*

Viol. II *ten.* *ten.*

Viola

Cemb. und Bässe

Ob. *sf* *p* *ten.* *sf* *(p)* 15 *f*

Hörn. (F) *(f)*

Viol. I *sf* *p*

Viol. II *p* *sf* *p* *f*

Viola *p* *f*

Cemb. und Bässe *f* *sf* *sf*

Musical score for orchestra, page 73, featuring six staves of music. The instruments are: Oboe (Ob.), Horn (F), Violin I (Viol. I), Violin II (Viol. II), Viola, and Cemb. und Bässe (Cemb. und Bässe). The score is divided into three systems by double bar lines.

System 1 (Measures 20-21):

- Ob.:** Playing eighth-note patterns.
- Hörn. (F):** Playing eighth-note patterns.
- Viol. I:** Playing eighth-note patterns.
- Viol. II:** Playing eighth-note patterns.
- Viola:** Playing eighth-note patterns.
- Cemb. und Bässe:** Playing eighth-note patterns.

System 2 (Measures 25-26):

- Ob.:** Playing eighth-note patterns.
- Hörn. (F):** Playing eighth-note patterns.
- Viol. I:** Playing eighth-note patterns.
- Viol. II:** Playing eighth-note patterns.
- Viola:** Playing eighth-note patterns.
- Cemb. und Bässe:** Playing eighth-note patterns.

System 3 (Measures 30-31):

- Ob.:** Playing eighth-note patterns, dynamic *p*.
- Hörn. (F):** Playing eighth-note patterns, dynamic *p*.
- Viol. I:** Playing eighth-note patterns, dynamic *p*.
- Viol. II:** Playing eighth-note patterns, dynamic *p*.
- Viola:** Playing eighth-note patterns, dynamic *p*.
- Cemb. und Bässe:** Playing eighth-note patterns, dynamic *p*.

35

Ob.

Hörn. (F)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

a. 2

40

Ob.

Hörn. (F)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

a. 2

45

Ob.

Hörn. (F)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

a. 2

A musical score page featuring five systems of music. The first system (measures 35-37) includes parts for Oboe (Ob.), Horn (Hörn. F), Violin I (Viol. I), Violin II (Viol. II), Viola, and Cemb. und Bässe. The second system (measures 40-42) includes the same instruments. The third system (measures 45-47) includes the same instruments. Measure numbers 35, 40, and 45 are at the top of their respective systems. Sub-labels 'a. 2' appear above the violins in measures 37, 42, and 47. Measures 35-37 show eighth-note patterns, while measures 40-42 and 45-47 show sixteenth-note patterns. Measures 43 and 46 contain rests. The score is written on five-line staves with some bassoon notes on a single line below the staff.

ATTO SECONDO

Scena prima

Sala del real Palazzo di Sparta con trono da una parte.

ELENA con seguito e guardie e AMORE.

Moderato.

Musical score for the first scene of Act II, featuring staves for Violin I, Violin II, Viola, Elena, Helena, and Cembalo und Basses. The score is in common time, key signature of one sharp. The vocal parts (Elena and Helena) sing in unison. The instrumentation includes two violins, a viola, harpsichord/bassoon, and basso continuo.

Continuation of the musical score for the first scene of Act II. The vocal parts (Elena and Helena) sing in unison. The instrumentation includes two violins, a viola, harpsichord/bassoon, and basso continuo.

Continuation of the musical score for the first scene of Act II. The vocal parts (Elena and Helena) sing in unison. The instrumentation includes two violins, a viola, harpsichord/bassoon, and basso continuo. The vocal line continues from the previous page.

ELENA (Ad una guardia e siede sul trono)
HELENA (Zu einer Wache, indem sie den Thron besteigt)

Continuation of the musical score for the first scene of Act II. The vocal parts (Elena and Helena) sing in unison. The instrumentation includes two violins, a viola, harpsichord/bassoon, and basso continuo. The vocal line continues from the previous page.

Continuation of the musical score for the first scene of Act II. The vocal parts (Elena and Helena) sing in unison. The instrumentation includes two violins, a viola, harpsichord/bassoon, and basso continuo. The vocal line continues from the previous page.

Continuation of the musical score for the first scene of Act II. The vocal parts (Elena and Helena) sing in unison. The instrumentation includes two violins, a viola, harpsichord/bassoon, and basso continuo. The vocal line continues from the previous page.

ZWEITER AKT

Erste Szene

Saal im Königspalast von Sparta mit Thronsessel auf der einen Seite.

HELENA, AMOR und Wachen.

15

AM.

bion-di i ca-pel-li, ro-see le lab-bra, un dol - ce vi-brar di sguardi, un rago-nar so-voll Me-lo-die die
blond sind sei - ne Lok-ken, ro-sig die Lippen und schmelzend die sanf-ten Blik-ke,

Cemb.
und
Bässe

20

AM.

a - ve, un mo-desto arros - sir. Ta-le, o Re - gina, è for-seil gio - va - net - to, che in I-da al - le sue
Stim-me, sei-ne Wange be - lebt. Ähnlich, mei-ne Fürstin, war wohl der schö - ne Jüng - ling, den auf dem Ber - ge

Cemb.
und
Bässe

25

AM.

men - se Gio - ve ra - pi; tal fin - ge - reb - be A - mo - re un' in - du - stre pen-nel - lo
I - da Zeus einst ge - raubt. A - mor könnt' wohl so aus - sehn, wenn ein Künst - ler ihm form-te

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

ELENA
HELENA

AM.
Cemb.
und
Bässe

in sembian - ze mor-ta - li senz' a - li, sen-za ben-da e sen-za stra-li. Trop-po sei pron - to, E -
als ein sterb - li - ches We - sen ohn' Flü - gel, oh - ne Bin-de und oh - ne Pfei - le. Wie du so rasch dich er -

Viol.I
Viol.II
Viola

30

AMORE
AMOR

EL.
HEL.

ra - sto, a van - ta - re, - a stu - pir. Ser - ba - ta a lu - i, oh, se t'a - ves - se il
ei - ferst ihn zu prei - sen, mein E - rast. O hät - ten die Göt - ter ihn dir zum Gat - ten be -

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

6

AM.

ciel! Qual più bel no - do stret - to av - reb - be I-me - né - o! Qual vi sa - reb - be al - tra di
stimmt! Kein schö - ner Bünd - nis hät - te Hy - men ge - schlos - sen! Wer könn - te je - mals grö - ße - ren

Cemb.
und
Bässe

35

ELENA
HELENA

te più for - tu - na - ta e lie - ta nell'im-pe - ro d'A - mo - re?
Glücks als du sich rüh - men auf Er-den in dem Rei - che der Lie - be?

Ei vien, tac - che - ta.
Er kommt, schweig stil - le.

Scena seconda

PARIDE con numeroso seguito di Trojani e di schiavi, che portano i doni ad Elena destinati, e detti.

Zweite Szene

PARIS mit zahlreichem Gefolge von Trojanern und Sklaven, die für Helena bestimmten Geschenke tragen. Die Vorigen.

Violine I

Violine II

Viola

PARIDE
PARIS

Cembalo
und
Bässe

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

PARIDE (Avanzandosi ardito) (Resta stupido)
PARIS (Tritt lebhaft auf sie zu) (Bleibt erstaunt stehen)

ELENA HELENA

PARIDE PARIS ELENA HELENA

Re - gi - na! (O Dei!) (Che mi - ro!) (Chebel - tà!) (Che sem -
O Fürstin! (Weh mir!) (Was seh ich!) (O wie schön!) (Welch ein

Viol.I
Viol.II
Viola
PARIDE PARIS
EL. HEL.
Cemb.
und
Bässe

AMORE (a parte a Paride)
AMOR (zu PARIS)

bian-tel) (Ah, qual m'as - sa - le stu - pi - dez - za cru - del,
Ant-litz!) (Ha, wel - ches Za - gen, wel - che tö - rich - te Angst
ti - mor mo - le - sto!) faßt mei - ne See - le!) Par - la, non ti smar - rir!
Re - de, zö - ge - re nicht!

Viol.I
Viol.II
Viola
ELENA HELENA
PARIDE PARIS
EL. HEL.
Cemb.
und
Bässe

20

(Che in - con - tro è que - sto!) Sein mi - rar - ti, o Re - gi - na, ar - di - sco ap - pe - na fis -
(Welch seit - sam Be - geg - nen!) Dei - ne Schön - heit, ho - he Für - stin, läßt mich nur za - gend das

Viol.I
Viol.II
Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

sa - rein te gli sguar-di... il dol - ce lu - me sof - fir de' tuo...
Au - ge auf dich rich - ten... verwirrt zur Er - de senkt sich mein Blick...
scio - glier gli ac - cen - ti ei
stam - meln nur kann ich, mein

Viol.I
Viol.II
Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

mo - ti che mi tur - ba - no il cor, far - ti pa - le - si... ma - ra - vi - glia non
Füh - len, und was sonst das Herz be - drängt, kaum kann ichs nen - nen... doch ein Wun - der ist's

Viol.I
Viol.II
Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

staccato

30

è. Quan - do im - prov - vi - so del-le al-te - re ri - va - li a-glioc-chi mie - i
nicht. Als ü - ber - ra-schend bei der Göt - tin - nen Wett - streit sich mei - nem Au - ge

staccato

Viol.I ten.
 Viol.II p
 Viola p
 PAR. tut - to sof - fer - se lo splendor, smar - ri - to non fui co - si.
 himm - li - sche Schön - heit ge - of - fen - bart, da war ich nicht so verwirrt.
 Cemb. und Bässe ten.

For - se per - chè, o Re -
 Denn ich ge - wahr nun, o

Viol.I 35
 Viol.II
 Viola
 PAR. gi - na, le bel - lez - ze ce - le - sti che di - vi - se fra lo - ro e - ran ba - stan - ti per a - ni -
 Für - stin, daß die sel - te - nen Rei - ze, die die Göt - tin - nen ein - zeln zier - ten und schmück - ten und sie zum
 Cemb. und Bässe

Viol.I
 Viol.II
 Viola
 PAR. mar - le al - la su - per - ba li - te, in te ri - tro - vo in un com - pen - dio u -
 Kamp - fe ge - gen - ein - an - der rie - fen, in dir, du Schön - ste, al - le ver - ei - nig - tig - sich
 Cemb. und Bässe

40

ELENA HELENA

ni - te.
fin-den.

(Co-me ac-cor-to lu-sin-gal)
(Wie gar fein er mir schmeichelst!)

AMORE (a parte ad Elena)
AMOR (Zu Helena)

(Eb-be-n, son-i-o fa-ci-le ad am-mi-rar?)
(So sprich, o Für-stin, rühm-te ich ihn dir zu viel?)

Cemb. und Bässe

(f) (p)

45

ELENA (a parte ad Amore)
HELENA (Zu Amor)

(No, que-sta vol-ta hai ra-gion di stu-pir, ma ta-ci ea-scol-ta.)
(Nein, ganz ge-wiß nicht, dir ge-bührt al-les Lob, doch schwei-ge und hö-re.)

PARIDE PARIS

Er-rai, lo-so,
Ge-fehlt hab ich,

Cemb. und Bässe

50

PAR.

non mi di-scol-po, im-plo-ro gra-zia e pie-tà, l'in-vo-lon-ta-rio er-ro-re, pen-ti-to e-men-de-
ich will's nicht leugnen, um Gna-de fleh ich, ach ver-zeih, was ich ohn Wi-sen voll-brach-te, sei reu-mü-tig nun ge-

Cemb. und Bässe

Viol. I
Viol. II
Viola
PAR.
rò!
sühnt!
Sa - prà la ter - ra
Die Welt ver-neh-me,
che ri - vo - co il de - cre - to
daß mein Ur - teil ich ver - wer - fe
e che in-de - ci - sa
und daß aufs neu - e
fra
mit
Cemb.
und
Bässe

Viol. I
Viol. II
Viola
PAR.
te, bel - la Re - gina, e Ci - te - rea
dir, schön - ste der Frau - en, Oy - the-re selbst
pen - de la li - te an - cor.
ring um der Schön - heit Preis.
Cemb.
und
Bässe

55

Viol. I
Viol. II
Viola
PAR.
Quei po - chi do - ni che di Tro - ja re - cai,
Was an Ge - schen - ken ich von Tro - ja ge - bracht,
pro - vo ros - so - re di pre - sen - ta - rea
breit ich nur zö - gernd vor dei - nen Fü - sen
Cemb.
und
Bässe

60

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
te. Llo - ro, le gem - me sem - bra - no al mio pen - sie - ro, per ce - le - ste bel -
aus. Rin - ge, Ju - we - len düm - ken mich, so wahr ich le - be, für so himm - li - schen

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
tä vi - li tri - bu - ti; son glial - ta - ri e lin - cen - si a te do - vu - ti.
Reiz all - zu be - schei - den; nur Al - tä - re soll - ten künf - tig wir dir be - rei - ten.

ELENA
HELENA

Cemb.
und
Bässe

65

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
det - ti lu - singhie - ri, Prin - cí - pe, as - sai fi - no - ra ar - ros-sir mi fa - ce - sti.
dei - nen Schmei - che - lei - en, Kö - nigssohn, hast du ge - nug - sam mun er - rö - ten mich las - sen.

Cemb.
und
Bässe

70

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

Io non m'in-nal-zo so-pra il mortal,
Nicht zu den Göttern streb ich em-por;

non è per me la pal-ma che ot-ten-ne Ci-te-
nicht wünsche ich die Pal-me, die nur Cy-the-re

Cemb.
und
Bässe

75

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

rea; ziert; nel - le sue glo - rie per in - vi - dia non ho l'a - ni - ma of -
zu Neid und Miß - gunst soll ihr strah - len-der Ruhm nie mein Herz ver -

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

fe - sa; ne in - bel - tå col - le Dee ven - go a con-te - sa. Ben-chè dell' A - sia il fa - sto si dis -
lei - ten; ih - ren gött - li - chen Glanz will ich nie be-strei-ten. Wenn uns auch A - siens Ge-prän - ge un - er -

Cemb.
und
Bässe

80

EL.
HEL.

prez - zi fra noi, que' tuoi te - so - ri, per-chè of-fer - ti da te, ca - ri mi so - no,
träg - lich und fremd, so sind die Schät - ze, die du selbst mir ge-schenkt, den-noch will-kom - men;

Cemb.
und
Bässe

85

EL.
HEL.

il do - na - tor mi fa gra-di - re il do - no.
des Ge - bers Wert wird auch der Ga - be noch frommen.

(S'alza in piedi)
(Sie erhebt sich)

Il Prin - ci - pe di Fri - gia,
Der Kö - nigs - sohn aus Phry - gien,

Cemb.
und
Bässe

EL.
HEL.

il for - tu - na - to giu - di - ce del - le Dee, quan - to gli piac - cia a Spar - ta sog - giornar, me - co di -
der ho - he Rich - ter in je - nem Göt - ter - streit, mög hier in Spar - ta, so lang es ihm ge - fällt, un - ter uns -

Cemb.
und
Bässe

90

Viol I
Viol II
Viola

(Scende per partire)
(Sie steigt von den Stufen des Throns herab und will gehen) PARIDE PARIS

EL.
HEL.

mo - ri, e la mia reg-gia, eil re-gno mi - o l'o - no - ri. Co - me! Già t'al - lon -
we: - len; was wir ge-nie - ßen, soll mit uns al - len er tei - len. Göt - ter! Du gehst von

Cemb
und
Bässe

95

Viol. I
Viol. II
Viola

(Con impeto)
(Leidenschaftlich)

PAR.

ta - ni!
hin-nen!

E puoi, Re-gi - na, co-sì pre - sto pri-var-mi del pia - cer di mi-rar - ti che mi
Willst du, o Für-stin, mir so schnell das Ent-zük - ken dei-nes An-blcks ent - zie - hen, der so

Cemb
und
Bässe

Viol. I
Viol. II
Viola

PAR.

tras - se a - ni - mo - so a que - ste spon - de, scher - no di tan - ti ven - ti e di tant'
mächt - tig an dies U - fer mich ge - zo - gen, trotz al - ler wil - den Stir - me, trotz Mee - res -

Cemb
und
Bässe

100

Viol.I
Viol.II
Viola

ELENA (a parte ad Amore)
HELENA (zu Amor)

AMORE (a parte ad Elena)
AMOR (zu Helena)

ELENA
HELENA

EL.
HEL.

on - de? (Sen - ti, co - stui non ha ros-sor.) (Ne in - col - pa la tua bel-lez - za) (Il fa - sto
wo - gen? (Sieh nur, wie kühn er sich be-nimmt.) (Ver - führt mir durch dei-ne Schönheit.) (Doch sei - nen

Cemb.
und
Bässe

105

Viol.I
Viol.II
Viola

EL.
HEL.

suo de - ri - so veg - ga eim - pa - ri a fre - nar - lo.) O - spi - te il - lu - stre, e ri -
Hoch - mut will ich dämp - fen, er ler - ne sich be - zäh - men.) Hoch - ge - ehr - ter Fremd - ling, Ruh und

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

EL.
HEL.

ti - ro e ri - po - so chie - de il lun - go sog - gior - no che fa - ce - sti sul mar. Ri - po - so e
Mus - se und Er - ho - lung wirst du si - cher er - seh - nen nach der Müh - sal der Fahrt. Die Ru - he, sie

Cemb.
und
Bässe

PARIDE
PARIS

110

Viol.I
Viol.II
Viola

ELENA
HELENA

AM.

pa - ce per - dei, non spe-ro più.
ist mir ent - flöhn, nichthoff ich mehr.

Delsuol na - ti - o,
Der Heimat Bo - den,

del - la pa - ter - na reg - gia, le me -
eu - rer Pa - lä - ste An - mut, eu - re -

Cemb.
und
Bässe

115

Viol.I
Viol.II
Viola

EL.
HEL.

mo - rie, il co-stu-me o - blia, Pren - ce, fra noi!
Sit - ten und Gebräuche ver - giß, Prinz,hierbei uns!

Dell' u - mil Spar - ta gra - di - sci l'ac - co - glien - ze; e almen per
Dürf - tig ist Spar - ta, das Gast - recht dir ge - währte; so laß dir

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

EL.
HEL.

po - co sgom - bra da' tuoi pen - sie - ri le bel - lez - ze dell' A - sia ei suoi pia - ce - ri.
ra - ten: tilg und verbann bei Zei - ten dein Ge - den - ken an A - sien und sei - ne Freuden.

Cemb.
und
Bässe

Andante

2 Hörner in G

Violine I

Violine II

Viola

ELENA HELENA

Cembalo und Bässe

5

Hörn. (G)

Viol.I

Viol.II

Viol. II

EL. HEL.

Cemb. und Bässe

10

For-se più du-na bel-tà, più du-na bel-tà or per te so - spi-ra e
Glaub mir, manch Schö-ne wird jetzt, manch Schö-ne wird jetzt um dich seuf - zen und um dich

Hörn. (G)

Viol.I

Viol.II

Viol. II

EL. HEL.

Cemb. und Bässe

15

pian - ge; e sei - ra - tolmar si fran - ge, e sei -
be - ben, wenn die Wo - gensich er - he - ben, wenn die

20

Hörn. (G) 25

Viol.I *sf p*

Viol.II

Viola *sf p f*

EL. HEL.

ra - to il mar si fran - ge,
Wo - gen sich er - he - ben,

ge - me,
kla - gend,

tre - ma
za - gend

Cemb. und Bässe

Hörn. (G) 30 a2

Viol.I

Viol.II

Viola

EL. HEL.

e non ha pa ce,
und un - auf - hör - lich

nach coi vo tias sor - da il

cresc.

cresc.

cresc.

Cemb. und Bässe

Hörn. (G) 35 a2 40

Viol.I *p cresc. sin al ff*

Viol.II *p cresc. sin al ff*

Viola *f ff*

EL. HEL.

ciel Weh , coi vo ti as sor - - - - - da il
nach dir flehn in lau - - - - - tem

Cemb. und Bässe

45

Hörn. (G)

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

ciel.
Weh. (a parte ad Amore)
(zu Amor)

(Av - vi - li - to è già l'au - da - ce.)
(Sei - ne Kühn - heit will ich dämpfen.)

PAR.

(Mi de - ri - del)
(Sie ver - lacht mich.)

(a parte ad Paride)
(zu Paris)

AM.

(E ti di - spia - cel)
(Laß dich nicht kränken!)

(In quei scher - nio-dio non
(Die - sen Spott nimm nicht zu

Cemb.
und
Bässe

pp

50

Hörn. (G)

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

For - se più d'u - na bel -
Glaub mir, manch Schö-ne wird

AM.

cre - do e non ve - do cru - del - tà.)
wich - tig, er ist rei - ne Spie - le - rei -)

Cemb.
und
Bässe

f

p

55

violi.

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

tà
jetzt
me - sta or cor - re ai li - diin - tor-no, di te chie-de e te ram -
trau - rig wandeln am Mee - res - strande, nach dir ru-fen, nach dir ter -

Cemb.
und
Bässe

60

65

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

menta, ma si la - gna e si sgo-men-ta, che ti fin - geal tuo ri - tor - no o più in -
lan - gen, bit - ter Kla - gen und sehn - lich ban - gen, ob ge - blie - ben, wenn du heimkehrst, dei - ne

Cemb.
und
Bässe

70

75

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

gra - to o più infe - del, che ti fin - ge o più in - gra-to, o più in - gra-to o
Lieb und dei - ne Treu, ob ge - blie - ben Treu und Lie - ben, dei - ne Lie - be und

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

EL.
HEL.

più in - fe - del.
dei - - ne Treu.

(E tan - to mi di-sprezza ein se con-
(Ver - ach - tung zollt er an-dern,dünkt sich er-

(a parte ad Amore)
(zu Amor)

PAR.

(Ah, ta - ci!)
(Ha, schwei - gel)

(a parte ad Paride)
(zu Paris)

AM.

(Ti co - no - sce!)
(Schau,sie kennt dich!)

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

EL.
HEL.

fi - da.)
ha - ben.)

(a parte ad Amore)
(zu Amor)

PAR.

(Mi pro - met - ti ai - ta e gui - da, poi tu an - cor
(Du ver - sprachet mir Geleit und Bei - stand, und nun läßt

ti fai ti - ran - no, ti fai ti - ran - no)
du mich im Sti - che,läßt mich im Sti - che.)

Cemb.
und
Bässe

Hörn.
(G)

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.Cemb.
und
Bässe

95

È ben giu - stoil lo-ro af - fan - no; che chi va co - si per londa,
 Wohl be - grün - det sind ih - re Kla - gen; denn wer so das Meer durch-ei - let,

Hörn.
(G)

100

105

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.Cemb.
und
Bässe

pas - sa-gier di spondain sponda,
 und in frem-den Ländern wei-let,

si fa guo - co u - sar l'in - gan -
 der ver - lacht die Lie - bes - schwü -

Hörn.
(G)

110

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.Cemb.
und
Bässe

- - - no e di - ven-ta a po-coa po - co in - co - stan-te ed in - fe - del.
 - - - re, treibt da - hin, bleibt in der Lie - be un - be - stän-dig und oh - ne Treu -

115

Hörn. (G)

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

Cemb.
und
Bässe

120

Che chi va co-si per l'on-da,
Denn wer so das Meer durchrei-let,

pas - sa - gier di spondain sponda, si fa
und in frem-den Ländern wei-let, der ver-

mf (p)

125

Hörn. (G)

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

Cemb.
und
Bässe

poco f più f f ff

giu - cou - sar lin-gan-no, si fa giu - cou - sar lin-gan-no
lacht die Liebes - schwüre, der verlacht die Liebes - schwüre.

e di - ven - ta a po - co a po - co
lässt sich trei - ben, bleibt in der Lie - be

poco f più f f ff

130

135

Hörn. (G)

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

Cemb.
und
Bässe

140

in - co - stan - te ed in - fe - del, e di - ven - ta a po - co a po - co in - co - stan - te, in - co -
un - be - stän - dig und oh - ne Treu, treibt da - hin, bleibt in der Lie - be un - be - stän - dig, un - be -

p

145

Hörn.
(G)

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

Cemb.
und
Bässe

stan - te ed in - fe - del, in-co - stan -
stän - dig und oh - ne Treu, un-be - stän -

155

Hörn.
(G)

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

Cemb.
und
Bässe

te ed in - fe - del.
- dig und oh - ne Treu.

160

Hörn.
(G)

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

Cemb.
und
Bässe

ff

Parte e seco Amore e tutto il seguito spartano.
Sie geht mit Amor und dem spartanischen Gefolge ab.

Scena terza

PARIDE e suo seguito.

Dritte Szene

PARIS und sein Gefolge.

Violine I

Violine II

Viola

PARIDE PARIS

Tut - to qui mi sor - pren - de. Il pie - de ap pe - na im - pri - mo in que - sto li - do, e - vè pa -
Al - les weckt mein Er - stau - nen. Kaum setz' den Fu - ß ich an die - ses ent - fernt Ge - sta - de, ist of - fen -

Cembalo und Bässe

Viol.I

Viol.III

Viola

PAR.

le - se il mio di - se - gno; bal - dan - zo - so, au - da - ce nel - la reg - gia m'i - nol - tro, e il pri - mo in -
bar schon mein Plan und Ab - sicht; dann be - tret ich ent - schlos - sen die - se fürst - li - chen Hal - len, doch schon der

Cemb. und Bässe

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

con - tro dell' a - ma - ta Re - gi - na tur - ba - to, ir - re - so - lu - to, mu - to mi
An - blick der ver - göt - ter - ten Für - stin, ver - wirrt mich, raubt mir die Spra - che, lässt mich ver -

Cemb. und Bässe

10

Viol.I
Viol.II
Viola

PAR.

ren-de... Ah, già di me co-mincio ti-mi-do a dif-fi-dar! Sol la pro-mes-sa
stum-men... So schwin-det mein Ver-trau-en, bang seh ich mein Glück ent-fliehn! Nur was Cy-the-re

Cemb.
und
Bässe

15

Viol.I
Viol.II
Viola

PAR.

di Ci-te-re-a va dis-si-pand-o an-co-ra con lon-ta-ne lu-sin-ghe i dubbi
mir einst ver-sprach, zer-streut in die-ser Stun-de, da die Hoff-nung mir schwin-det, die trüben

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

PAR.

mie-i; on-de in lei spe-ro e m'ab-ban-do-no a le-i.
Zwei-fel; nur auf sie hoff ich, ihr will al-lein ich ver-trau-en.

Cemb.
und
Bässe

Andante grazioso

2 Oboen

2 Fagotte

Violine I

Violine II

Viola

**PARIDE
PARIS**

Cembalo und Bässe

5

10

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Cemb. und Bässe

Le bel - le im - ma - gi - ni d'un dol - ce a - mo - re
Die sü - ßen Bil - der all von Lie - bes - freu - den

p

15

Ob.

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

veg - go frai pal - pi - ti ————— del mio ti - mo - re ————— tut - te dis - per - der-si,
seh ich in Angst und Qual ————— von mir nun schei - den, ach, sie ver - blas - sen sanft,

Cemb.
und
Bässe

Adagio colla parte 20 Andante

Ob.

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

tut - te spa - rir —————, tut - te dis - per - der-si, tut - te spa - rir! Le bel - le im -
ach, sie ver - gehn; ach, sie ver - blas - sen sanft, ach, sie ver - gehn!

Cemb.
und
Bässe

Adagio Andante

30

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

ma - gi - ni d'un dol-ce a - mo - re veg - go fra.i pal - pi - ti del mio ti - mo - re,
Bil - der all von Lie - bes - freu - den seh ich in Angst und Qual von mir nun schei - den,

f

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

35

veg - go fra i pal - pi - ti del mio ti - mo - re tut - te dis - per - der - si,
 seh ich in Angst und Qual von mir nun schei - den, ach, sie ver - blas - sen sanft,

40

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

tut - te spa - rir,
ach, sie ver - gehn,

tut - te dis - per - der-si _____, tut - te spa - rir, tut - te dis -
ach, sie ver - blas - sen sanft _____, ach, sie ver - gehn, ach, sie ver -

cresc. al f

cresc. al f

cresc. al f

45

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

per - der - si, blas - sen sanft, ach, sie ver -

tut - te dis - per - der-si _____, tut - te spa - rir.
blas - sen sanft, ach, sie ver - blas - sen sanft _____, ach, sie ver - gehn.

a.2

50.

f

b.2

sf mf

f

f

sf mf

f

sf

mf

b.2

sf

mf

b.2

104

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

55

Chœur : Che se nell'
Doch wenn im

60

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

a - ni - ma lie - ta spe - ran - za fa poi ri - sor - ge - re la mia co - stan - za,
Her - zen mein sich Hoffnung re - get, und mei - ne Seel al - lein. sich neu be - le - bet,

65

Ob.

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

so - lo da Ve - ne - re mi vien l'ar - dir, so - lo da Ve - ne - re mi vien l'ar -
dank ich es ve - nus dir die mich be - glückt, dank ich es ve - nus dir die mich be -

Cemb.
und
Bässe

70

75

Ob.

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

dir, mi vien l'ar - dir, mi vien l'ar - dir. Che se nell' a - ni - ma lie - ta spe -
glückt, die mich be - glückt, die mich be - glückt. Doch wenn im Her - zen mein sich Hoff - nung

Cemb.
und
Bässe

80

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

ran - za fa poi ri - sor - ge-re la mia co - stan - za, fa poi ri - sor - ge-re
re - get und mei-ne Seel al - lein sich neu be - le - bet, und mei-ne Seel al - lein

(f)

Oh.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

la mia co - stan - za, so - lo da Ve - ne - re mi vien l'ar - dir, so - lo da
sich neu be - le - bet, dank ich es ve - nus dir, die mich be - glückt, dank ich es

95

Ob.

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

Ve - ne - re _____ mi vien l'ar - dir,
Ve - nus dir _____, die mich be - glückt,
so - lo da Ve - ne - re _____ mi vien l'ar - dir, mi
dank ich es Ve - nus dir _____, die mich be - glückt, die

100

Ob.

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

vien
mich
l'ar - dir _____, mi vien l'ar - dir _____, mi vien l'ar - dir.
be - glückt _____, die mich be - glückt _____, die mich be - glückt.

f

f

f

(f)

f

108 2.

Ob. *b*
Fag. *a.2*

Viol. I
Viol. II

Viola

(Parte col seguito)
(Geh mit seinem Gefolge ab)

PAR.

Cemb.
und
Bässe

Ob. *a.2* *b*

Fag.

Viol. I
Viol. II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

ATTO TERZO

Scena prima

Gran cortile del palazzo reale di Sparta circondato da portici e logge ad uso d'esercizi ginnastici. Luogo eminente a forma di tribuna per il trono da una parte.

Al suono di marcia guerriera, preceduti da personaggi spartani, da Trojani, da popolo e guardie e da atleti ed altri combattenti ne' giochi, uomini e donne all'uso di Sparta

ELENA, PARIDE e AMORE

DRITTER AKT

Erste Szene

Großer Hof im königlichen Palast von Sparta, umgeben von Hallen und Säulengängen für Spiele und Wettkämpfe. An der Seite erhöhter Platz in Form einer Tribüne mit dem Thron.

Beim Erklingen eines Kriegsmarsches erscheinen Spartane, Trojaner, Volk, Wachen, Ringkämpfer und andere Spieler in den nachfolgenden Wettspielen, spartanische Männer und Frauen, darauf

HELENA, PARIS und AMOR

Maestoso

The musical score consists of two systems of music. The first system, starting with a treble clef, includes parts for 2 Oboes, Trompeten II in C, 2 Pauken, Violine I, Violine II, Viola, Cembalo, Fagott und Bässe, Ob., Hörn I, Trp. II (C), Pauk., Viol. I, Viol. II, Viola, and Cemb. Fag. II. The second system, starting with a bass clef, includes parts for Cemb. Fag. II and Bässe. The score is marked with measure numbers 5, 10, 15, and a2.

Violine I

Violine II

Viola

ELENA
HELENA

Cembalo und Bässe

Pren - ce, la tua pre - sen - za il po - po - lo di Spar - ta, è ac - cin - to a fe - steg -
Fremd - ling, sich hier ver - sam - melt das gan - ze Volk von Spar - ta, das freu - dig dich be -

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

Cemb. und Bässe

giar. Ger - me d'e - ro - i, na - to al dia - de - ma, ac - ce - so di bel - la
grüßt. Spröß - ling von Hel - den, selbst zum Thron ge - bo - ren, ver - lan - gend nach Ruhm und

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

Cemb. und Bässe

glo - ria e nel vi - gor degli an - ni, ne - gli at - le - ti - ci giuo - chi i tra - va - gli di Mar - te
Eh - re und in der Kraft der Ju - gend, wer - den dich uns - re Män - ner, die im Kriegs - spiel er - fahr - nen,

10

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
pa - go sa - rai di rav - yi - sar. Di que-sta e - let - ta gio - ven - tū qual nell' a -
durch ih - re Kämp - fe hier er - freun. Blick um dich, der Ju - gend tapf - re Schar will nun im
Cemb.
und
Bässe

15

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
go - ne la for - za sia, l'ar - te e l'ar - di - re, as - si - so al fian - co mio nel mio pa - ter - no
Wett-streit Kraft, List und Mut kühn - lich vor dir zei - gen; du sel - ber sollst nun all - hier an mei - ner Sei - te
Cemb.
und
Bässe

PARIDE
PARIS

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
so - glio, giu - di - ce e spet - ta - tor me - co ti vo - glio. Il più va - go, o Re -
wei - len, mö - gest du den Preis dem Tap - fer - sten er - tei - len. Noch weit schö - ner, o Ge -
Cemb.
und
Bässe

20

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

gi - na, spet - ta - co - lo al mio sguar - do è il tuo bel vol - to, tu stes - sa sei. Un
biet' - rin, er - scheint mir ein an - der Schau - spiel: dein hol - des Ant - litz, dei - ne Ge - stalt. Und

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

al - tro u - gua - le in cie - lo, lo so, non l'han - no i Nu - mi. In que - sto so - lo
selbst die un - sterb - li - chen Göt - ter, auch sie be - sit - zen nichts Schön - res. Ach, nur dies ei - ne

25

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

(Va in trono e seco Paride)
(Sie besteigt den Thron, neben ihr Paris)

m'ap - pa - go e mi com - piac - cio, ma tu lo vuoi, ser - vo altuo cen - no e tac - cio.
kann Freu - de in mir er - zeu - gen, doch dei - nem Wink will ich ge - hor - chen und schwei - gen.

2 Oboen *sf*

Violine I *sf*

Violine II *sf*

Viola *sf*

Sopran

Alt

Tenor

Baß

CHOR

Cembalo und Bässe *sf*

Ob. 10

Viol.I 15

Viol.II

Viol.a

S.

A.

T.

B.

Cemb. und Bässe

Dal - la
Von des

Dal - la
Von des

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb.
und
Bässe

Dal - la reg - gia ri - lu -
Von des Him - mels lich - ten

reg-gia ri - lu - cen - te scen - dia no - i, scen - dia noi, bel Dio di De - lo, scen - dia
Him-mels lich - ten Hö - hen steig her - nie - der, steig her - nie - der, Gott von De - los, steig her -

reg-gia ri - lu - cen - te scen - dia no - i, scen - dia noi, bel Dio di De - lo, scen - dia
Him-mels lich - ten Hö - hen steig her - nie - der, steig her - nie - der, Gott von De - los, steig her -

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb.
und
Bässe

25

a2

30

Tu, che al mon - do, a - gli a - stri, al cie - lo,
Der du Ster - nen und Pla - ne - ten,

cen - te scen - dia no - i, scen - dia noi, bel Dio di De - lo, tu che al mon - do,
Hö - hen steig her - nie - der, steig her - nie - der, Gott von De - los, der du Ster - nen,

no - i, scen - dia no - i, scen - dia noi, bel Dio di De - lo, tu che al mon - do,
nie - der, steig her - nie - der, steig her - nie - der, Gott von De - los, der du Ster - nen,

no - i, scen - dia no - i, scen - dia noi, bel Dio di De - lo, tu che al mon - do,
nie - der, steig her - nie - der, steig her - nie - der, Gott von De - los, der du Ster - nen,

35

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

a - glia-stri al cie - lo vi - ta dai, mo
Stern und Pla - ne - ten Glanz ver - leihst, Le

A.

a - glia-stri al cie - lo vi - ta dai, mo
Stern und Pla - ne - ten Glanz ver - leihst, Le

T.

8 a - glia-stri al cie - lo vi - ta dai, mo
Stern und Pla - ne - ten Glanz ver - leihst, Le

B.

a - glia-stri al cie - lo vi - ta dai, mo
Stern und Pla - ne - ten Glanz ver - leihst, Le

Cemb.
und
Bässe

Ob. 8

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

to e
ben

splen - dor.
ge - währst.

A.

mo - - to e
Le - - ben

splen - dor.
ge - währst.

T.

8 to e
ben

splen - dor.
ge - währst.

B.

to e
ben

splen - dor.
ge - währst.

Cemb.
und
Bässe

40

a 2

45

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

Col vi - go - re de' tuo i ra - i na - scer
Dei - ner Strah - len Glanz und Wär - me spen - den

A.

am-pia sor - gen-te, col vi - go - re de' tuo i ra - i a vi - cen - da na - scer
du rei - ne Quel - le, dei - ner Strah - len Glanz und Wär - me spen - den Le - ben, spen - den

T.

8 am-pia sor - gen-te, col vi - go - re de' tuo i ra - i a vi - cen - da na - scer
du rei - ne Quel - le, dei - ner Strah - len Glanz und Wär - me spen - den Le - ben, spen - den

B.

am-pia sor - gen-te, col vi - go - re de' tuo i ra - i a vi - cen - da na - scer
du rei - ne Quel - le, dei - ner Strah - len Glanz und Wär - me spen - den Le - ben, spen - den

Cemb. und Bässe

50

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

fa - i, col vi - go - re de' tuo i ra - i a vi - cen - da na - scer fa - i
Nah - rung, dei - ner Strah - len Glanz und Wär - me spen - den Le - ben, spen - den Nah - rung

A.

fa - i, col vi - go - re de' tuo i ra - i a vi - cen - da na - scer fa - i
Nah - rung, dei - ner Strah - len Glanz und Wär - me spen - den Le - ben, spen - den Nah - rung

T.

8 fa - i, col vi - go - re de' tuo i ra - i a vi - cen - da na - scer fa - i
Nah - rung, dei - ner Strah - len Glanz und Wär - me spen - den Le - ben, spen - den Nah - rung

B.

fa - i, col vi - go - re de' tuo i ra - i a vi - cen - da na - scer fa - i
Nah - rung, dei - ner Strah - len Glanz und Wär - me spen - den Le - ben, spen - den Nah - rung

Cemb. und Bässe

55

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

S. l'au - - rea mes - - se il frut - - to e il
gold - - ner Ah - - ren rei - - - - chen

A. l'au - - rea mes - - se il frut - - - - to e il
gold - - ner Ah - - ren rei - - - - chen

T. l'au - - rea mes - - se il frut - - - - to e il
gold - - ner Ah - - ren rei - - - - chen

B. l'au - - rea mes - - se il frut - - - - to e il
gold - - ner Ah - - ren rei - - - - chen

Cemb.
und
Bässe

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

S. fior.
Kranz.

A. fior.
Kranz.

T. fior.
Kranz.

B. fior.
Kranz.

Cemb.
und
Bässe

60

65

Andante

2 Oboen

2 Hörner in C

2 Trompeten in C

2 Pauken

Violine I. II

Viola I

Viola II

Solo
Eine Tenor-
stimme

Cembalo
und
Bässe

Andante

Ob.

Hörn.
(C)

Trp.
(C)

Pauk.

Viol.II

Viola I

Viola II

Solo

Cemb.
und
Bässe

Nu - me, tu di Pin - do ar - mo - nio - so e - lo - quen - te, co - ro - na - to di lu - ce e d'al - Gott - heit, Wohl - klang ziert dei - ne Spra - che und Weis - heit, wei - he - voll schmückt der Lor - beer die

ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.III

Viola I

Viola II

Solo

8 lor, co - ro - na - to di lu - ce e d'al - lor, co - ro - na - to di lu - ce e d'al - lor.
Stirn, wei - he - voll schmückt der Lor - beer die Stirn, wei - he - voll schmückt der Lor - beer die Stirn.

Cemb. und Bässe

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.III

Viola I

Viola II

Solo

8 Vie - ni, as - si - stial-la no - bil pa - le - stra, bion - do A - pol - - - - -
Komm, sei uns na - he beim Rin - gen und Strei - ten, Gott A - pol - - - - -
lo, e c'in -
und er -

Cemb. und Bässe

120

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.III

Viola I

Viola II

Solo

Cemb. und Bässe

20

8 spi - ra,cin - spi - ra nell' al - ma bel - la bra - ma di glo - ria e di pal - ma e d'Al - füll, und er - füll uns - re See - le mit Be - gier - de nach Ruhm und nach Eh - re, flöß die

25

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.III

Viola I

Viola II

Solo

Cemb. und Bässe

25

8 ci - de la for - za e il va - lor, e d'Al - ci - de la for - za e il va - lor, d'Al - ci - de la for - za e il va - lor, Stär - ke Al - ci - dens uns ein, flöß die Stär - ke Al - ci - dens uns ein, die Stär - ke Al - ci - dens uns ein

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.III

Viol.I

Viol.II

S. (Tutti)

A.

T.

B.

Cemb. und Bässe

30

Vie - ni, as - si-stial-la no - bil pa - le - stra, bion - do A - pol - - - - lo, e c' in -
Komm, sei uns na - he beim Rin - gen und Strei - ten, Gott A - pol - - - - lo, und er -

Vie - ni, as - si-stial-la no - bil pa - le - stra, bion - do A - pol - - - - lo, e c' in -
Komm, sei uns na - he beim Rin - gen und Strei - ten, Gott A - pol - - - - lo, und er -

8 lor. Vie - ni, as - si-stial-la no - bil pa - le - stra, bion - do A - pol - - - - lo, e c' in -
ein. Komm, sei uns na - he beim Rin - gen und Strei - ten, Gott A - pol - - - - lo, und er -

Vie - ni, as - si-stial-la no - bil pa - le - stra, bion - do A - pol - - - - lo, e c' in -
Komm, sei uns na - he beim Rin - gen und Strei - ten, Gott A - pol - - - - lo, und er -

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.I.II

Viola I

Viola II

S.

A.

T.

B.

Cemb.
und
Bässe

spi - ra, c'in-spi - ra nell' al - ma bel - la bra - ma di glo - ria e di pal - ma e d'Al - ci - de la for - za e il va -
füll, und er - füll uns - re See - le mit Be - gier - de nach Ruhm und nach Eh - re, flöß die Stär - ke Al - ci - dens uns

spi - ra, c'in-spi - ra nell' al - ma bel - la bra - ma di glo - ria e di pal - ma e d'Al - ci - de la for - za e il va -
füll, und er - füll uns - re See - le mit Be - gier - de nach Ruhm und nach Eh - re, flöß die Stär - ke Al - ci - dens uns

8 spi - ra, c'in-spi - ra nell' al - ma bel - la bra - ma di glo - ria e di pal - ma e d'Al - ci - de la for - za e il va -
füll, und er - füll uns - re See - le mit Be - gier - de nach Ruhm und nach Eh - re, flöß die Stär - ke Al - ci - dens uns

spi - ra, c'in-spi - ra nell' al - ma bel - la bra - ma di glo - ria e di pal - ma e d'Al - ci - de la for - za e il va -
füll, und er - füll uns - re See - le mit Be - gier - de nach Ruhm und nach Eh - re, flöß die Stär - ke Al - ci - dens uns

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.I.II

Viola I

Viola II

S.

A.

T.

B.

Cemb.
und
Bässe

40

lor, e d'Al - ci - de la for - za e il va - lor, d'Al-ci - de la for - za e il va - lor.
ein, flöß die Stär - ke Al - ci - dens uns ein, die Stär - ke Al - ci - dens uns ein.

lor, e d'Al - ci - de la for - za e il va - lor, d'Al-ci - de la for - za e il va - lor.
ein, flöß die Stär - ke Al - ci - dens uns ein, die Stär - ke Al - ci - dens uns ein.

8 lor, e d'Al - ci - de la for - za e il va - lor, d'Al-ci - de la for - za e il va - lor.
ein, flöß die Stär - ke Al - ci - dens uns ein, die Stär - ke Al - ci - dens uns ein.

lor, e d'Al - ci - de la for - za e il va - lor, d'Al-ci - de la for - za e il va - lor.
ein, flöß die Stär - ke Al - ci - dens uns ein, die Stär - ke Al - ci - dens uns ein.

Seguono i giuochi eseguiti da' ballerini.
Es folgen die Wettspiele, vom Ballett ausgeführt.

Aria per i Atleti

Aria der Wettkämpfer

Spiritoso

2 Oboen

Violine I

Violine II

Viola

Cembalo und Bässe

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb. und Bässe

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb. und Bässe

This musical score page contains three systems of music. The first system, labeled 'Aria per i Atleti', features parts for two oboes, violin I, violin II, viola, and harpsichord/bassoon. The second system, labeled 'Aria der Wettkämpfer', features parts for oboe, violin I, violin II, viola, and harpsichord/bassoon. The third system continues the 'Aria der Wettkämpfer' section. The score is in common time, with various key signatures (F major, G major, A major, C major) indicated by sharps and flats. Measure numbers 5, 10, 15, and 20 are marked above the staves. The harpsichord/bassoon part is written in a single staff, with 'Cembalo und Bässe' written above it. The violins play eighth-note patterns, while the oboes and bassoon provide harmonic support. The viola and harpsichord/bassoon also contribute to the harmonic texture.

Musical score for orchestra and harpsichord/bassoon, page 125. The score consists of three systems of music, each starting with a double bar line.

System 1 (Measures 25-29):

- Ob.:** Playing eighth-note chords.
- Viol. I:** Playing sixteenth-note patterns.
- Viol. II:** Playing sixteenth-note patterns.
- Viola:** Playing eighth-note chords.
- Cemb. und Bässe:** Playing eighth-note chords.

System 2 (Measures 30-34):

- Ob.:** Playing eighth-note chords.
- Viol. I:** Playing sixteenth-note patterns.
- Viol. II:** Playing sixteenth-note patterns.
- Viola:** Playing eighth-note chords.
- Cemb. und Bässe:** Playing eighth-note chords.

System 3 (Measures 35-39):

- Ob.:** Playing eighth-note chords.
- Viol. I:** Playing sixteenth-note patterns.
- Viol. II:** Playing sixteenth-note patterns.
- Viola:** Playing eighth-note chords.
- Cemb. und Bässe:** Playing eighth-note chords.

40.

Musical score page 126, measures 40-44. The score consists of five staves: Oboe (Ob.), Violin I (Viol. I), Violin II (Viol. II), Viola, and Cemb. und Bässe (Cemb. und Bässe). The Oboe has a sustained note. The Violins play sixteenth-note patterns. The Viola plays eighth-note patterns. The Cemb. und Bässe provide harmonic support with sustained notes and bass lines.

45.

Musical score page 126, measures 45-49. The Oboe has a sustained note. The Violins play sixteenth-note patterns. The Viola plays eighth-note patterns. The Cemb. und Bässe provide harmonic support with sustained notes and bass lines.

50.

Musical score page 126, measures 50-54. The Oboe has a sustained note. The Violins play sixteenth-note patterns. The Viola plays eighth-note patterns. The Cemb. und Bässe provide harmonic support with sustained notes and bass lines.

55

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

a.2

60

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

65 a.2 a.2 bd. a.2

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

70

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

a.2 ff

75.

ff

ff

ff

This block contains three staves of musical notation, each with five voices: Oboe (Ob.), Violin I (Viol.I), Violin II (Viol.II), Viola, and Cemb. und Bässe. The first staff begins at measure 55, the second at 60, and the third at 70. Measures 55-60 feature eighth-note patterns, while measures 60-70 transition to sixteenth-note patterns. Various dynamics are indicated throughout, including *f*, *ff*, and *sforzando* (*sf*). Measure 70 includes sustained notes and sixteenth-note patterns.

Ob. a 2 a 2 a 2 a 2 80.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

85

90

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Violine I

Violine II

Viola

ELENA HELENA

Non più! Ue-ro-e tro - ja - no, il - lu - stri at - le - ti, il vi - gor vo - stro e la de -
Ge - nug, der Held von Tro - ja, ihr wak - ke - ren Män - ner, konn - te ge - nug - sam eu - re Ge -

Cembalo und Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
El.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

5

stre - za am - mi - ra ne'gin-na - sti - ci stu - di. Ei, che da' Nu - mi fu fra tut - ti pre - sel - to
wandtheit im Springen und im Ringen be - wundern. Er; den als Rich - ter in dem Kampf um die Schön - heit

Viol.I
Viol.II
Viola
El.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

10

giu - di - ce di bel - tå, sa - rà fra no - i giu - di - ce di va - lor. Del vo - stro merto dun - que ei de - ci - da, e a
Ju - pi - ter einst erwählt, er sei auch heu - te Rich - ter in die - sem Spiel. Wer von euch Sis - ger, soll nur er bestimmen, bei

Viol.I
Viol.II
Viola
El.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

suo vo - ler dis - pen - si de' no - bi - li su - do - ri il pre - mio e la co - ro - na ai vin - ci - to - ri.
ihm ruht die Ent - scheidung, die Tap - fern er be - loh - ne. Wohl - an denn, den Sieger schmücke die Lorbeer - kro - ne.

(Vengono portate a Paride le corone e da lui distribuite a' vincitori mentre si canta il coro)
(Während des folgenden Chores werden die Lorbeerkränze Paris überreicht, der sie den Siegern austeilt)

Coro d'Atleti

Chor der Wettkämpfer

15

2 Oboen

2 Hörner in C

2 Trompeten in C

2 Pauken

Violine I, II

Viola I

Viola II

Sopran

Alt

Tenor

Bass

CHOR

Lo - dial Nu - me nell'ar - co pos - sen - te, Dio di Del - fo, che leg - ge nel
Preis dem Gott mit dem mächt - ti - gen Bo - gen, Del - phis wei - se, pro-phe - ti-sche

Lo - dial Nu - me nell'ar - co pos - sen - te, Dio di Del - fo, che leg - ge nel
Preis dem Gott mit dem mächt - ti - gen Bo - gen, Del - phis wei - se, pro-phe - ti-sche

8 Lo - dial Nu - me nell'ar - co pos - sen - te, Dio di Del - fo, che leg - ge nel
Preis dem Gott mit dem mächt - ti - gen Bo - gen, Del - phis wei - se, pro-phe - ti-sche

Lo - dial Nu - me nell'ar - co pos - sen - te, Dio di Del - fo, che leg - ge nel
Preis dem Gott mit dem mächt - ti - gen Bo - gen, Del - phis wei - se, pro-phe - ti-sche

Cembalo und Bässe

20

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. II

Viola I

Viola II

S.

A.

T.

B.

Cemb.
und
Bässe

fa - to, Dio di Pin-doar-mo-nio - so e - lo - quen - te, co - ro - na - to di rag-gie d'al - lor, co - ro -
Gott - heit, Wohlklang zierte dei - ne Spra - che und Weis - heit, wei - he - voll schmückt der Lorbeer die Stirn, wei - he -

fa - to, Dio di Pin-doar-mo-nio - so e - lo - quen - te, co - ro - na - to di rag-gie d'al - lor, co - ro -
Gott - heit, Wohlklang zierte dei - ne Spra - che und Weis - heit, wei - he - voll schmückt der Lorbeer die Stirn, wei - he -

8 fa - to, Dio di Pin-doar-mo-nio - so e - lo - quen - te, co - ro - na - to di rag-gie d'al - lor, co - ro -
Gott - heit, Wohlklang zierte dei - ne Spra - che und Weis - heit, wei - he - voll schmückt der Lorbeer die Stirn, wei - he -

fa - to, Dio di Pin-doar-mo-nio - so e - lo - quen - te, co - ro - na - to di rag-gie d'al - lor, co - ro -
Gott - heit, Wohlklang zierte dei - ne Spra - che und Weis - heit, wei - he - voll schmückt der Lorbeer die Stirn, wei - he -

25

S.

na - to di rag - gie d'al - lor, co - ro - na - to di rag - gie d'al - lor. Che di
voll schmückt der Lor - beer die Stirn, wei - he - voll schmückt der Lor - beer die Stirn. Er, des

A.

na - to di rag - gie d'al - lor, co - ro - na - to di rag - gie d'al - lor. Che di
voll schmückt der Lor - beer die Stirn, wei - he - voll schmückt der Lor - beer die Stirn. Er, des

T.

8 na - to di rag - gie d'al - lor, co - ro - na - to di rag - gie d'al - lor. Che di
voll schmückt der Lor - beer die Stirn, wei - he - voll schmückt der Lor - beer die Stirn. Er, des

B.

na - to di rag - gie d'al - lor, co - ro - na - to di rag - gie d'al - lor. Che di
voll schmückt der Lor - beer die Stirn, wei - he - voll schmückt der Lor - beer die Stirn. Er, des

Cemb.
und
Bässe

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.III

Viola I

Viola II

S.

A.

T.

B.

Cemb. und Bässe

30

lu - ce in - e - sau - sta sor - gen - te mi - su - ran - - - do, mi - su - ran - do l'im-men - so sen -
Lichts un - versieg - ba - re Quel - le, all - um - fas - - - send, all - um - fas - send durchdringt die

lu - ce in - e - sau - sta sor - gen - te mi - su - ran - - - do, mi - su - ran - do l'im-men - so sen -
Lichts un - versieg - ba - re Quel - le, all - um - fas - - - send, all - um - fas - send durchdringt die

8 lu - ce in - e - sau - sta sor - gen - te mi - su - ran - - - do, mi - su - ran - do l'im-men - so sen -
Lichts un - versieg - ba - re Quel - le, all - um - fas - - - send, all - um - fas - send durchdringt die

lu - ce in - e - sau - sta sor - gen - te mi - su - ran - - - do, mi - su - ran - do l'im-men - so sen -
Lichts un - versieg - ba - re Quel - le, all - um - fas - - - send, all - um - fas - send durchdringt die

48

85

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.II

Viola I

Viola II

S.

A.

T.

B.

Cemb.
und
Bässe

tie - re al - la ter - ra, al - le stel - le, al - le sfe - re da la vi - ta, da mo - to e splen-
Sphä - ren, spen - det Le - ben, Be - we - gung und Se - gen den Ge - stir - nen, der Er - de, dem

tie - re al - la ter - ra, al - le stel - le, al - le sfe - re da la vi - ta, da mo - to e splen-
Sphä - ren, spen - det Le - ben, Be - we - gung und Se - gen den Ge - stir - nen, der Er - de, dem

tie - re al - la ter - ra, al - le stel - le, al - le sfe - re da la vi - ta, da mo - to e splen-
Sphä - ren, spen - det Le - ben, Be - we - gung und Se - gen den Ge - stir - nen, der Er - de, dem

tie - re al - la ter - ra, al - le stel - le, al - le sfe - re da la vi - ta, da mo - to e splen-
Sphä - ren, spen - det Le - ben, Be - we - gung und Se - gen den Ge - stir - nen, der Er - de, dem

40

Ob.

Hörn.
(C)

Trp.
(C)

Pauk.

Viol.I.II

Viola I

Viola II

S.

A.

T.

B.

Cemb.
und
Bässe

dor, da la vi - ta, da mo - to e splen - dor, da mo - to, da mo - to e splen - dor.
All, den Ge - stir - nen, der Er - de, dem All, der Er - de, den Ster - nen, dem All.

dor, da la vi - ta, da mo - to e splen - dor, da mo - to, da mo - to e splen - dor.
All, den Ge - stir - nen, der Er - de, dem All, der Er - de, den Ster - nen, dem All.

8 dor, da la vi - ta, da mo - to e splen - dor, da mo - to, da mo - to e splen - dor.
All, den Ge - stir - nen, der Er - de, dem All, der Er - de, den Ster - nen, dem All.

dor, da la vi - ta, da mo - to e splen - dor, da mo - to, da mo - to e splen - dor.
All, den Ge - stir - nen, der Er - de, dem All, der Er - de, den Ster - nen, dem All.

(Scendendo Elena e Paride dal trono tutti partono, rimanendo solamente Elena, Paride ed Amore)
(Indem Helena und Paris vom Thron herabsteigen, verlassen alle die Bühne mit Ausnahme von Helena, Paris und Amor)

Violine I

Violine II

Viola

ELENA
HELENA

Cembalo und Bässe

Per te, si-gnor, fin dai primi an-ni av-vez- zo alle dol-ci dell' A-sia
Für dich, o Prinz, der du seit frü-he-ster Ju-gend an die süs-sen Ge-sän-ge

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

Cemb.
und
Bässe

de-li-ca-tear-mo-nie, sa-ran le no-stre roz-ze e no-jo-se,
dei-ner Hei-mat ge-wöhnt, sind uns-re Klän-ge rauh nur und ge-räusch-voll,

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

Cemb.
und
Bässe

a-spro ed in-gra-to il can-to. Or se te-co di tan-to lu-sin-
häf-lich, von bar-ba-ri-scher Wild-heit. Laß dar-um dich er-wei-ch'en, und er-

10

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

gar - mi poss' io,
füll mei - nen Wunsch:
del - la tua li - ra
er - greif die Lei - er,
col - la ma - e - stra
rüh - re mit dei - nen
ma - no
Hän - den

Cemb.
und
Bässe

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

tem - pra le ar - gu - te cor - de, eal dol - ce suo - no
kunstvoll die to - ten Sai - ten, und willst du mehr noch
del - le tre - mu - le no - te die me - lo - di - schen Tö - ne
u - ni - sci an - zie - ren und

Cemb.
und
Bässe

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

co - ra la mo - du - la - ta tua vo - ce ca - no - ra. E mia glo - ria
schmük - ken, laß dei - ner Stim - me Ge - sang uns ent - zük - ken. Du entflammst mich, ub - bi -
teu - re

Cemb.
und
Bässe

15

Viol.I
Viol.II
Viola

(A una guardia che ricevuto l'ordine parte)
(Zu einer Wache, die den Befehl ausführt)

PAR.
dir - ti.
Für-stin. O - là
Wohl - an,
re - ca - te
so brin - get
la die
ce - tra a Lei - er mir a me!
her!

Cemb.
und
Bässe

20

Viol.I
Viol.II
Viola

PAR.
(Que-sto fe - li - ce in-con - tro
(Welch ü - ber - ra - schender Zu - fall,
mei-ne la mia fiam - ma pa - le - si,
glü - hen - de Lie - be mi sve - li a lei.) Re -
nun.) o

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

PAR.
gi - na, io non a - spi - ro dell' ar - te al pri-mo o - nor; sea - ves-sil do - no di
Für-stin, nim-mer be - gehr ich als Künst - ler den höch - sten Preis; viel mehr er-streb ich die

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

AMORE
AMOR

muo - ve - re gliaf - fet - ti pa - go sa - re - i. Va - no il de - sio non
Her - zen zu er - re - gen und zu be - we - gen. Dem könn - te leicht dies

25

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

cre - do per chi u - ni - sce all' in - can - to dell' ar - mo - nia quel tuo leg-gia-dro a -
glück-ken, der die Ga - ben ei - nes Künst-lers in sich ver-eint mit an - mut-vol - lem

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

PARIDE
PARIS

spet - to, le gra - zie, i vez - zi tuo. L'a - gu - rio ac - cet - to!
We - sen, mit Schön - heit, so wie du selbst. Ich nehm dich beim Wor - te!

Viel gibt es ihm
ein Blatt um d. Lied? (a. libato Sch.)

30

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

(Prendendo la cetra dalla guardia che la porta e dandola a Paride)
(Nimmt die Leier der Wache ab und gibt sie Paris)

AMORE PARIDE
AMOR PARIS

Pren-di, Trop-po mi o-no-ra la tua cu-ra gen-ti-le.
Wohl denn! Dank muß ich dir schul-den, da so treu du mir bei-stehst.

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

(Ah, voglia il cie-lo, che il mio can-to ad-dor-men-ti la ri-tro-sa vir-tù del suo bel
(Möcht es ge-lin-gen, daß der Zau-ber der Tö-ne zu er-wei-chen ver-mag die sprö-de)

35

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

ELENA HELENA AMORE
Sie-di, ta-scol-to. (E-ne' tuoi lab-bri è A-mo-re.)
co-re!) Nun denn, be-gin-ne. (Dir aus dem Mun-de spricht A-mor.)

(Siedono Elena e Paride, Amore rimane in piedi in mezzo ad essi)
(Helena und Paris nehmen Platz, Amor bleibt in der Mitte zwischen ihnen stehen)

Moderato

Harfe

Violine I

Violine II

Viola

PARIDE
PARIS

Cembalo
und
Bässe

Harfe

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

Harfe

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

(Con passione ad Elena)
(Leidenschaftlich zu Helena)

Que - - - glioc-chi bel - - - - li,
Ach - - - , die - se Au - - - - gen,

10

Harfe
Viol.I pizz.
Viol.II pizz.
Viola pizz.
PAR. que - gli oc - chi bel - li, que - gli oc - chi ne - ri, per - chè se -
ach - die - se Au - gen, wie - sie er - glü - hen, willst du ent -

Cemb. und Bässe pizz.

=

15

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR. ve - - ri vol - gi - co - si - , per - chè se - - - -
zie - - hen mir die - ses Glück - , willst du ent - zie -

Cemb. und Bässe

=

20

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR. - - ri vol - gi - co - si? Ah - che sein quel - li
- - hen mir die - - ses Glück? Und - wenn sie dräu - en,

Cemb. und Bässe

25

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

sco - pre ri - go - re, si sde - gna A - mo - re, che gli ab - bel -
fun - keln und rol - len, wird A - mor grol - len, der sie dir -

30

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

li, schuf, si wird sde - gna A - mo - re, che gli ab - bel -
wird A - mor grol - len, der sie dir -

35

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

coll'arco tenuto
coll'arco tenuto
coll'arco tenuto
ELENA
HELENA
li. schuf. (Che a - scol - to! (Was hör ich! ah, me nav - vi - di, m'a - ma l'a - da - ce, eal pri - mo
und die Ge -
Mich zu be - geh - ren wagt der Ver - mess - ne,
coll'arco tenuto

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
fa - - vo - re - vol mo-men - to
le - - gen-heit scheint ihm grün - stig,
a suoi fol - li pen-sie - ri
sei - ne tö - rich-ten Wün - sche

Cemb.
und
Bässe

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
ei s'ab - ban - do - na).
mir zu ent - hül - len).
Par - la con
Spricht er mit

Cemb.
und
Bässe

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
me? mün?
AMORE (a parte ad Elena)
AMOR (Zu Helena)
Te - co, cre-dio,
Dich meint er wohl,
ra - gio - na.
o Für - stin.

40

PARIDE (Come sopra)
PARIS (Wie zuvor)
È
Nur

Cemb.
und
Bässe

Harfe

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

45

lu - ce che in - lor s'ac - cen - de, so - lo ei ne pren - de
Flam - me leuch - tet in ih - nen, nur er ent - fach

50

cu - rae - pen - sier - , so - lo ei ne pren - de cu -
lenkt ih - re - Glut, nur er ent - fach

55

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
rae
lenkt
pen - sier.
die Glut.
Ei -
Er
la con - du - ce,
lässt sie wach - sen,
la -
er -
fa sfug -
lässt sie

Cemb.
und
Bässe

60

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
gi - re, fis - sar, lan - gui - re, a - suo pia - cer, fis - sar, lan -
schwinden, ver - gehn, ver - glim - men, wie's ihm ge - fällt, ver - gehn, ver -

Cemb.
und
Bässe

65

coll' arco
coll' arco
coll' arco
ELENA
HELENA
gui - re, a - suo pia - cer. Trop - po si-nol - tra, e
glim - men, wie's ihm ge - fällt. Welch ei - ne Kühn - heit, schon
Cemb.
und
Bässe

coll' arco

70

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
ta - li
ahn ich,
pre - veg - go i sen - si
wo - hin sei - ne Re - de
suoi,
zielt;
che non do
ich kann nicht

Cemb.
und
Bässe

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
vre - i
blei - ben,
fer das
mar Wort
mi muß
ad ich ihm
scol ver
tar bie
li).
Ma par - la
Sprichter mit

Cemb.
und
Bässe

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
me - co?
mir noch?
E con chi vuoi
Und mit wem sollt
che par - li!
er spre - chen!

PARIDE (Con più passione)
PARIS (Mit größerer Leidenschaft)

Cemb.
und
Bässe

75

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

— po - se i chia - ri,
— schuf die kla — ren,

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

pizz.
pizz.
pizz.
vi — po — sei chia — ri rag — gi tre — man — ti, vez — zi bril —
er — schuf die kla — ren, zit — tern den Strah — len, die fun — kelnd

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

lan — ti del — la bel — tà vez — zi bril — lan —
ma — len der Schön — heit Bild die fun — kelnd ma

90

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

ti len del - la bel - tà. V'ac - ce sei ca - ri
der Schön - heit Bild. Und es ent - zün - den

95

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

lu - mi lan - guen - ti, se - gnie - lo - quen - ti del - la pie -
schn - sündge - Blik - ke dein heh - res We - sen, o Mit - leid

100

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

tà, mild, se - gnie - lo - quen - ti del - la pie -
dein heh - res We - sen, o Mit - leid

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

ELENA (S'älza come per partire)
HELENA (Erhebt sich um wegzugehen)

AMORE
AMOR

tä.
mild.
Ba - sta - co - sì!
Nun ist's ge - nug!

Se - vu - i si -
Be - fiehl - nur; ich

coll' arco

105

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

(A parte ad Elena e trattenendola) ELENA
(Zu Helena, sie zurückhaltend) HELENA

len - zio g'l'im - por - rò.
en - de den Ge - sang.

Fer - ma!
Blei - be!

No,
Ich

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

(In atto di partire)
(Will weggehen)

par - to.
ge - he.

Non li - ceal mio de - co - ro,
Nicht dul-det es die Sit - te,

far più lun - ga di - mo - ra.
daß ich län - ger ver - wei - le.

110

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola

PARIDE (S'alza con impeto e la trattiene,e tornano a sedere)
PARIS (Erhebt sich ungestüm und hält sie zurück, sie setzen sich wieder)

PAR.
E - le - na, ah per pie - tà! Sen - ti - mi an - co - ra!
He - le - na, ich fleh dich an! Laß mich nur voll - en - den!

Cemb.
und
Bässe

115

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola

(Con somma passione)
(Mit höchster Leidenschaft)

PAR.
Chi guar - daal - quan - to,
Wer ganz ver - sun - ken,

Cemb.
und
Bässe

120

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola

pizz.

PAR.
chi guar - daal - quan - to quel dol - ce suo - co, tut - to fra po - co
wer ganz ver - sun - ken in - dei - ne Au - gen, dem dringt ihr Feu - er

Cemb.
und
Bässe

(tacet) 125

Harfe
Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

ELENA (S'alza risoluta)
HELENA (Erhebt sich entschlossen)

PARIDE
PARIS

ELENA
HELENA

l'a - vrà nel sen — Non più! Mi - se-ro!
bald tief ins Herz — Ge - nug! We - he mir!

Ahimè! O' hilf! Che Was

coll' arco
f p
coll' arco
f p
coll' arco
f p
p
coll' arco
f p

130

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

AMORE
AMOR PARIDE
PARIS

fu? Cheavvenne?
ist? Was soll das?

Un' af-fan-no cru - de-le... un' im-prov-vi-so... tur-ba - men-to mo - le - sto...
Mei-ne Kräfte er - lahmen... mein Herz er - mattet... mei-ne Blik - ke verschwimmen...

f p f
f p f
f p f
f p f
f p f
f p f

135

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

(Sviene)
(Wird ohnmächtig) ELENA
HELENA AMORE (Parte con fretta)
AMOR (Geht eilig ab)

soc-cor - so! Ah, vo - la E - ra-sto! (Il tem - po è que - sto).
zu Hil - fe! E - rast, schaf - fe Ret-tung! (Nun schlingt sich der Kno - ten).

f p f
f p f
f p f
f p f
f p f

Viol.I *p* *f* *p*

Viol.II *p* *f*

Viola *p*

**ELENA
HELENA**

**Che fo!...
Was tun!...**

**EL.
HEL.**

**Che pen-so!...
Wie hel-fen!...**

**Cemb.
und
Bässe** *p* *p*

=

Viol.I

Viol.II

Viol.a

**EL.
HEL.**

Ah qua-le Welch Za-gen, di sco-no-sciu-ti af Welch selt-sam frem-des fet - ti Ban-gen for - za cru-del kommt ü-ber mich,

**Cemb.
und
Bässe**

=

Viol.I

Viol.II

Viol.a

**EL.
HEL.**

qui mi trattie - ne, lähmi mei-ne Schrit-te, ap - pe-na... mich sel - ber me ri - co - no-sco, kenn ich nicht wieder, ar - ti - co - lar gliac - cen - ti non ich fin-de kaum die Sprache, mein

**Cemb.
und
Bässe**

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL:
so...
Koßf non pos-so, a mio di - spet - to in sen
ver - wirrt-sich, und ob ich will o - dernicht,
na-scer sen-to fühl im Her-zen i so-spi - ri...
ich Er-bar-men...

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL:
e mi ri-em-pie di la - gri-me le ci-glia un' in - u - sa-ta te-ne-
und schon erfüllt mich mit trä - nen - hei - sen Augen ein frem - des Seh - nen, vol - ler

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL:
rez - za, o pie - tål Bar - ba - ra!... In - gra - ta! Lo - de al cie - lo, ei ri -
Sü - ße, we - he mir! He - le - na! Wie grau - sam! Dank den Göt - tern, sei - ne

Cemb.
und
Bässe

ten.

PARIDE (Senza rinvenire)
PARIS (Ohne zu sich zu kommen)

ELENA
HELENA

ten.

f

165

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

pi - glia l'u - so de' sen - si.
Sin - ne keh - ren ihm wie - der.

Gemb.
und
Bässe

Io par - ti -
Nun kann ich

170

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

(In atto di partire e si ferma)
(Will weggehen, zögert jedoch)

rò.
gehn.

Ma, co - me l'ab - ban - do - no co - sì?
Doch laß ich oh - ne Hilf ihn zu - rück?

Cemb.
und
Bässe

175

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

No, che sa - reb - be fie - rez - za, ti - ran - ni - a. Re - stiam!
Nein, das wär grausam, wär herz - los, un - ver - zeih - lich. So bleib ich!

Cemb.
und
Bässe

Ma que - sta qua - lun - que
Doch wie ich auch den - ken

156

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
mag, ist die-se Sor-ge nicht schäd-lich mei-ner Eh - re, meinem Na-men?
Cemb.
und
Bässe

180

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Eh,
Ja,
an-diam!
ich geh!
mai l
mon - do
Doch
fra - gen
a ra - gion
poi di - rà,
wird mit Recht
dann die Welt:
che qui non re-gna
wo bleibt in Sparta
Cemb.
und
Bässe

190

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
ne u - ma - ni - tà
menschlich Ge - fühl
ne gen - ti - lez - za.
und gru - te Sit - te?
O stel - le!
O Göt - ter!
Giun - ges - seal - me - no E - ra - sto
al suo soc -
Ach, kü - me doch E - rast nur ihm bald zu
Cemb.
und
Bässe

(Guardando per la scena)
(Sich umschauend)

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
cor - so... eal mio!
Hil - fe... und mir!
Io - da me so - la...
Wo - hin mich wen-den...
che ri - sol - ver non so...
ich bin hilf - los al - lein...
re - ich

Cemb.
und
Bässe

195
Viol.I
Viol.II
Viola
(f)
EL.
HEL.
star non vo - glio, par - tir non pos - so;
will nicht blei - ben und kann nicht ge - hen; e in - tan - to
mil-le op - po - sti pen -
faß ich tau - send Ge -
Cemb.
und
Bässe
(f)
(p)

200
Viol.I
Viol.II
Viola
(f)
(Guardando dentro la scena)
(Sich erneut umblickend)
EL.
HEL.
sie - ri for - mo e di - strug - go, ean - co - ra non vie-ne E - ra - sto!
dan - ken... kei - nen kann ich hal - ten, ach kä - me E - rast doch wie - der!
Cemb.
und
Bässe
(f)

205

Viol. I
Viol. II
Viola
(p)
EL.
HEL.
Ah, for - se
Durchschaut er
ei sco - per - se
mei - ne Schwäche
e se - con - da
und versucht gar;
le de - bo - lez - ze
zu nähren sie durch
Cemb.
und
Bässe

=

Viol. I
Viol. II
Viola
EL.
HEL.
mie!
List?
Ah, que - sta guer - ra
Ach, die - sen Qua - len
di dub - bi,
an Reu - e
di ri-mor - si
und Verzweiflung
e di tor -
mach nun ent -
Cemb.
und
Bässe

=

210
Viol. I
Viol. II
Viola
(f)
(Risoluta e s'incammina)
(Wendet sich entschlossen zum Gehen)
EL.
HEL.
men - ti
schlos - sen
si fi - nis - ca u - na
und so - gleich ich ein
vol - ta!
En - de! PARIDE (S'alza con impeto, la ferma e se le inginocchia avanti)
PARIS (Erhebt sich ungestüm, hält sie zurück und kniet vor ihr nieder)
PAR.
Ah, fer - mal..
Ach, blei - be..
Ah, sen - ti!
ach, hör mich!
Cemb.
und
Bässe
(f)

Andante

215

Viol.I { *f* *p*

Viol.II { *f* *p*

Viola { *p* *(f)* *(p)*

PAR.

Cemb. und Bässe { *f* *p*

Fin - ge - re più non so,
Län - ger er - trag ich's nicht,
ve - di, lan - gui - sco e mo - ro, t'a - mo, ma
sieh mich, ich schmache, ich ster - be, dich bet ich

220

Viol.I { *f* *p*

Viol.II { *f* *p*

Viola { *p* *(f)* *(p)*

PAR.

Cemb. und Bässe { *f* *p*

no, t'a - do - ro, sciol - si dal pa - trio li - do, scor - si sul mare in -
an, sei gnä - dig. Trotz Sturm und Mee - res - wo - gen, kam ich von fern ge -

225

Viol.I {

Viol.II {

Viola {

PAR.

Cemb. und Bässe {

fi - do, ven - ni, i - dol mio, per te —, ven - ni, i - dol mio, per
zo - gen nur zu dir; mein teu - res Lieb —, nur zu dir, mein teu - res

Viol.I

Viol.II

Viola

(f)

ELENA
HELENA

EL.
HEL.

PAR.

Cemb.
und
Bässe

235

(Do-ve io mi sia, non so!
(Nun bin ich ganz ver-wirrt!) Un tanto ar-
Welch un - er -

te,
Lieb.

p

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

dir m'è nuo-vo, gli sde-gni miei non tro-vo, so - lo è stu-
dir hört Ge - bah-ren! Doch wie sollt ich ihm zür-nen? Stau - nen nur er -

Cemb.
und
Bässe

240

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

po - re in me).
greift mein Herz).

245

(Dopo averlo guardato)
(Nachdem sie ihn betrachtet hat)

Sor - gi!
Hör mich!
PARIDE
PARIS

250

(Che dis - si?)
(Was sagt'sich?)

PAR.

Ma par - la, oh pe - - na!
o sprich nur, Er - bar - - men!

Cemb.
und
Bässe

255

Viol. I
Viol. II
Viola
EL.
HEL.
PAR.
Cemb.
und
Bässe

Sen - ti,
Hör mich,

Al - men
Er - hör
ri - spon - di, mein Fle - hen, gib Ant - dil!
ri-spon - di!
wort!

260

265

Viol. I
Viol. II
Viola
EL.
HEL.
PAR.
Cemb.
und
Bässe

(ah par-lar vor - re - i, ma ti - mo - ro - sa e stu - pi - da mi
(ger - ne wollt, ich spre - chen, doch Furcht al - lein lähmt die Glie - dermir, und
Lo so, ta-cer do - vre - i, mail mio ris - pet - to af - fre - na e vuol che
Ich weis, ich müs - te schwei - gen, doch Lieb läst sich nicht zwingen, gibt ih - re -

270

Viol. I
Viol. II
Viola
EL.
HEL.
PAR.
Cemb.
und
Bässe

mf p
mf p
mf p

ren - de il mio ros - sor!) (Mi per - do.)
Stau - nen ver - schließt den Mund!) (Ich be - be.)
par - li a - mor, che par - li a - mor. Ah, per -
Sehnsucht, gibt ih - re Sehn - sucht kund. Ach, wa -

mf p

275

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

chè a - scon - di que - gli oc - chi a - gli oc - chi mi - - ei? Guar - da - mi,
rum ver - suchst du, die Au - gen mir zu ver - ber - - gen? Sich mich an!

280

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HELENA
PAR.
Cemb.
und
Bässe

**ELENA
HELENA**

(In qual ci - men - to so - no, se più Pa - scol - to!)
(Wel - che Ge - fahr droht mit; wenn ich län - ger blei - be!)

guar - - da - mi!
Sieh mich an!

Mi leg - ge - rai nel vol - to il
O lies in mei - nen Zü - gen, wie

290

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

bar - ba - ro tor - men - to che mi scon - vol - ge il cor ___, il bar - ba - ro tor - men - to, che mi scon -
mich die Lieb ge - quā - let, wie sie durch - wühlt mein Herz ___, wie mich die Lieb ge - quā - let, wie sie durch -

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

PAR.

Cemb.
und
Bässe

Hörn.
(Es)

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

Cemb.
und
Bässe

Hörn.
(Es)

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

Cemb.
und
Bässe

295

f p (Ar - dir!)
(Nur Mut!)

vol wühlt ge il cor!
mein Herz!

300

a 2

fp

(Con maestà)
(Mit Würde)

Da me che vuo - i?
Sprich, was be - gehrst du?

che te-me-ra-rio a - spet - ti?
Willst du, Verwegner, mich zwingen?

Ta - ci, non voglio af-fet - ti;
Nie soll es dir ge - lin - gen!

305

fp

par - ti, pre - ten-di in - va - no ch'a un fin-to a-more oin - sa - no tut - ti i tri - on - fi su - oi
Flie - he, du kannst nicht hof - fen, daß A-mor mich ge - trof - fen, ich wah - re mei - ne Eh - re,

310

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

ce - da la mia vir - tù!
nie sollst du schwach mich sehn!

PARIDE
PARIS

E il mio do - lo - re?
Und mei - ne Schmerzen?

È va - no!
Ver - griß sie!

Mir -
Ver -

PAR.

Cemb.
und
Bässe

320

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viol.

EL.
HEL.

ri - ta!
acht ich.

La mia pre-senza e - vi - ta,
Aus mei-ner Näh ent - wei - che,

non mi par-lar mai più,
das Wort ver-biet ich dir;

non mi par-lar mai
das Wort verbiet ich

PAR.

Guar - da - mil!
Sieh mich an!

Cemb.
und
Bässe

325 a.2

Hörn. (Es)

Viol. I *p*

Viol. II *p*

Viola *p*

EL. HEL.

più!
dir!

(Mi per - do!)
(Ich be - be!)

Ta - ci, par - ti! Pre - ten - di in -
Schwei - ge, flie - he! Du kannst nicht

PAR.

di lan - gui - sco e mo - ro, ve - di lan - gui - sco e mo - ro;
- mich, ich schmacht, ich ster - be, sich mich, ich schmacht, ich ster - be,

Cemb. und Bässe *(p)*

330

Hörn. (Es)

Viol. I *fp*

Viol. II *fp*

Viola *fp*

EL. HEL.

va - no ch'a unfinto a-more o in-sa - no tut-ti tri-on-fi su - oi
hof - sen, daß A-mor mich ge - trof - sen, ich wah-re mei - ne Eh - re,
ce - da la mia vir - tù!
nie sollst du schwach mich sehn!

PAR.

t'a - mo, ta - do - ro, t'a - do - ro.
für dich nur leb ich und sterblich.

E il
Und

Cemb. und Bässe *f*

p

a 2

335

Hörn. (Es)

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

PAR.

Cemb.
und
Bässe

È va - no!
Ver - giß sie!

Mir - ri - ta!
Ver - acht ich!

mio do lò - re?
mei ne Schmer - zen?

E il pian - to mi - o?
Und mei - ne Trä - nen?

Guar - da -
Sieh mich

Hörn. (Es)

Viol. I

Viol. II

Viol. II

Viol. I

EL.
HEL.

PAR.

Cemb.
und
Bässe

(f)

(f)

(f)

La mia pre-senza e - vi - ta, non mi par - lar mai più, la mia pre - sen - za e - vi - ta,
Aus mei-ner Näh ent - wei - che, das Wort ver - biet ich dir, aus mei-ner Näh ent - wei - che,

mi.
an.

(f)

345

Ob.

Hörn. (Es)

Viol. I

Viol. II

Viola

a 2

EL.
HEL.

(Con sdegno e parte)
(Geht zornig ab)

non mi parlar mai più, non mi par lar mai più.
das Wort verbietet ich dir, das Wort ver biet ich dir:

Cemb.
und
Bässe

350

Ob.

Hörn. (Es)

Viol. I

Viol. II

Viola

a 2

PARIDE
PARIS

Mi
So

PAR.

Cemb.
und
Bässe

Adagio

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

fug - ge spie - ta - ta, mi
willst du ent - flie - hen mit

sde - gna ti - ran - na! E
grol - len - dem Her - zen! Kann

Ve - ne - re in - gra - ta m'in -
Ve - nus mir ent - zie - hen, was

Cemb.
und
Bässe

360

Tempo primo

365

a 2

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

gan - na co - si —, m'in - gan - na co - sil!
einst sie ver - sprach-, was einst — sie ver - sprach!

Mio so - lo ri - sto - ro è a -
ein - zi - ger Trost ist nun

Cemb.
und
Bässe

370

Ob.

Viol.I

(sf) (sf) (sf) (sf) (sf) (sf)

Viol.II

(sf) (sf) (sf) (sf) (sf) (sf)

Viola

(sf) (sf) (sf) (sf) (sf) (sf)

PAR.

des - so la mor - te, è a - des - so la mor
Tod und Verder - ben, ist Tod und Ver - der

- te, se il ciel, se la
ben, da Him - mel und

Cemb.
und
Bässe

sf sf sf (sf)

375

ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

sor-te, se A-mor mi tra - di!
Er-de mich grausam ver-riet!

Mi fug - ge spie - ta - ta, mi sde - gna ti - ran-nal! E
So willst du ent - flie-hen mit grol - len-dem Her-zen! Kann

Cemb.
und
Bässe

380

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Ve - ne - re in - gra - ta m'in - gan - na co - si, m'in - gan - na co -
Ve - nus mir ent - zie - hen, was einst sie ver - sprach, was einst sie ver -

Cemb.
und
Bässe

385

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

si! Mio so - lo ri - sto - ro èa - des - so la mor - te, èa - des - so la
sprach! Mein ein - zi - ger Trost ist nun Tod und Ver - der - ben, ist Tod und Ver -

Cemb.
und
Bässe

390

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

mor - te, se il ciel, se la sor - te, se A - mor mi tra-di,
der - ben, da Him - mel und Er - de mich grau - sam verriet,

se il ciel, se la
da Him - mel und

395

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

sor - te, se A - mor mi tra-di, mio so - lo ri - sto - ro èa-des - so la mor - te, se il ciel
Er - de mich grau - sam ver - riet, mein ein - zi - ger Trost ist nun Tod und Ver - der - ben, da Him -

400

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

—, se la sor - te, se A - mor mi tra-di, se A - mor mi tra-di, se A - mor mi tra -
- mel und Er - de mich grau - sam ver - riet, mich grau - sam ver - riet, mich grau - sam ver -

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

405

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Con numeroso accompagnamento di spettatori spartani e trojani tornano gli atleti co' loro compagni vincitori coronati d' ulivo e con allegro ballo ne festeggiano il trionfo.

Unter zahlreicher Begleitung spartanischer und trojanischer Zuschauer kehren die Wettkämpfer mit den Lorbeer- und schmückten Siegern zurück und feiern durch muntere Tänze deren Triumph.

Maestoso

2 Oboen

2 Trompeten in C

Pauken

Violine I. II

Viola

Cembalo
Fagott und
Bässe

Ob.

Trp.
(C)

Pauk.

Viol. I. II

Viola

Cemb.
Fag. u.
Bässe

Ob.

Trp. (C)

Pauk.

Viol.I.II

Viola

Cemb.
Fag. u.
Bässe

10

a.2

Ob.

Trp. (C)

Pauk.

Viol.I.II

Viola

Cemb.
Fag. u.
Bässe

15
a.2

Chaconne

*Dyn. 2
voll!*

2 Oboen

2 Fagotte

2 Hörner in C

Violine I

Violine II

Viola

Cembalo und Bässe

Measure 5

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

Measure 10

a.2

Ob. 15

Fag.

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola (p)

Cemb. und Bässe

Ob. 20 p f

Fag. (p) f

Hörn. (C) a.2

Viol. I f tr

Viol. II f tr

Viola (f)

Cemb. und Bässe f



25.

Ob.

Fag.

Hörn.
(C)

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

30.

Ob.

Fag.

Hörn.
(C)

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

85

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

40

Ob.

Fag.

Hörn. (C) a 2

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

178

Ob. *p*

Fag. *(p)*

Hörn. (C) *p* *f*

Viol. I

Viol. II *f*

Viola *f*

Cemb. und Bässe *(p)* *f*

55.

Ob. *b:*

Fag. *p.*

Hörn. (C) *p.*

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

60

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

65

p

(p)

70

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

75

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

80

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Ob.

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Ob.

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Ob.

Fag.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

90

95

100

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

This section shows six staves of musical notation. The first three staves (Oboe, Bassoon, Violin I) play sustained notes. The next three staves (Violin II, Viola, Cemb. und Bässe) play eighth-note patterns. Measure 100 starts with a forte dynamic. Measures 101-104 show eighth-note patterns followed by sustained notes. Measure 105 ends with a forte dynamic.

110

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

This section shows six staves of musical notation. The first three staves (Oboe, Bassoon, Violin I) play sustained notes. The next three staves (Violin II, Viola, Cemb. und Bässe) play eighth-note patterns. Measures 110-119 show eighth-note patterns followed by sustained notes. Measure 120 ends with a forte dynamic.

Gavotte

115

120

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

This section shows six staves of musical notation. The first three staves (Oboe, Bassoon, Violin I) play eighth-note patterns. The next three staves (Violin II, Viola, Cemb. und Bässe) play sustained notes. Measures 115-119 show eighth-note patterns followed by sustained notes. Measure 120 ends with a forte dynamic.

120

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

a2

125

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

130

(p)

pizz.

(p)

135

1. 2.

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

This image shows three systems of a musical score. The top system starts at measure 120 and ends at 125. It features parts for Oboe (Ob.), Bassoon (Fag.), Violin I (Viol. I), Violin II (Viol. II), Viola, and Cemb. und Bässe (piano). Measures 120 and 121 show rhythmic patterns with eighth and sixteenth notes. Measure 122 begins with a dynamic 'a2' and consists of sustained notes. Measures 123 and 124 show eighth-note patterns. Measure 125 concludes with a forte dynamic. The middle system starts at measure 130 and includes the same instruments. Measures 130 through 134 show various rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, with dynamics such as (p) and pizz. The bottom system starts at measure 135 and includes the same instruments. Measures 135 through 139 show eighth-note patterns, with the piano part divided into two staves labeled '1.' and '2.'

140

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

145

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

150

a2 155

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

160

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

165

Ob.

Fag.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

170

Ob. 175

Fag.

Hörn. (C) a²

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

180

(p)

=

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

185

(f)

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

185

(f)

f

f

f

f

(f)

190

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

a 2

195

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

188

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

(p)

200

(p)

(p)

=

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

205

(f)

f

(f)

f

a. 2

Ob. (f)

Fag.

Hörn.
u. Trp.
(C) f

Pauk. (f)

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

210

Ob. f

Fag. f

Hörn.
u. Trp.
(C) f

Pauk. f

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

215

Ob.

Fag.

Hörn.
u.Trp.
(C)

Pauk.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

=

Ob.

Fag.

Hörn.
u.Trp.
(C)

Pauk.

Viol.I

Viol.II

Viola

Cemb.
und
Bässe

220

Ob.

Fag.

Hörn.
u. Trp.
(C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

a 2.

225

Ob.

Fag.

Hörn.
u. Trp.
(C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

280

Ob.

Fag.

Hörn.
u.Trp.
(C)

Pauk.

Viol.

Viol. II

Viola

Cemb.
und.
Bässe

Ob.

Fag.

Hörn.
u.Trp.
(C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und.
Bässe

ATTO QUARTO

Scena prima

Gabinetti con tavola per scrivere. ELENA con una tavoletta in mano piegata a forma di lettera.

VIERTER AKT

Erste Szene

Gemach der Königin mit einem Schreibtisch. HELENA mit einem in Form eines Briefes gefalteten Pergamentäfelchen in der Hand.

Violine I

Violine II

Viola

ELENA
HELENA

Cembalo und Bässe

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

Cemb.
und Bässe

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

Cemb.
und Bässe

Te me - ra - riol
Der Ver - weg - ne!
E non ba - sta
So ver - mö - gen
il ri - go - re,
mei - ne Siren - ge,
il ri - fiu - to
mei - ne Käl - te

a raf - fre - nar gl'im - pe - ti suo! Non pa - go
den kek - ken Sinn nicht zu zer - streun! Er wag - te,
di pa - le - sar - si, sich zu er - klä - ren, in u - no scrit - to ag -
nun gibt dies Schrei - ben mir

giun - ge più gravi of - fe - se all' on - or mio!
Kun - de, wie mei - ne Eh - re erfrech be - droht!
(legge)
(liest)
„Mi gui - da Ve - ne - re al gran di -
„Ve - nus ge - lei - tet mich bei mei - nen

10

Viol.I
Viol.II
Viola

EL.
HEL.

se - gno... a me pro - mes - sa in pre-mio sei... re - gno, vir - tù, te - so - ri po - spo - si a
Plä-nen,... und sie versprach mir dein Herz und Hand... Herr-schaft und Ruhm und Schät-ze sind dir be -

Cemb.
und
Bässe

15

Viol.I
Viol.II
Viola

EL.
HEL.

te... l'A-sia t'a - spet - ta... è que-sto po - ve-ro li - do, or - ri-do suo-lo in - de-gno del - le bel-lez - ze
stimmt... A - sien ver - langt dich... denn die-ser ärm - ti - che Landstrich mit sei-nen Klüf-ten ist sol - cher Schönheit gewiß nicht

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

EL.
HEL.

tue... Fre - mo di sde - gno!
 wert!... Zorn ü - ber - mannt mich!

Eh,
Ha,
vada infran - ta a
dies ent - eh - ren - de

Cemb.
und
Bässe

20

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

(In atto di gettar la lettera,
(Im Begriff, den Brief weg-

ter - ra la ce - ra in - fa - me, e si - a sua ri - spo - sta il di-sprez - zo...
Schrei - ben ver - nicht ich auf der Stel - le, als Ant - wort dien dem Fre - chen nur Ver - ach - tung...

Cemb.
und
Bässe

25

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

(poi si trattiene)
(zuwerfen, hält jedoch inne)

E non po - treb - be in - ter - pre-tar lau - da - ce a sua fa - vor la mia pru -
Doch könnt mein Schweigen gar leicht oh - ne mein Wol - len zu sei - nen Gun - sten er sich

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

den - za! Ah, quan - do giun - ge a scher - ni - re un mio di - vie - to e - spres - so, po - ca -
deu - ten! O Göt - ter, wird er mit Spott nur meinem Ver - stum - men be - geg - nen, dannwär -

Cemb.
und
Bässe

30

Viol.I
 Viol.II
 Viola
 EL.
 HEL.

pe - na è il si - len-zio a tan-to ec - ces - so!
 Schwei-gen zu we-nig für den Ver - weg-nen!

(legge)
 (liest)

„Non con-tra-star col
 „Be-kämp-fen nicht das

Cemb.
 und
 Bässe

=

Viol.I
 Viol.II
 Viola
 EL.
 HEL.

fa - to, non op - por - ti a - gli Dei... pron - te nel por - to son le mie na - vi, o
 Schick - sat, mit den Göt - tern strei - te nicht... drau - ßen am Siran - de liegt mei - ne Flot - te, komm

Cemb.
 und
 Bässe

=

35

Viol.I
 Viol.II
 Viola
 EL.
 HEL.

me - co al - la pa - tria ver - rai, o qui se - pol - to e - su - le io re - ste - ro. Co - si ri -
 mit mir, mei - ne Hei - mat sei dein, sonst muß ich ster - ben, hoff - nungslos, in Gram und Not. So will es

Cemb.
 und
 Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

40

sol-vo... l'im-po-ne A-mor“ No, più ta- cer non gio - va! Trop po e - stre-mo è il pe - ri - glio; a lui ri -
A-mor und das Geschick“ Nein, Schweigen bräch-te Un - heil! Die Ge - fahr läßt mich be - ben; mein Stolz ge -

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

(Siede ad un tavolino e scrive)
(Setzt sich an den Tisch und schreibt)

spon - da l'ol-traggia - ta mia glo - ria e lo con-fon - dal
beut es, daß ich kann ihm ent - geg - ne und ihn be-schä-me!

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

45

„I - gno - to qui giun - ge - sti, o - spi - te ac - col - to, se - dut - tor ti di - chia - ri. All' o - nor
„Du kamst zu uns als Fremdling, dich empfing nur Freundschaft, und nun störst du den Frieden, willst mei - ne

Cemb.
und
Bässe

50

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

mi - o pre - pa-ri in - si - die, ear - di - sci degli uo-mi - ni e de' Nu-mi vi - li - pen-der le leg - gri
Eh - re schändlich beschimp - fen und wagst es, was teu - er ist und ge - hei - ligt bei den Göt - tern und Menschen,

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

ed i co - stu - mi! Ve - ne - re a te pro - mes - se le noz - ze mie! Si, ve - ra - mente il
frech zu ent - wei - hen! Zu - ge - sagt hät - te die Göt - tin dir mei - ne Hand! Ach, hat der Him - mel

55

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

cie - lo prende cu - ra de' tuo - i a - mo - ro - si de - li - ril Io la mia ma - no ad un al - tro im - pe -
wirk - lich kei - ne - an - de - re Sor - ge, als dein Schmachten zu stil - len! Ich bin seit langem ei - nem an - dern ver -

Viol.I
Viol.II
Viola

EL.
HEL.

gnai: cam-biar non vo-glio,
lobt: ihm halt ich Treu-e,

sde-gno gli af-fet-ti tuo-i
zür-nend ge-den-kich dein,

non pos-so a-mar-ti, lo ten-ti in-van,
ich muß dich mei-den, du hoffst um-sonst,

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

EL.
HEL.

cer-ca al-tria-mo-ri e par-ti!“ O - là!
lie - ben magst du an-dre, leb wohl denn!“ E - rast!

Dis-si ab-ba-stan-za, in - ten - der - mi do - vrà.
Das wird ge - nü - gen, das wird er wohl ver - stehn.

Cemb.
und
Bässe

(Chiude la lettera)
(Verschließt den Brief)

Scena seconda

AMORE ed ELENA, indi PARIDE

Zweite Szene

AMOR und HELENA, später PARIS

Violine I
Violine II
Viola

AMORE
AMOR

Ven - go, o Re - gi-na, a' cen - ni tuo-i.
Her - rin, ich er - schei-ne auf dein Ge-heis.

ELENA (Gli da la lettera)
HELENA (Gib ihm den Brief)

Pren-di, e di Pria - mo al fi - glio
Ei - le und be - stellt die - ses Schrei - ben,

Cembalo
und
Bässe

Viol.I {

Viol.II {

Viola {

EL.
HEL.

Cemb.
und
Bässe {

AMORE ELENA AMORE
AMOR HELENA AMOR

re-ca que-sto mio scrit - to. Io? Si! Ma tan-to in - ol-trar-mi non bra-mo ne' se-gre - ti de'
ü-ber-gib es dem Fremdling. Ich? Ja! Ver - zeih mir, das Vertrau-en der Gro-ß'en ist einfragwürdig

Viol.I {

Viol.II {

Viola {

ELENA HELENA AMORE AMOR

AM.

Cemb.
und
Bässe {

re. Per - che? Po - tre - i for-se in - de - gna mer - ce - de
Ding. Wes - halb? Leicht könnnt ich ei - nes Ta - ges emp-fan-gen ri - trar-ne un di!
nur Un-dank zum Lohn!

Viol.I {

Viol.II {

Viola {

ELENA HELENA

EL.
HEL.

Cemb.
und
Bässe {

AMORE (S'avvede che sopravviene Paride
AMOR (Bemerkt Paris, der naht)

Me - co il tuo dub-bio è in - giu - sto, e - se-gui - sci! (Op - por - tu - no s'a - van - za il
Mir kannst du wahr-lich ver - trau - en, nimm und ei - le! (Ganz vor - treff - lich! da naht sich schon

15

PARIDE PARIS

AMORE (Finge voler partire)
AMOR (Er will zum Schein abgehen)

Pren-ce!) (Ah, do - ve scon-si - glia - to m'in- ol - tre!) Il tuo co - man - do ad - em - pi - rò.
Pa - ris!) (Ach, weh mir, wo-hin treibt mich die Lie - bel!) Was du be - foh - len, will ich vollziehn.

ELENA AMORE (Finge vedere allora Paride)
HELENA AMOR (Er versteilt sich, als ob er nun Paris bemerkte)

ELENA PARIDE

Và... Ma... lui stes-so... ap - pun - to. (O Dei!) (Ul - ti - mo sfor - zo d'un di - spe - ra - to a -
Geh... Doch... er sel - ber... er - scheint hier. (O Gott!) (Göt - ter be - schützt mich, gebt mei - nerg - thünden

20

AMORE (Da la lettera a Paride)
AMOR (Er gibt Paris den Brief)

mo - re, il ciel se - con - di!) E - le - na scris - se a te: leg - gi, ri - spon - di!
Lie - be end - lich Er - füll - lung!) He - le - na schrieb dies an dich: lies es und re - de!

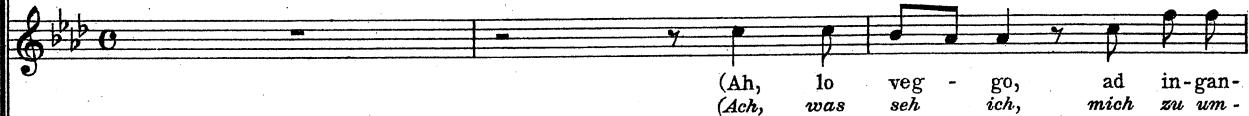
Andante
unis.

Violine I. II

Viola

AMORE
AMOR

ELENA
HELENA



(Ah, lo was veg - go, ad in-gan-
(Ach, was seh ich, mich zu um -)

PARIDE
PARIS

Cembalo
und
Bässe

=

Viol.I.II



Viola

AM.

EL.
HEL.

nar - mi lu - sin - ghier co-stui con - giu - ra, è in - fe - de - le, è tra - di -
gar - nen, sinnt der Schmeich - ler nun aufs neu - e, doch im Her - zen lebt Ver -

PAR.

Cemb.
und
Bässe

10

AM.
EL. HEL.
PAR.

tor.
rat.
(Leggendo, dopo avere frettolosamente aperta la lettera.)
(Öffnet hastig den Brief und liest.)

(Ah, che leg - go! a tor-men-tar - mi
(Ach, was les ich! Ummich zu quä - len,
mil-le col - pein me fi - gu - ra, reo mi
zweifelt sie an mei - ner Treu - e, wirft mir

Cemb. und Bässe

15

Viol.II
Viola
AM.
EL. HEL.
PAR.
Cemb. und Bässe

fin - gee men - ti - tor.
vor, was nie ich tat.

(Va - ne so-no e l'ar-tie l'ar-mi, in cui fi-dae s'as - si - cu - ra
(Ganz vergeblich sie sich sträuben, al - les wird unwirksam blei - ben,

Viol.I.III

Viola

AM.

con - tro il cie-lo e con - tro A - mor.
A - mor nur weiß hier noch Rat.

EL.
HEL.

Ah, lo veg - go, ad in-gan - nar - mi
Ach, ich fühls mich zu um - gar - nen

PAR.

Ah, che leg - go,
Ach, was seh - ich,
a tor - men -
um mich zu

Cemb.
und
Bässe

20

Viol.I.III

Viola

AM.

l'par - mi,
sträu - ben;

in cui fi - da e s'as - si - cu - ra, con - tro il
al - les wirdun-wirk - sam blei - ben, A - mor

EL.
HEL.

lu - sin - ghier co - stui con - giu - ra,
sinnt der Schmeich - ler nun aufs neu - e,

è in - fe - de - le, è tra - di -
doch im Her - zen lebt Ver -

PAR.

tar - mi mil - le col - pe
qua - len, will sie zwei - feln

in me fi - gu - ra, reo mi
an mei - ner Treu - e, wirft mir

Cemb.
und
Bässe

25

Viol.I Viol.II Viola

AM. cie - lo e con - tro A - mor.
 nur weißhier noch Rat.

EL. HEL. tor, è tra - di - tor.
 rat, dort lebt Ver - rat.

PAR. fin - geemen - ti - tor.
 vor, was nie ich tat.

Cemb. und Bässe

Va - ne so - no e l'partie
Ganz ver - geb - lich bei - de sich

Ah, lo veg - go, ad in-gan-nar - mi
Ach, was seh ich, mich zu um-gar - nen,

Ah, che leg - go, mil - le col - pe
Ach, was les ich, sie will zwei - feln

30

Viol.I Viol.II Viola

AM. l'ar - mi con - troil cie - lo, con - troil cie - lo e con - tro A - mor, e con - tro A -
sträu - ben, A - mor nur, ja A - mor nur weißhier noch Rat, weißhier noch

EL. HEL. co-stui con-giu - ra, è in - fe-de - le, è in - fe-de - le, è tra - di -
sinnt erauf's neu - e, doch im Her - zen lebt Ver - rat, dort lebt Ver -

PAR. in me fi - gu - ra, reo mi fin - ge, ren mi fin - gee men - ti -
an mei-nerTreu - e, wirft mir vor, was nie ich tat, was nie ich

Cemb. und Bässe

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

mor!
Rat!

Ganzergeb - lich

Va-ne so - no e l'artie l'par - mi con - troil
bei-de sich sträu - ben, A - mor

EL.
HEL.

tor, ad in-gan-nar - mi co-stui con-giu - ra, è in-fe - de leètra - di
rat, mich zu um-gar - nen, sinnt erauf's neu - e, doch im Her - zen lebt Ver -

PAR.

tor! mil - le col - pe in me fi - gu - ra, reo mi fin - geem en - ti -
tat, sie will zwei - feln an mei-ner Treu - e, wirft mir vor, wasnie ich

Cemb.
und
Bässe

Viol.III

35 unis.

sf sf sf sf sf sf

Viola

(Parte)
(Ab)

AM.

cie loe con - tro A - mor.)
nur weiß hier noch Rat.)

EL.
HEL.

tor, è tra - di - tor.)
rat, dort lebt Ver - rat.)

PAR.

tor, e men - ti - tor.)
tat, was nie ich tat.)

Cemb.
und
Bässe

Viol.III

40

sf sf sf sf sf sf

Viola

Cemb.
und
Bässe

Andante spiritoso

Violine I

Violine II

Viola

ELENA HELEN_A

Non lon - ta - na es - ser già par - mi qual - che mia fa - tal _____, fa - tal scia -
Ach, schon drohn mir bit - ter - e Schmer - zen, Ah - nung nagt mir tief _____, mir tief im

PARIDE PARIS

Non lon - ta - na es - ser già par - mi qual - che mia fa - tal _____, fa - tal scia -
Ach, schon drohn mir bit - ter - e Schmer - zen, Ah - nung nagt mir tief _____, mir tief im

Cembalo und Bässe

Viol.I

Viol.II

Viola

EL. HEL.

gu - - - ra, n'è pre - sa - goil me - sto cor, n'è pre - sa - goil me - sto il
Her - - - zen, und be - wölk t ist mein Ge - müt, und be - wölk t, be - wölk t ist

PAR.

gu - - - ra, n'è pre - sa - goil me - sto cor, n'è pre - sa - goil me - sto il
Her - - - zen, und be - wölk t ist mein Ge - müt, und be - wölk t, be - wölk t ist

Cemb. und Bässe

Viol.I

Viol.II

Viola

EL. HEL.

me - sto cor - . Non lon - ta - na es - ser già par - mi qual - che
mein Ge - müt Ach, schon drohn mir bit - ter - e Schmerzen, Ah - nung

PAR.

me - sto cor - . Non lon - ta - na es - ser già par - mi qual - che
mein Ge - müt Ach, schon drohn mir bit - ter - e Schmerzen, Ah - nung

Cemb. und Bässe

20

Viol.I
 Viol.II
 Viola
 EL.
 HEL.
 PAR:
 Cemb.
 und
 Bässe

mia fa - tal scia - gu - ra, fa - tal scia - gu - ra, n'è pre - sa - goil me - sto
 nagt mir tief im Herzen, mir tief im Her - zen, und be - wölkt ist mein Ge -
 mia fa - tal scia - gu - ra, fa - tal scia - gu - ra, n'è pre - sa - goil me - sto
 nagt mir tief im Herzen, mir tief im Her - zen, und be - wölkt ist mein Ge -
 mia fa - tal scia - gu - ra, fa - tal scia - gu - ra, n'è pre - sa - goil me - sto
 nagt mir tief im Herzen, mir tief im Her - zen, und be - wölkt ist mein Ge -

25

Viol.I
 Viol.II
 Viola
 EL.
 HEL.
 PAR.
 Cemb.
 und
 Bässe

cor, il me - sto cor_____, n'è pre - sa - goil
 müt, ist mein Ge - müt_____, und be - wölkt ist
 cor, il me - sto cor_____, n'è pre - sa - goil
 müt, ist mein Ge - müt_____, und be - wölkt ist
 cor, il me - sto cor_____, n'è pre - sa - goil
 müt, ist mein Ge - müt_____, und be - wölkt ist

30

Viol.I
 Viol.II
 Viola
 EL.
 HEL.
 PAR.
 Cemb.
 und
 Bässe

me - sto cor_____, n'è pre - sa - goil me - sto cor.
 mein Ge - müt_____, und be - wölkt ist mein Ge - müt. (Dopo breve pausa e con impeto)
 (Nach einer kurzen Pause mit Nachdruck)

35

f

(f)

(f)

me - sto cor_____, n'è pre - sa - goil me - sto cor.
 mein Ge - müt_____, und be - wölkt ist mein Ge - müt.

(f)

Scena terza
ELENA, PARIDE

Dritte Szene
HELENA, PARIS.

Violine I {

Violine II {

Viola {

PARIDE PARIS {

Cembalo und Bässe {

Si, spie - ta - ta, s'ac - cen - de giäl ful - mi-ne per me, sor - te fu - ne - sta
Weh, schon zuk - ken die Blit - ze ver-nich - tend ü - ber mir, grau-sa - me Schlä - ge

Viol.I {

Viol.II {

Viola {

PAR. {

Cemb. und Bässe {

mi - nac - cia i gior - ni miei, n'e tua la col - pa, pom - pa ne fal!
be - dro - hen mein gan - zes Sein, und dir al - lei - ne, dir dank ich das!

Viol.I {

Viol.II {

Viola {

PAR. {

Cemb. und Bässe {

Tut - ta com-pren-do a - des - so la bar - ba - rie di que - sta in - o - spi - ta con -
Jetzt kann ich erst ver - ste - hen die bar - ba - ri - schen Sit - ten, die hier im Lan - de

10

Viol.I
Viol.II
Viola

PAR.

tra - da che t'e - du - cò, do - ve na - sce - sti.
herrschen, das dich er-zog, wo du ge - bo - ren.

E van - ti d'es - ser
Und du willst ei - ne

Cemb.
und
Bässe

15

Viol.I
Viol.II
Viola

PAR.

fi - glia di Gio - ve!
Toch - ter des Zeus sein!

Ah, quan-do un Nu - me
Ha, wann er - schu-fen

un' a - ni - ma for - mó
die Göt - ter je ein Herz,

d'a - mor ne -
das kei - ne

Cemb.
und
Bässe

mi - ca, ti - ran - na di pie - tà, cheilpiù sin - ce - ro, il più te - ne - ro a - man - te sdeg - na, in -
Lie - be, kein Mit - leid in sich birgt, das die Ge - fü - le ei - ner zärt - li - chen Sehn - sucht. höh - nend ver -

Cemb.
und
Bässe

20

Viol.I
Viol.II
Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

ELENA
HELENA

sul - ta, ri - cu - sa, o - dia, a - bor - re, vuol mor - to! (E an - cor m'ac - cu - sal)
ab - scheut, ver - ach - tet, lä - stert und la - chend ver - nich - tet! (Wie er mich an - klagt!)

p

25

Viol.I
Viol.II
Viola

PARIDE
PARIS

Cemb.
und
Bässe

Che tar - di! A che so - spon - di le fu - rie tue? Di san - gue hai se - te? Ap - pa - ga il fe -
Du zö - gerst! Willst du mich mar - tern mit dei - nem Haß? Nur Blut willst du trin - ken? So stil - le dei - nen

Viol.I
Viol.II
Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

(Snuda un pugnale e vuol darlo ad Elena)
(Zieh einen Dolch heraus und will ihn Helena geben)

ro - ce de - sio! tie - ri - schen Durst!

Pren - di, tra - fig - gi, Nimm ihn, triff si - cher;

sve - na - mil - tö - temich!

A chi lan - Wer un - ter

30

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

guen - do vi - ve in - fe li - ce è so - spi - ra - to ac - qui - sto il ter - mi - ne de'
Stöh - nen fri - stet sein Le - ben, der fin - det nur im To - de das En - de sei - ner

35

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

ELENA HELENA
ma - li! (Ah, non re - si - sto!) Qua - len! (Kaum noch er - trag ichs!) PARIDE PARIS
Ma, che bra - mi da me? Vog - lio il tuo co - re, la tua Sprich, was willst du von mir? Nur deine Lie - be, dei - ne

40

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

ELENA HELENA
man, le tue noz - ze! Aun al - tro, il sa - i, pro - mes - sa io son. PARIDE PARIS ELENA HELENA
Hand, dei - ne Schönheit! Ein an - drer, du weißt es, be - sitzt mei - ne Hand. L'a - mi? Liebst du ihn? Ri - spet - to in
Hand, dei - ne Schönheit! Ein an - drer, du weißt es, be - sitzt mei - ne Hand. L'a - mi? Liebst du ihn? Ri - spet - to in

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

lu - i il con-si - glio, il co - man - do del ge-ni - tor. L'a - mar - lo, se mia scel - ta non
ach - ten mei - nes Va - ters Wunsch und Nei - gung und sein Ge - bot. Ihn lie - ben, warks auch nicht mei - ne

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

45
PARIDE
PARIS

fü, già mi si ren - de vir - tù, do - ver, ne - ces - si - tà. Non t'a - ma al par di
Wahl, ge - beut die Tu - geid, die Pflicht, das Wohl un - ser - es Volks. Doch liebt er dich nicht wie

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

me! Chi gre - co na - que, av - vez - zo nel - la du - ra dell' ar - mi
ich! Da er ein Grie - che, ent - flammt ihn nur der Krieg und des Kampfes bar - ba - ra scuo - la; il
grau - sa - me Schu - le, die

50

Viol.I
Viol.II
Viola

PAR.

ELENA HELENA PARIDE PARIS

pre-gio o non cu-ra o non ve-de del-le bel-lez-ze tue. Giu-rai. Son
Rei-ze dei-ner Schön-heit ü-ber-sieht er, las-sen ihn un-be-wegt. Ich schwur. Ver-

Cemb. und Bässe

55

Viol.I
Viol.II
Viola

PAR.

ELENA HELENA

va-ni, se non li det-ta il co-re del-le don-zel-le i giu-ra-men-ti. Of-
ge-bens sind bei den Frau-en die Schwü-re, wenn aus dem Her-zen sie nicht ent-spring-en. Was

Cemb. und Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

PARIDE PARIS

EL.
HEL.

fe-sa la Gre-cia che di-rà? Di-rà che se-i sag-gia e in-co stan-te.
sag-ten die Grie-chen wohl da-zu? Als klug und wei-se wirst du ih-nen gel-ten.

Cemb. und Bässe

60

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Ah, sa la Gre-cia an - co - ra, che van di ra - do in - sie - me la bel - lez - za eil ri - gor.
Grie - chen - land wird es wohl wis - sen, daß sel - ten sitt - li - che Stren - ge mit der Schön - heit sich ge - paart!

Cemb.
und
Bässe

65

Viol.I
Viol.II
Viola
ELENA
HELENA
EL.
HEL.
Nab-bia un e-sem-pio il - lu - stre in me! Quel van-to non ot - ten - ne la ma - dre; al - la sua
So geh ich in Zu - kunft als Bei - spiel vor - an! Die Mut - ter kann sich des - sen nicht rüh - men; an sie zu

PARIDE
PARIS

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
glo - ria è rim - pro - ver - o, è of - fe - sa del - la fi - glia il pen - sier. Scu - sa la
den - ken, muß be - lei - di - gen und krän - ken ih - rer Toch - ter stol - zen Sinn. Ach, mei - ne

ELENA
HELENA

Cemb.
und
Bässe

70

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
ma-dre la sua sem-pli-ci-tà, l'ac-cor-to in-gan-no del mag-gior de-gli Dei, che la sor-
Mutter be-saß ein rei-nes Herz, nur List und Klug-heit des all-mäch-ti-gen Zeus, der im ge-

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
pre-se, che la tra-di hei-men sie einst ver-führt, col-le men-ti-te piu-me.
ha-ben sie ü-ber-wäl-tigt.

Non ha la
Doch mein Ver-

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
fi-glia in sua di-scol-pa un Nu-me.
schul-den wir-de kein Gott mir ver-rin-gern.

PARIDE
PARIS
Si:
Doch,

la-mor, che m'ac-cen-de,
das Feu-er der Lie-be

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
 Viol.II
 Viola
 PAR.
 o - pra è d'un Nu - me, è do - no suo. Ta - ma - i che ig - no - to an - cor m'e - ra il tuo vol - to; ap -
 ward durch ei - ne Gott - heit in mir ent - flammt. Dich liebt ich, als noch dein Ant - litz mir ver - bor - gen; kaum

Cemb.
 und
 Bässe

80
 Viol.I
 Viol.II
 Viola
 PAR.
 pe - na (e men bel - lo del ve - ro) al - la mia men - te Ci - te - rea lo di -
 schaut ich (durch die Hil - fe der Göt - ter) im Geist dein Bild - nis, das der Wahr - heit nicht

Cemb.
 und
 Bässe

Viol.I
 Viol.II
 Viola
 PAR.
 pin - se, ap - pe-na of - fer - se il ca-ro a-cqui - sto al mio pen - sier, ch'ogni al - tro più te - ne - ro af -
 gieich kommt, kaum war die Hoff-nung, dich zu be - sit - zen, in mir er - wacht, als al - les, was je mir ver -

Cemb.
 und
 Bässe

85

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
fet - to po - si in o - bli - o, che il pa - dre e la pa - tria ei con - giun - ti ab - ban - do - nai, che
bun - den, weit ich ver - bann - te, den Va - ter, die Ver - wand - ten und die Hei - mat ich rasch ver - ließ;

Cemb.
und
Bässe

90

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
spin - si i le - gni al mar, che ven - ni a te. Ma quan - to è mag - gior del - la fa - ma la tuabel - tå,
Ei - le stach ich in See, und nun bin ich hier. Und gleich wie dei - ne strah - len - de Schön - heit den Ruf be - schämt,

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
tan - to mi creb - be in se - no al pri - mo in - con - tro tu - o al pri - mo sguardo la dol - ce
so wuchs im bren - nen - den Her - zen, als ich in dei - nen Au - gen wunsch - los ver - sun - ken, die sü - ße

Cemb.
und
Bässe

95

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

ELENA
HELENA

fiam-ma on - de mi strug-go ed ar - do. Ah, s'è ve - ro che m'am - i, con tant'
Flam-me, sie macht mich se - lig und trun-ken. Liebst du mich so von Her - zen, laß dein

(f)

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

ar - ti e tant' ar - mi la pa-ce mia, deh, non tur - bar! Con - ten - ta vis - si fi - nor. Da che giun -
Wer - ben, laß dein Drän - gen, stör mei - ne Ruh län - ger nicht mehr! Zu - frie - den lebt' ich bis - her. Seit du er -

Cemb.
und
Bässe

100

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

ge - sti ho tut - ti in tu - mul - to gli af - fet - ti. Il mio de - co - ro ri - spet - ta e il mio do -
schie - nen, zer - rei - sen wil - de Stür - me den Bu - sen. Ach - te die Eh - re, die Sit - te und mei - nen

Cemb.
und
Bässe

105

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
lor. Schmerz! Torna ai tuoi regni, cerca al - tro og - get - to all' a - mor tuo; la
Wen-de dei - ne Schrit - te, anders - wo wird die Lie - be hol - der dir sein; wie

Cemb. und Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
scel - ta fra mil - le av - rai, che bra - me - ran - no a ga - ra es - ser te - co fe -
vie - le zer - quä - len ihr Herz und seh - nen sich um die Wet - te, dir al -lein zu ge -

Cemb. und Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
li - ci. Un mio co - man - do que - sto non - è: sup - pli - ce a - des - so im - plo - ro
hö - ren. Nicht als Ge - bot er - schei - ne dir das: de - mut - voll will ich dich bit - ten,

Cemb. und Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
PARIDE
PARIS

gra - zia dal tuo bel cor!
schon mich, be - zwing dein Herz!

No, pri - ma io vo - glio spi - rar su-gli oc - chi tuoi, che a
Nein, lie - ber ver - geh ich vor dei - nen Au - gen hier, als.

Gemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

115.

quell in - giu - sta leg - ge ub - bi - dir, che a me, cru - del, pre - scri - vi! Pren - ce! (Oh
je - mals dich zu las - sen, dich zu fliehn, dei - nem Ge - bot zu fol - gen! Hör mich! (O

ELENA
HELENA

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

120

Dio! Per pie - tà!
Gott, Scho - ne mein!

Scor - da - mi, scor - da - mi e vi - vi!
O, ver - giß, o, ver - giß und le - be!

(P)

Andante

a 2

2 Hörner in Es

Violine I

Violine II

Viola

PARIDE PARIS

Di te scor-dar-mi, di te scor-dar-mi e vi - ve-re! Fa - ci - le a me lo
Ich dein ver-ges-sen, ich dein ver-ges-sen und le - ben! Kannst du von mir das

Cembalo und Bässe

Adagio

Hörn. (Es)

Viol. I

Viol. II

viola

PAR.

cre - di, fa - ci - le a me lo cre - di? Ma guar - da - ti, ma
glau - ben, kannst du von mir das glau - ben? So sieh doch nur,

Cemb. und Bässe

10

Hörn. (Es)

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

ve - di il tuo sem - bian - te, ma guar - da - ti, ma ve - di, ve -
schau - e, wie du ent - zük - kend, so sieh doch nur; o schau - e, schau -

Cemb. und Bässe

15

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

- di il tuo sem-bian - te, il tuo sem - bian - te!
wie du ent - zük - kend, wie du ent - zük - kend!

La
Dein

20

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

tua ce - le - ste im - ma - gi - ne è il so - lo mio pen - sier,
himm - lisch schö - nes An - ge-sicht er - füllt mein Herz und Sinn,
ist ein - zi - ger Ge -

25

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

cer del co - re a - man-te, è l'u - ni - co pia - cer del co-re a -
winn del co - re a - nem Le - ben, ist ein - zi - ger Ge - winn in mei-nem

30

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

man - - - - te!
Le - - - - ben!

Fis - sa l'a - vrò nell' a - ni-ma co - si - fin-chè vi -
Stets wird es in der See - le mein le - ben - dig vor mir

Cemb.
und
Bässe

35

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

vrò,
stehn,
fra
und
l'om
noch

bre an - cor
bei den Schat -

l'a - vrò
ten dort

sem - - pre d'a - van - te,
strahl't's - - wie im Le - ben,

Cemb.
und
Bässe

40

Hörn.
(Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

sem - - pre d'a - van - - te.
strahl't's - - wie im Le - - - ben.

La tua ce - le - ste im - ma - gi - ne fra
Dein himm - lisch schö - nes An - gesicht wird

Cemb.
und
Bässe

Andante

45

Hörn. (Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb. und Bässe

50

Hörn. (Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb. und Bässe

55

Hörn. (Es)

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb. und Bässe

Hörn.
(E-S)

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

ve - di, il tuo sem - bian - te, ma guar - da - ti, ma ve - di, ve - di il tuo sem-bian - schau - e, wie du ent - zük - kend, o sieh doch nur, o schau - e,

Andante

Hörn.
(E-S)

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

- - te, il tuo sem-bian - tel! Ma guar - da - ti, ma ve - di, ve - di il
- - kend, wie du ent - zük - kend! O sieh doch nur, o schau - e, schau - e, wie

Hörn.
(E-S)

Viol.I

Viol.II

Viola

PAR.

Cemb.
und
Bässe

tuo sem-bian - te, ma guar - da - ti, ve - di, ma ve - di il tuo sem-bian -
du ent - zük - kend, o sieh doch nur, schau - e, o schau, wie du ent - zük -

Hörn. (Es) 80 a 2

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

Cemb. und Bässe

te, il tuo sem - bian - te, il tuo sem - bian - te!
kend, wie du ent - zük - kend, wie du ent - zük - kend!

Hörn. (Es) 85 90

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb. und Bässe

Scena quarta

ELENA sola

Vierte Szene

HELENA allein

Violine I

Violine II

Viola

ELENA
HELENA

Lo te-me: non mi sen-to in fac-cia a lui va - lor che ba - sti. Ap - pe - na fre-nar mi sep-pi.
We-he mir: ach schon fühl ich, wenn wei-ter er drängt, die Kraft mir schwinden. Und karum noch kann ich mich halten.

Cembalo und Bässe

5

Viol.I
Viol.II
Viola

EL.
HEL.

E - ro ri - dot - ta al pun - to d'a - prir - gli, di sve - lar - gli tut - ta l'a - ni - ma mi - a.
Schon zwingt er mich ohn Mit - leid, mein Inn - res, mei - ne See - le, al - les ihm zu ent - hil - len.

Cemb.
und
Bässe

10

Viol.I
Viol.II
Viola

EL.
HEL.

Ah, la pos - sie - de, vi re - gna, n'e ti - ran - no; e lo co - nob - be il bar - ba - ro e n'a -
Ach, er be - sitzt mich, be - herrech - tigt mich, läßt mich nim - mer; er weiß es sel - ber, der Grau - sa - me, und mis -

Cemb.
und
Bässe

bu - sa.
braucht es.

O - ve m'in - ol - tro! In qual pen-sier va - neg - gio,
Ach wo - hin schweif ich! Wo - hin ent - gleit ich hilf - los,

in qual mi - se - ro er - ror!...
wo - hin führt mich mein Wahn!...

Cemb.
und
Bässe

15

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

Si la - sci o - ma - i al - la so - la ra - gion tut - to l'im - pe - ro che se - co ha nel mio
So sei's denn ent-schie-den: nur Ver-nunft wird mein Herz fort-an re - gie-ren, und A-mor soll mich zur

Cemb.
und
Bässe

20

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

co - re A - mor di - vi - so. Lo po - trò!
Lie - be nim - mer ver - füh - ren. Ja, so sei's!

Co - si vo - glio!
Al - so will ich's!

Ho già de - ci - so!
So soll es blei - ben!

Cemb.
und
Bässe

Moderato

(Langs. als Mod.?)

Andante

25

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

Lo po - trò!... Ma frat - tan - to, oh in - fe - li -
Ja, so sei's!... Doch in - des - sen, ich Un - - - - - - - -

Cemb.
und
Bässe

85

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

ce, o - dio ed a - mo, ri - sol - vo e mi pen - to, pie - tà,
ge, haß ich und lie - be, be-schließe und be - reu - e, und Groll.

40

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

sde - gno, ti - mo - re, con - ten - to a vi - cen - da mi fan - no pe - nar, a vi -
Mit - leid, Ver - zweif - lung und Treu - e wol - len qual - voll mein Herz mir ent - zwein, wol - len

45
Moderato

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

cen - da mi fan - no pe - nar, mi fan - no pe - nar. Co - si
qual - voll mein Herz mir ent - zwein, mein Herz mir ent - zwein. Al - so

Andante

50

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

vo-glio!... Sì, mentre è lon-ta-no, il ti-ran-no ché i cep-pi mi die-de; ma se pre-ga, se
will ichs!... Ja, während er fer-ne, derin Fes-seln mich schmachtend ge-schla-gen, doch sein Bit-ten, sein

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

pian - ge al mio pie - de, non so più che ta - ce - re e tre-mar, ma se pre - ga, se
Wei - nen, sein Kla - gen rüh - ren mich, daß ich schwei-gend ver-zag, doch sein Bit - ten, sein

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

pian - ge al mio pie - de, non so più che ta - ce - re e tre-mar, che
Wei - nen, sein Kla - gen rüh - ren mich, daß ich schwei-gend ver-zag, daß ta - ce - re
nurschweigend

Moderato

75

Andante

Viol.I f (p)

Viol.II (f) (p)

Viola (f) (p)

EL. HEL.

e tre - mar! Lo po - trò!... Co-sì vo - glio!... Ho de - ci - so!... Ah, co - sì mi con -
ich ver - zag! Ja, so sei's!... Al - so will ich's!... So soll's blei - ben!... Ach, so laß ich mich

Cemb. und Bässe (f) (p)

80

85

Viol.I

Viol.II

Viola

EL. HEL.

so - lo e lu - sin - - go, co - sì mi con - so - lo e lu - sin - - go, ma il mio
trö - sten und be - trü - - gen, so laß ich mich trö - sten und be - trü - - gen, doch mein

Cemb. und Bässe

f cresc. sino al ff

Viol.I

Viol.II

Viola

EL. HEL.

co - rea - gi - ta - to e di - vi - - so, quel che pen - so, che so - gno, che fin - go co' suoi
Herz ist be - wegt und zer - ris - sen, was ich fühl, was ich den - ke und träu - me, wogt mir

Cemb. und Bässe

(Vel.)

(Kb.) (B.c.)

90

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

mo - ti mi vie - ne a tur - bar,
wild durch den Kopf und den Sinn,

Cemb.
und
Bässe

Tutti

a²

co' suoi mo - - ti mi vie - ne a tur - bar,
wild durch den Kopf und den Sinn,

95

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

bar,
Sinn,

quel che pen - so, che so - gno, che fin - go,
was ich fühl, was ich den - ke und träu - me,

Cemb.
und
Bässe

100

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

vie - - ne a tur - bar!
Kopf und den Sinn!

Oh in - - fe - li - ce,
Ich Un - - glück - sel - ge

Cemb.
und
Bässe

105

Ob.

Viol.I *fp*

Viol.II *fp* *(fp)*

Viola *(fp)* *(fp)*

EL.
HEL.

sol - vo e mi pen - - to, ri - sol - vo e mi pen - - to, ma il mio
schlie - se und be - reu - e, be - schlie - se und be - reu - e, doch mein

Cemb.
und
Bässe *fp* *fp*

110

Ob.

Viol.I *mf* *cresc. sino al ff*

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

co - re a - gita - to e di vi - so, quel che pen - so, che so - gno, che fin - go co' suoi
Herz ist be - wegt und zer - ris - sen, was ich fühl, was ich den - ke und träu - me, wegt mir

Cemb.
und
Bässe *(Vel.)* *(Kb.)* *(B.c.)*

115 a.2

Ob.

Viol.I

Viol.II *ff*

Viola

EL.
HEL.

mo - ti mi vie - ne a tur - bar, co' suo i mo - ti mi vie - ne a tur -
wild durch den Kopf und den Sinn, wogt mir wild durch den Kopf und den

Cemb.
und
Bässe *Tutti* *ff*

120

Ob.

Viol.I

Viol.II

(mf)

Viola

EL.
HEL.

bar,
Sinn, quel che pen - so, cheso - gno, che fin - go, co' suoi mo - ti mi vie - ne a tur -
was ich fühl, was ich den - ke und trää - me, wogt mir wild durch den Kopf und den

Cemb.
und
Bässe

(mf)

125

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

bar, co' suoi mo - ti mi vie - ne a tur - bar, co' suoi mo - ti mi
Sinn, wogt mir wild durch den Kopf und den Sinn, wogt mir wild durch den

Cemb.
und
Bässe

a 2

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

vie - ne a tur - bar, mi vie - ne a tur - bar, mi vie - ne a tur -
Kopf und den Sinn, wogt wild durch den Kopf und wild durch den

Cemb.
und
Bässe

130

Ob.

Viol. I

Viol. II

Viola

*EL.
HEL.*

bar!
Sinn!

Cemb.
und
Bässe

135

Ob.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

140

Ob.

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

ATTO QUINTO

Scena prima

Giardini

AMORE, poi ELENA

FÜNFTER AKT

Erste Szene

Garten

AMOR, später HELENA

Andante

Violine I

Violine II

Viola

AMORE
AMOR

Cembalo
und
Bässe

E - le - na a me s'a -
He - le - na sucht mich zu

5

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

Cemb.
und
Bässe

scon-de! Il Pren-ce e - vi - ta e l'af-fret-ta a par - ti - re! Eh, che le gio - va, se tut - te ha già nel
mei-den! Auch flieht sie den Fremdling und be-treibt sei-ne Ab-fahrt! Eit - les Be - gin-nen! Un-fehl-bar ist sie ge -

10

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

Cemb.
und
Bässe

se - no le sma-nie mie! La sua vir - tù s'of - fen - de, s'ir - ri - ta il suo do - ver, ma la con -
trof - fen von A-mors Pfeil! Noch kämpft sie mit der Tu - gend und grü - belt, was ih - re Pflicht. Doch die - sen

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

te - sa - bre - ve sa - rà. L'in - gan - no, ch'a lei pre - pa - ro, av - vam - pe - rà quel fuo - co, che
Kampf be - en - de ich bald. Die Täu-schung, auf die ich sin - ne, wird je - nes Feu - er wek - ken, das

15
Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

(Guardando nella scena)
(Sich umblickend)

tie - ne op - pres - so in se - no... Ec - co - la! Oh, co - me quel su - per - bo suo fa - sto u - mi -
jetzt in der Brust sie noch bän-digt... Auf - ge-paßt! da ist sie; die - se un - nah-bar Schö - ne wird be -

20
Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

(Mesto)
(Traurig)

ELENA
HELENA

AMORE
AMOR

lia - to ve - drò!
zwun - gen bald sein! Re - gi - na!
O Für - stin! E - ra - sto!
Was ist dir, per - chè me - sto co - si?
was be - drängt dei - ne Brust? Per - chè non
In mei - nem

Viol.I
 Viol.II
 Viola
 AM.
 Cemb.
und
Bässe

so - no pri - vo d'u - ma - ni - tà, per - chè non cre - do vir - tù l'es - ser ti - ran - no a -
 Her - zen fühl ich des Mit - leids Macht und kann nicht fas - sen, daß Tu - gend die - se Wohl - tat ver -
 =

25

 Viol.I
 Viol.II
 Viola
 AM.
 Cemb.
und
Bässe

glial-tri, a me. Non so qual for - zai - gno - ta al Prin - ci - pe di Fri - gia m'u - ni per
 ach - tet und flieht. In un - be - kann - ter Nei - gung fühl ich zu die - sem Prin - zen mich hin - ge -
 =

Viol.I
 Viol.II
 Viola
 AM.
 Cemb.
und
Bässe

sem-pre; e nel ve - der - lo ac - cin - to i ven - ti e le pro - cel - le di nuo - vo ad in - con -
 zo - gen; und nun, da wie - der von neu - em der tük - ki - schen Macht des Mee - res er kühn zu trot - zen

30

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

ELENA
HELENA

trar, fre - nar non sep - pi il pian - to e la pie - tà. Del ca - rò a - mi - co a -
wagt, packt mich das Mit - leid, Er - bar - men mit sei - nem Los. Noch hast du Mu - ße, den

35

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

AMORE
AMOR

gli ul - ti - mi con - ge - di hai tem - po an - co - ra. A que - sti te - ne - ri uf - fi - ci ho già com -
Freund, der dir so teu - er, zum Ab - schied zu grü - ßen. Mit Weh - mut muß - te ich so - e - ben dies Amt er -

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

ELENA
HELENA

AMORE
AMOR

pi - to. Ap - pun - to scio - glie le ve - le. (Ahi - mèl! Che sen - to?) Al
fül - len. Und jetzt schon stößt er vom Stran - de. (Weh mir!) Was hör ich? Gar

40

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

pet - to mil - le vol - te mi strin-se ein tal gui - sa s'e - spres - se: a - ma-to E-ra - sto!
häufig, wenn er sanft mich um - arm-te, konnt ich seuf - zen ihn hö - ren: ach, laß dir kla - gen,

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

Ve - ne - re mi tra - di, la tua Re - gi - na im - pon chio par-ta: ub - bi - di - rò con pe - na, ma
Ve - nus hat mich ge-täuscht, -denn dei-ne Für-stin will, daß ich ge-he; mit Schmerzen nur ver - mag ich's und

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

45

pu - re ub - bi - di - rò! doch folg ich ih - rem Wunsch, Fug - go, flie - he, sog - giun - se, so sagt er, que - sto die - se bar - ba - ro suo - lo, rau - hen Ge - sta - de, al - la und zu -

Cemb.
und
Bässe

50

Viol.I
 Viol.II
 Viola
 AM.
 Cemb.
 und
 Bässe

ELENA
HELENA

AMORE
AMOR

pa - tria ri - tor - no e mi con - so - lo. Co - me! Par - ti l'in - de - gno! Au - ra se-con - da
 rück in die Hei - mat wend ich die Schrit - te. Göt - ter! So floh er treu - los! Gün - sti - ge Win - de

ELENA
HELENA

già l'al-lon - ta - na. On - ni - po - ten - ti Nu - mi! O fro - de! Oh tra - di-men - to! Oh
 ziehn ihn von dan - nen. Ach, ihr ge - rech - ten Göt - ter! Ver - rä - ter, das sollst du bü - ßen! Wie

EL.
HEL.

ne - ra in - fe - del - tå! Quan - to mi dis - se! Quan - to giu - rò! Lo vi - di pal - li - do, se - mi -
 schänd - lich er mich be - trog! Wie konnt' er schwören! Was gab er vor! Ich sah ihn schmerz - er - füllt fast er -

Cemb.
und
Bässe

55

Fayard

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

vi - vo, lan - guen-te, im - mer - so in pian-to!
ster-bend, ver-schmac-tend, in Trä - nen ge - ba - det!

A - mor si fin - ge
Kann denn die Lie - be
dun - que co - si!
so sich ver - stel - len!

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

Dun - que co - si per giuo-co si tras - for - mail sem-bian-te, si men - ti sce il do - lor! Su-glioc-chi
Wollt er mit Lie - be spie - len, wenn die Wan - gen er - glüh - ten und der Schmerz ihn zer - riß! Doch vor mir

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.

miei, l'em - pio, non ven - nè me - no!... Non ten - tò di sve - nar - si! Non mi chie - seu - na
selbst schwan - den ihm sei - ne Sin - ne!... Wollt nicht er sich er - mor - den: Und sollt ich ihn nicht

Cemb.
und
Bässe

70

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

morte! E poi... che in-gan - no! Che per-fi - dia! Che or - ror!
tò - ten! Und dann... wie schreck - lich! Der Ver-rä - ter! O Schmerz!
Mi svel-le ap-pe - na un pie-
Kaum merkt der Fal-sche, daß mein'

(f)
(p)

75

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

to - so con-for - to, ap - pe - na in - ten - de, che negliaffan - ni suoi m'af - fan - no an -
Mit - leid sich re - get, und - kaum wird ge - wahr er, wie sei - ne Heu - che - lei mir Qua - len be -

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

ch'i - o, fug - ge! mi - la - scia, e non mi par - la! Oh Di - - o!
rei - tet, flieht er, ver - läßt mich, ohn' al - len Ab - schied! O Göt - - ter!

Andante

2 Hörner in C

2 Trompeten in C

2 Pauken

Violine I

Violine II

Viola

ELENA
HELENA

Cembalo und Bässe

Don-zel - le sem - pli - ci, no, non cre - de - te
Ihr dum - men Mäd - chen, laßt euch nicht be - trü - gen,

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

Cemb. und Bässe

a quel - le la - gri - me che voi ve - dre - te su - gliocchi spar - ger - si del tra - di - tor,
wenn Män - ner - trä - nen euch wol - len be - lü - gen, denn hin - ter ih - nen ver - birgt sich Ver - rat,

20

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

EL. HEL.

Cemb. und Bässe

su - glioc-chi spar - ger - si del tra - di - tor.
denn hin - ter ih - nen ver - birgt sich Ver - rat.

Adagio 30

25 a²

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

EL. HEL.

Cemb. und Bässe

Più che son fle - bi - li i suoi so - spi - ri,
Je mehr sie jam-mern und seuf - zen und fle - hen,

Andante

Hörn. (C) 35 Trp. (C) Pauk.

Viol. I { fp Viol. II { fp Viola

EL. HEL. più par che s'a - gi - ti e che de - li - ri, me - no quel per - fi - do com-mos-so ha il cor,
vor lau - ter Kla - gen und Schmerzen ver - ge - hen, um so ver - stock - ter ist ihr Herz und Sinn,

Cemb. und Bässe

Hörn. (C) Trp. (C) Pauk.

Viol. I { f Viol. II { f Viola { f

EL. HEL. me - no quel per - fi - do com-mos - so ha il cor.
um so ver - stock - ter ist ihr Herz und Sinn.

Cemb. und Bässe { f

40

45 a 2

Durhleit. c. T. 85

Hörn. (C)

Viol.I (p) (sf) p

Viol.II (p) sf p

Viola (p) (sf) p

EL. HEL.

Don-zel - le sem - pli - ci, no, non cre - de - te a quel - le la - gri-me che voi ve -
Ihr dum - men Mäd - chen, laßt euch nicht be - trü - gen, wenn Män - ner - trü - nen euch wol - len be -

Gemb. und Bässe p

Hörn. (C)

Viol.I (sf) p

Viol.II sf p tr. tr. tr. tr.

Viola (sf) p

EL. HEL.

dre - te su - glioc-chi spar - ger - si del tra - di - tor, su - glioc-chi spar - ger - si
lü - gen, denn hin - ter ih - nen ver - birgt sich Ver - rat, denn hin - ter ih - nen ver -

Cemb. und Bässe p tr. tr. tr. tr. tr. tr.

Hörn. (C)

Viol.I (p) f p

Viol.II p f p

Viola p

EL. HEL.

del tra - di - tor. Ah, per dif - fen - der - vi con - tro quell' em - pio, don - zel - le sem - pli - ci, vi sian d'e -
birgt sich Ver - rat. Wollt ihr vor künft - gen Lei - den euch be - schüt - zen, seht mich als Bei - spiel an, ich kann euch

Cemb. und Bässe

Viol.I f p 70

Viol.II f p

Viola f p

EL.
HEL.

sem - pio, don - zel - le sem - pli - ci, vi sian d'e - sem - pio e le mie sma - nie e il mio ros - sor.
nüt - zen, seht mich als Bei - spiel an, ich kann euch nüt - zen, seht mei - ne Qua - len und mei - nen Schmerz.

Cemb.
und
Bässe

Vc.

Kb.

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

Don - zel - le sem - pli - ci, vi sian d'e - sem - pio e le mie sma - nie e il mio ros - sor.
Seht mich als Bei - spiel an, ich kann euch nüt - zen, seht mei - ne Qua - len und mei - nen

Cemb.
und
Bässe

a2

Viol.I mf p 80

Viol.II mf p

Viola mf p

EL.
HEL.

sor,
Schmerz,

vi sian d'e - sem - pio e le mie sma - nie e il mio ros - sor.
ich kann euch nüt - zen, seht mei - ne Qua - len und mei - nen

Cemb.
und
Bässe

(mf)

p

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

sor, e le mie sma - nie eil mio ros - sor,
Schmerz, sieht mei - ne Qua - len und mei - nen Schmerz,
seht mei - ne sma - nie eil mio ros -
Qua - len und mei - nen

Cemb.
und
Bässe

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

sor.
Schmerz.

Cemb.
und
Bässe

Violine. I

Violine II

Viola

AMORE

AMOR

Con - so - la - ti, o Re - gi - na! Il ciel non man - ca de' sper - giu - ri al - la
O Kö - ni - gin, laß dich trö - sten! Ver - traue dem Him - mel, der den Mein - eid furcht - bar

Cembalo und Bässe

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

ELENA
HELENA

pe - na, a lui con - fi - da la tua ven-det - ta! A lui!
ahn - det, auch die - sen Fremd - ling er - eilt die Ra - che! Ihm trau'n!

Cemb. und Bässe

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

co - ra con - giu - ri a' dan - ni miei!... No, non ti cre - do si per - ver - so il co - stu - me... an-diam: si
du mich ver - las - sen, mein E - rast!... Nein, das sei fer - ne dei - nem Ratschlag folg ich nim - mer... ihm nach, ver -

Cemb. und Bässe

10

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

se - gua, si rag-giu - ga il su - per - bo. Ar - da - no i le - gni, ed i
folgt ihm, laßt ihn ja nicht aus den Au - gen. Bren - nen soll die Flot - te, und die

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

la - ce - ri a - van - zi lu - di - brio sian del va - sto mar! Lui stes - so, lui
ab - ge - riss - nen Se - gel zer - streut rings - um im wei - ten Meer! Er sel - ber, der

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
Cemb.
und
Bässe

nau - fra - go, spi - ran - te pie - tà do - man - di e non l'ot - ten - ga! I
Schänd - li - che, ver - zwei - felt, soll vor mir win - seln, doch ich ver - staß ihn! Die

Viol.I
viol.II
Viola
EL.
HEL.
Göt - ter mö - gen ihn stra - fen nach ih - rem Wil - len:
Nu - mi pren - da - no pu - re al - tre ven - det - te: io stes - sa que - sta fa - rò, que - sta ri -
so sei's be -

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
(In atto di partire) AMORE
(Will gehen) AMOR
sol - vo e e - leg - go. Non ti sde-gnar, Pa - ri - de è qui. (Che veg - go?)
schlos - sen, so gre - schiebt es. Laß dei-nen Groll, Pa - ris ist ja hier. (Was seh ich?)
Cemb.
und
Bässe

Scena seconda
PARIDE e detti

Zweite Szene
PARIS und die Vorigen

Violine I
Violine II
Viola
AMORE
AMOR
Op - por - tu - no giun - ge - sti, E - le - na t'a - ma! Pren - ce, fe - li - ce
Du erscheinst wie ge - ru - fen, He - le - na liebt dich! Heil dir, du bist am
Cembalo
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

**ELENA
HELENA**

AM.

sei! Per - fi - do ser - vo! M'hai tra - di - ta e se - dot - ta, a - gli oc - chi
Ziel! Treu - lo - ser Skla - ve! Al - so du bist der Be - trü - ger, aus mei - nen

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

**AMORE
AMOR**

EL.
HEL.

mie - i in - vo - la - ti per sem-pre! È va - no ein - giu - sto me - co, bel - la Re -
Au - gen, ent - flieh für al - le Zei - ten! Ver - ge - bens und un - nütz ist dein hef - tig Be -

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola

10

ELENA HELENA PARIDE PARIS AMORE AMOR (parte) (ab)

AM.

gi - na, il tuo fu - ro - re, E - ra - sto non son io! Chi dun - que? A - mo - re.
geh - ren, o schö - ne Für - stin, denn ich bin nicht H - rast! Wer sonst denn? Gott A - mor.

Cemb.
und
Bässe

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HELA
Cemb.
und
Bässe

ELENA
HELENA (p) PARIDE
PARIS

Stel - le! Oh por - ten - to!
Him - mel! Welch ein Wun - der!

Ah, ti co - no - sco a que - sto
Mit dei - ner ho - hen Hil - fe,

so - vru - ma - no soc - cor - so,
o ge - prie - se - ne Göt - tin,

Ve - ne - re a -
bist du mir

(p)

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

mi - ca!
na - he!

In - van spe - ra - sti, o
Ver - ge - bens hoffst du, o

ca - ra,
Teu - re,

op - por - tia lei,
der Lie - be Macht

ne - gar - tia me;
dich zu ent - ziehn;

lo - ve - di,
er - ken - ne

m'a -
der

15

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
Cemb.
und
Bässe

si - ste il ciel.
Göt - ter Ge - bot

Ri - spet - ta i suoi de - cre - ti,
und ach - te ih - ren Wil - len;

ac - co - gli gliaf - fet - ti miei,
er - hör mich in mei - ner Not,

20

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
con - da i mo - ti del tuo cor! So - spi - ri? Oh Di - o! Ah, più to - sto ri - spon-di,
leug - ne die eig - ne Sehn-sucht nicht! Du seuf - zest? O Him - mel! Ach, je e - her du re - dest,

Cemb.
und
Bässe

25

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
ter - mi - na il mio pe - nar! Da te di - pen - de, dal tuo lab - bro a - do - ra - to il vi - ver
en - dest du die Qual in mir! Von dir al - lei - ne, dei - nem gött - li - chen Mun - de, hängt al - les

Cemb.
und
Bässe

ten.

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
mio e il mio mo - rir. Mi cre - di - con tan - to a - mor di pos - se - der - ti in -
ab, Le - ben und Tod. So sprich nur, ist die - ses Herz nicht wert, dir ganz zu ge -

Cemb.
und
Bässe

30

Viol.I
Viol.II
Viola
ELENA
HELENA
PAR.
Cemb.
und
Bässe

(In atto che Elena porge la mano a
(Als Helena Paris die Hand gibt, hört man

de-gno! Ah, vin - ce-sti, son tua; pren- di - ne il pe-gno!
hö-ren! Ha, du sieg-test, wohl-an; nimm die Hand zum Bun-de!

35

Viol.I
Viol.II
Viola
Paride si sente un tuono)
EL.
HELN.
Cemb.
und
Bässe

Or qual tuo-no im-prov-
Welch ein plötz-li - ches

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HELN.
vi - so?
Donnern?

PARIDE
PARIS
ELENA
HELENA

On-de s'o-scu-ra aun trat-to il gior-no? Os-ser-va
Wie sich der Himmel so rasch ver-finster! O sieh doch,

Cemb.
und
Bässe

40

Viol.I
Viol.II
Viola
EL.
HEL.
PARIDE
PARIS
Cemb.
und
Bässe

Pal - la - de in quel - la nu - be! Eb - ben, ti veg - ga quel - la su - per - ba e
dort er-scheint Pal - las in Wol - ken! Wohl - an, die Stol - ze soll dich hier schau - en, er -

=

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
ELENA
HELENA
PARIDE
PARIS
Cemb.
und
Bässe

n'ab - bia nuc - vo ros - sor! Mi - nac - cia! Tor - va ci guar - da! Il no - stro a -
rō - ten soll sie vor Scham! Sie droht uns fun - keln - den Blik - kes! Nur uns - rer

=

45

Viol.I
Viol.II
Viola
PAR.
ELENA
HELENA
Cemb.
und
Bässe

mor l'of - fen - de for - se, ein - vi - dia la muo - ve! E che pre - ten - de?
Lie - be gilt ihr Zür - nen, und Neid nur be - wegzt sie! Was werd ich hö - ren?

Scena terza

PALLADE in nuvola, i suoi seguaci che ingombrano la
scena e detti.

Dritte Szene

PALLAS in Wolken, ihr Gefolge, das die Bühne einnimmt,
die Vorigen.

Andante

a 2

2 Oboen

Violine I

Violine II

Viola

PALLADE
PALLAS

Cembalo und Bässe

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAL.

Cemb. und Bässe

10

il tuo de - sti - no, fol - le gar - zon, giu-di - ce in - i - quo, è de - gno di pie - tà, non d'in -
dein künf-tig Schick-sal, schänd - li - cher Tor; un-ge-rech-ter Rich - ter, ver-dient wahr-haf - tig nichts als Er -

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAL.

vi - dia.
bar - men.

Cemb.
und
Bässe

Il pre-mio in-giu - sto, on - de vai tan-to al-
Die stol - ze Schö - ne, die du kühn dir er -

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAL.

te - ro, è la sor-gen-te del - la tua pe - na e del - la mia ven - det-ta!
o - bert, wird dir sur Quel - le furcht - ba - rer Lei - den und mei - ner blut' - gen Ra - che!

Cemb.
und
Bässe

Ob.

Viol.I

Viol.II

Viola

PAL.

Il grangior - no t'a - spet - ta de' sde - gni miei.
Und der Tag der Ver - gel - tung ist nicht mehr fern.

Cemb.
und
Bässe

25

Ob.

Viol. I

Viol. II

Viola

PAL.

Cemb.
und
Bässe

Non so - no va - ni gliau - gu - ri, io li pro - nun - zio.
Was dir be - schie - den, ver - künd ich, hör mei - ne Stim - me.

30

Ob.

Viol. I

Viol. II

Viola

PAL.

A que - sto gior - no fa - tal l'of - fe - se mie ri - ser-bo,
Auf je - nen Tag des Ge - richts ver - spar ich mei - ne Ra - che,

Cemb.
und
Bässe

35

Ob.

Viol. I

Viol. II

Viola

PAL.

e - vi - tar - lo non puoi, tfe - ma, tre - ma, o su - per - bo!
ihr entfiehn kannst du nicht, zitt - re, zitt - re, du Ver - weg - ner!

Cemb.
und
Bässe

Allegro

2 Hörner in D

Violine I. II

Viola

PALLADE.
PALLAS

Cembalo und Bässe

Hörn. (D)

Viol. I. II

Viola

PAL.

Cemb. und Bässe

Hörn. (D)

Viol. I. II

Viola

PAL.

Cemb. und Bässe

Vocal lyrics:

System 1: Va coll' a - ma - ta in se - no,
Fahr hin mit dei - ner Ge - lieb - ten,

System 2: tor - na al pa - ter - no re - gno,
zieh zu der Hei - mat Stran - de;
die - tro al fa - tal tuo -
bald auf den Fer - sen -

System 3: le - gno il mio fu - ror, il mio fu - ror ver - - rà.
folgt dir der Ra - che Blitz, der Ra - che Blitz und Strahl.

Hörn. (D)

Viol.II

Viol.

PAL.

Gemb.
und
Bässe

Go - di del ca - roa - cqui - sto,
Freu dich der schö - nen ſeu - te,
spie - ga-ne al - te - ro il
ſonn' dich im Glanz des

Hörn. (D)

Viol.I

Viol.II

Viol.

PAL.

Cemb.
und
Bässe

van - to, al - te - - ro il van - to!
Glück - kes, im Glanz des Glück - kes!

Pre - sto cam - bia - to in
Bald - wird in Schmerz sich

Hörn. (D)

Viol.I

Viol.II

Viol.

PAL.

Cemb.
und
Bässe

pian - to il tuo pia-cer sa - rà, il tuo pia-cer sa - rà.
wan - deln, was heu - te dich ent - zückt, was heu - te dich ent - zückt.

Hörn. (D)

Viol.I

Viol.II

Viola.

S.

A.

T.

B.

Cemb. und Bässe

Pre - sto cam - bia - to in pian - to il tuo pia - cer sa - ra, il tuo pia - cer sa -
Bald wird in Schmerz sich wan - deln, was heu - te dich ent - zückt, was heu - te dich ent -

Pre - sto cam - bia - to in pian - to il tuo pia - cer sa - ra, il tuo pia - cer sa -
Bald wird in Schmerz sich wan - deln, was heu - te dich ent - zückt, was heu - te dich ent -

Pre - sto cam - bia - to in pian - to il tuo pia - cer sa - ra, il tuo pia - cer sa -
Bald wird in Schmerz sich wan - deln, was heu - te dich ent - zückt, was heu - te dich ent -

Pre - sto cam - bia - to in pian - to il tuo pia - cer sa - ra, il tuo pia - cer sa -
Bald wird in Schmerz sich wan - deln, was heu - te dich ent - zückt, was heu - te dich ent -

Più Moderato

Hörn. (D)

Viol.I

Viol.II

Viola

PAL.

S.

A.

T.

B.

Cemb. und Bässe

Oh, da quan-te ec-cel - se ve - le ad - om - brar
Ha, schon seh ich stol - ze Se - gel weit be - schat -

rä.
zückt.

rä.
zückt.

rä.
zückt.

rä.
zückt.

Viol.I
Viol.II
Viola
PAL.
Cemb.
und
Bässe

40

veg-go An - fi - tri-te,
ten des Mee - res Bläu-e,
sot-to mil - le pro-reu - ni - te
un-ter tau - send Ru-der - schlä-gen
l'on - da in - fran - ta
teilt sich scheu der

Viol.I
Viol.II
Viola
PAL.
Cemb.
und
Bässe

45

fre - me - rà.
flu - ten Graus.
Che a spez - zar coll' in - fe - de - le
Das ver - haß - te Band zu bre - chen,

Viol.I
Viol.II
Viola
PAL.
Cemb.
und
Bässe

50

le fu - ne - ste tue ca - te - ne,
das mit Tük - ke du ge - schmis-det,
tut - to d'Ar - go e Spar - ta e A - te - ne
wer - den Grie - chen - lands Män - ner und Für - sten

55 Andante

Hörn. (D.)

Viol.I

Viol.II

Viola

PAL.

S.

A.

T.

B.

Cemb. und Bässe

il po - ter con - giu - re - rà!
in dem Kampf zu - sam - men - stehn!

Pre - sto cam - bia - to in
Bald wird in Schmerz sich

Pre - sto cam - bia - to in
Bald wird in Schmerz sich

Pre - sto cam - bia - to in
Bald wird in Schmerz sich

Pre - sto cam - bia - to in
Bald wird in Schmerz sich

Pre - sto cam - bia - to in
Bald wird in Schmerz sich

60

Hörn. (D.)

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb. und Bässe

pian - to il tuo pia - cer sa - rà, il tuo pia - cer sa - rà.
wan - deln, was heu - te dich ent - zückt, was heu - te dich ent - zückt.

pian - to il tuo pia - cer sa - rà, il tuo pia - cer sa - rà.
wan - deln, was heu - te dich ent - zückt, was heu - te dich ent - zückt.

pian - to il tuo pia - cer sa - rà, il tuo pia - cer sa - rà.
wan - deln, was heu - te dich ent - zückt, was heu - te dich ent - zückt.

pian - to il tuo pia - cer sa - rà, il tuo pia - cer sa - rà.
wan - deln, was heu - te dich ent - zückt, was heu - te dich ent - zückt.

Moderato 65

Viol.I
Viol.II
Viola
PAL.
Cemb.
und
Bässe

70

La cit - tà, d'A-sia re - gi - na, va-sto-in-cen-dio av-vam-pa e in - vo - lve, fra fa - vil - le e
Je - ne Stadt, A - si - ens Per - le, wer-den Flammen zer - stö - ren und schänden, in den schwelenden

75

Viol.I
Viol.II
Viola
PAL.
Cemb.
und
Bässe

fu - mo e pol - ve gre - ca fiam - ma stri - - - de - rià.
Trümmern der Mau - ern wird der Grie - chen Fah - - - ne wehn.

Sul - la
Auf dem

(f)

80

Viol.I
Viol.II
Viola
PAL.
Cemb.
und
Bässe

va - sta sua ru - i - na, fra la tur - ba i - gnu - da e - stin - ta ser - va ma - dre
Meer von Schutt und A - sche, zwi - schen flüch - ten - den Krie - gern und To - ten, wankt ver - zwei - felt,

(p)

Andante

85

Viol.I
Viol.II
Viola
PAL.
Cemb.
und
Bässe

a' fi-gli av-vin-ta scar-miglia-ta, scar-miglia-ta pian-ge-rà.
um-ringt von Kin-dern, schmerzensvoll, ach schmerzensvoll der Müt-ter Schar.

(f)

90

95

Hörn. (D)

Viol.I
Viol.II
Viola

S.
Pre-sto cam-bia-to in pian-to il tuo pia-cer sa-rà, il tuo pia-cer sa-
Bald wird in Schmerz sich wan-deln, was heu-te dich ent-zückt, was heu-te dich ent-

A.
Pre-sto cam-bia-to in pian-to il tuo pia-cer sa-rà, il tuo pia-cer sa-
Bald wird in Schmerz sich wan-deln, was heu-te dich ent-zückt, was heu-te dich ent-

T.
Pre-sto cam-bia-to in pian-to il tuo pia-cer sa-rà, il tuo pia-cer sa-
Bald wird in Schmerz sich wan-deln, was heu-te dich ent-zückt, was heu-te dich ent-

B.
Pre-sto cam-bia-to in pian-to il tuo pia-cer sa-rà, il tuo pia-cer sa-
Bald wird in Schmerz sich wan-deln, was heu-te dich ent-zückt, was heu-te dich ent-

Cemb.
und
Bässe

Scena quarta

PARIDE, ELENA, indi AMORE

Moderato

Hörn. (D)

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb. und Bässe

(Parte la nuvola con Pallade e seco tutti i suoi seguaci)
(Die Wolke mit Pallas und Gefolge verschwindet)

Vierte Szene

PARIS, HELENA, später AMOR

269

100

Viol.I

Viol.II

Viola

EL. HEL.

ELENA HELENA PARIDE PARIS ELENA HELENA

(Che u - dii?) (Weh mir!) (Che pre - sa - gi!) (Mich packt ein Gräun!) Dun-que fia (Soll das O -

Cemb. und Bässe

110

Viol.I

Viol.II

Viol.III

EL. HEL.

ve - ro Po - ra - co - lo cru - del, che mi di - chia - ra di dis - cor - die e di san - gue la
ra - kel, das einst mir pro - phe - zeit, die Wahr - heit kün - den, daß als Ur - sach wil - der Kämp - fe al -

Cemb. und Bässe

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

PARIDE
PARIS

mi - se - ra ca - gion!) (Dun - que son' i - o, co - me Cas - san - dra al ge - ni - tor pre -
lein ich schul - dig sei?) (Bin ich denn wirk - lich, wie einst Kas - san - dra dem Vä - ter pro - phe -

Cemb.
und
Bässe

Viol. I

Viol. II

Viola

PAR.

dis - se, la fa - ce, on - de fra po - co 1A - sia ar - de - ral!) (Ma che ri - sol - vo a -
zei - te, die Fak - kel, die bin - nen kur - zem A - sien hell ent - flammt?) (Was soll ich jetzt be -

ELENA
HELENA

Cemb.
und
Bässe

115

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

PARIDE
PARIS

des - so?) (Che de - li - be - ro in - tan - to?) (Ab-ban-do - nar - lo?
gin - nen?) (Wie ent - scheid ich mich, ihr Göt - ter?) (Soll ich ihn mei - den?)

ELENA
HELENA

Cemb.
und
Bässe

120

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

PARIDE
PARIS

ah, non
mir fehlt
ho
die
cor ___!
(La-sciar - la?
(Sie flie - hen?
Non sa - rà
Das kann nicht
mai ___!
sein ___!

Cemb.
und
Bässe

Allegro

Oboen und Flöten I II

2 Hörner in C

2 Trompeten in C

2 Pauken

Violine I

Violine II

Viola

ELENA
HELENA

(La - mo!
(Er sei's!)

ES - CO
Al - lein mit

PARIDE
PARIS

(La - do - ro!
(Nur sie ist's!)

ES - CO
Al - lein mit

Cembalo

Fagott und Bässe

Fag.

tutti

Fag.

135

Ob. I
Fl. II

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

a qual - un - que ci - men - to
ihm will al - les ich wa - gen,
vo - glia e - spor - mi il de - stin,
was - das Schick - sal be - stimmt

PAR.

a qual - un - que ci - men - to
ihr will al - les ich wa - gen,
vo - glia e - spor - mi il de - stin,
was - das Schick - sal be - stimmt

Cemb.

Fag. u.
Bässe

tutti

145

Ob. I
Fl. II

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

no, non mi sgo - men - - to!)
oh - ne Furcht er - tra - - gen!)

PAR.

no, non mi sgo - men - - to!)
oh - ne Furcht er - tra - - gen!)

Cemb.

Fag. u.
Bässe

tutti

ohne Fag.

150

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Gemb.
und
Bässe

AMORE
AMOR

Le vo-stre gio - ie, av - ven - tu - ro-sia-man - ti, lo so, Pal - la - de ven - ne a di - stur -
Die sü - ßen Freu - den, die A - mor euch ge - wäh - ret, ich weiß, woll - te zer - stö - ren A - the - nes

155

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

bar. Sof - fri - te, che con va - ni cla - mo - ri sfo - gli gli sde - gni suoi. Sel - la è ne -
Neid. Er - tragt es, wenn in ohn - mächt - gem Dro - hen sie ih - ren Zorn ent - lädt. Mag sie euch auch

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

mi - ca, io vi di - fen - do, io, che per mil - le pro - ve do leg - gi a'
grol - len, ich werd euch schüt - zen, ich, dem die Göt - ter al - le be - reit - wil - lig

160

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

Nu - mi e non la ce - do a Gio - ve.
fol - gen, und dem auch Zeus zu Ge - fal - len.
Ve - ni - te, io v'ac - com -
So kommt nun, ich will euch

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

pá - gno. Ho già di - spo-sto quan-to è d'u-o-po al cam - mi - no, è che-to il ma - re, pla - ci - do il
füh - ren. Für eu - re Rei - se hab ich al - les be - reit - tet, das Meer ist ru - hig, güm - stig sind die

165

Viol.I
Viol.II
Viola
AM.
Cemb.
und
Bässe

(Amore prende le mani ad ambedue e le unisce insieme)
(Amor nimmt ihre Hände und legt sie ineinander)

PARIDE PARIS	ELENA HELENA	PARIDE PARIS	ELENA HELENA
-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

ven-to, ed a go - der vi chi-amo. Mia vi - ta! Mio te - so - ro! An - dia - mo! An - dia - mo!
Win-de, laßt euch vom Glück ge - lei - ten. Mein Le - ben! Mein Ge - lieb - ter! So gehn wir! So gehn wir!

Andante

Viol. I 170
con portamento

Viol. II

Viol. I II 175
(p)

EL.
HEL.

PAR. PARIDE
PARIS

Cemb.
und
Bässe

Sem - pre a te sa - rò fe - de - le!
Stets wird ich dein Bi - gen blei - ben!

Fag. sek

Viol. I 180

Viol. II

Viola

EL.
HEL. ELENA
HELENA

Tua sa - rò per sem - pre an-chi - o! Te lo giu-ro, te lo giu-ro, i - do - lo mi - o,
Und auch ich will dir ge - hö-ren! Dir ge - lob ich, dir ge - lob ich, dir will ich schwören,

PAR. Te lo giu-ro, te lo giu-ro, i - do - lo mi - o,
Dir ge - lob ich, dir ge - lob ich, dir will ich schwören,

Cemb.
und
Bässe

190

Viol. I
 Viol. II
 Viola
**EL.
HEL.**
 dol - ce af - fan - no, dol - ce af - fan - - - no del mio cor, dol - ce af -
 sü - ses Klein - od, sü - ses Klein - - - od mei - ner Brust, sü - ses
PAR.
 dol - ce af - fan - no, dol - ce af - fan - - - no del mio cor, dol - ce af -
 sü - ses Klein - od, sü - ses Klein - - - od mei - ner Brust, sü - ses
**Cemb.
und
Bässe**

195

Viol. I
 Viol. II
 Viola
**EL.
HEL.**
 fan - - - - - no del mio cor - - - , del mio -
 Klein - - - - - od mei - ner Brust - - - , mei - ner -
PAR.
 fan - - - - - no del mio cor - - - , del mio -
 Klein - - - - - od mei - ner Brust - - - , mei - ner -
**Cemb.
und
Bässe**

200

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

cor _____, del mio cor.
Brust _____, mei - ner Brust.

PAR.

cor _____, del mio cor.
Brust _____, mei - ner Brust.

Gemb.
und
Bässe

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

Sor - te pla - ci - da o cru - de - le
Strahlt die Son - ne uns, dräun die Wol - ken,

PAR.

Sor - te pla - ci - da o cru - de - le non fa - rà che un al - tro og - get - to
Strahlt die Son - ne uns, dräun die Wol - ken, soll al - lein nur sie ge - bie - ten,

Cemb.
und
Bässe

220

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

non fa - rà che un al - tro af - fet - to mai dia leg - ge, mai dia leg - ge a
spen - de er nur Glück und Frie - den mei - nem Her - zen, mei - nem Her - zen,

PAR.

mai dia leg - ge, mai dia leg - ge a
mei - nem Her - zen, mei - nem Her - zen,

Cemb.
und
Bässe

225

230

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

que - sto cor, mai dia leg - ge, mai dia leg - -
mei - nem Sinn, mei - nem Her - zen, mei - nem Her - -

PAR.

que - sto cor, mai dia leg - ge, mai dia leg - -
mei - nem Sinn, mei - nem Her - zen, mei - nem Her - -

Cemb.
und
Bässe

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

EL.
HEL.

PAR.

Cemb.
und
Bässe

AMORE
AMOR

Quel-la
Je-ne

235

ge a que - sto cor —, a — que - sto cor.
zen, mei - nem Sinn —, mei - nem Sinn.

ge a que - sto cor —, a — que - sto cor.
zen, mei - nem Sinn —, mei - nem Sinn.

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

EL.
HEL.

PAR.

Cemb.
und
Bässe

240

fa - ce, che nell' a - ni - ma vi de - stò si vi - vo ar - dor —, che nell' a - ni -
Fak - kel, die im Bu - sen euch hat ent - flammt der Lie - be Strahl, die im Bu - sen

Quel - la
Je - ne

Quel - la
Je - ne

245

Viol.I *sf*

Viol.II *sf*

Viol.

AM.
ma vi de - stò si vi vo ar dor, chia-rao gnor fa - rà ri -
euch hat ent - flammt der Lie be Strahl, wird euch leuch - ten jetzt und

EL.
HEL.
fa - ce, che nell' a - ni - ma ci de - stò si vi - vo ar - dor,
Fak - kel, die im Bu - sen uns hat ent - flammt der Lie - be Strahl,

PAR.
fa - ce, che nell' a - ni - ma ci de - stò si vi - vo ar - dor,
Fak - kel, die im Bu - sen uns hat ent - flammt der Lie - be Strahl,

Cemb.
und
Bässe

250

Viol.I *sf* *p*

Viol.II *sf* *p*

Viol.

AM.
splen-de - re fra' con - ten - tia - mi - co A - mor, fa - rà ri - splen - de - re fra' con -
al - te - zeit, wie es A - mor selbst be - fah, heu - te und al - le - zeit, wie es

EL.
HEL.
chia-rao - gnor fac - cia ri -
mög uns leuch - ten jetzt und

PAR.
chia-rao - gnor fac - cia ri -
mög uns leuch - ten jetzt und

Cemb.
und
Bässe

255

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

ten - - - tia - mi - co A - mor, chia-ra o - gnor fa - rà ri - splen - - - de-re
A - - - mor selbst be - fahl, wird euch leuch - ten jetzt und al - - - le-zeit,

EL.
HEL.

splende - re fra' con - ten - tia - mi - co A - mor, chia-ra o - gnor fac - cia ri - splen - - - de-re
al - le - zeit, wie es A - mor selbst be - fahl, mög uns leuch - ten jetzt und al - - - le-zeit,

PAR.

splende - re fra' con - ten - tia - mi - co A - mor, chia-ra o - gnor fac - cia ri - splen - - - de-re
al - le - zeit, wie es A - mor selbst be - fahl, mög uns leuch - ten jetzt und al - - - le-zeit,

Cemb.
und
Bässe

260

Viol.I

Viol.II

Viola

AM.

fra' con - ten - - - ti a - mi - co A - mor, fra' con - ten - tia - mi - co A -
wie es A - - - mor euch selbst be - fahl, wie es A - mor selbst be -

EL.
HEL.

fra' con - ten - - - ti a - mi - co A - mor, fra' con - ten - tia - mi - co A -
wie es A - - - mor uns selbst be - fahl, wie es A - mor selbst be -

PAR.

fra' con - ten - - - ti a - mi - co A - mor, fra' con - ten - tia - mi - co A -
wie es A - - - mor uns selbst be - fahl, wie es A - mor selbst be -

Cemb.
und
Bässe

f

265

270

Viol. I

Viol. II

Viola

AM.

mor, a - mi - - co A - - mor, a - mi - - co A - - mor.
fahl, euch selbst be - - fahl, euch selbst be - - fahl.

EL.
HEL.

mor, a - mi - - co A - - mor, a - mi - - co A - - mor.
fahl, uns selbst be - - fahl, uns selbst be - - fahl.

PAR.

mor, a - mi - - co A - - mor, a - mi - - co A - - mor.
fahl, uns selbst be - - fahl, uns selbst be - - fahl.

Cemb.
und
Bässe

275

280

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

285

Viol. I

Viol. II

Viola

Cemb.
und
Bässe

Scena ultima

Seno di mare contiguo al recinto del real palazzo di Sparta.
Sul mare navi trojane illuminate, alla riva diversi battelli,
sul lido padiglioni trojani. Notte.

Letzte Szene

*Meerbusen, in der Nähe der königliche Palast von Sparta.
Auf dem Meer beleuchtete trojanische Schiffe, am Ufer verschiedene Barken, auf dem Strand Zelte der Trojaner. Nacht.*

Andante

Hörner in C
Violine I
Violine II
Viola
Cembalo
Fag. und Bässe

5

Hörn. (C)
Viol. I
Viol. II
Viola
Cemb.
Fag. u. Bässe

10

Hörn. (C)
Viol. I
Viol. II
Viola
Cemb.
Fag. u. Bässe

Al suono di allegra Sinfonia entrano ballando mari-nari trojani e domestici di Paride e di Elena. E dopo breve introduzione ELENA, PARIDE e AMORE. Quali appena entrati s'intuona il seguente Coro.

Beim Klang einer heiteren Sinfonia kommen tanzend trojanische Matrosen und Diener des Paris und der Helena, alsdann HELENA, PARIS und AMOR, worauf sogleich der Chor beginnt.

Allegro

The musical score consists of three systems of staves, each containing six staves. The instruments listed from top to bottom in each staff are: 2 kleine Flöten und Tamburin, Violine I, Violine II, Viola, Violoncello, Cembalo, and Fagott und Baß. The score begins with a dynamic of f . Measure 15 starts with a dynamic of p . Measure 20 starts with a dynamic of sf . Measure 25 starts with a dynamic of p . Measures 1 and 2 are shown at the end of the third system.

Vanno ELENA e PARIDE ad allegarsi sul davanti in un luogo distinto, mentre tutto si dispone per l'imbarco.

HELENA und PARIS schreiten nach vorn, während alle andern sich anschicken, die Schiffe zu besteigen.

Andante

30

2 Oboen

2 Hörner in C

2 Trompeten in C

2 Pauken

Andante

Violine I

Violine II

Viola

Sopran

Alt

Tenor

Baß

CHOR

Cembalo

Fagott und Bässe

35

f

f

f

Vie - - - ni al mar!
Auf _____, *an* *Bord!*

Vie - - - ni al mar!
Auf _____, *an* *Bord!*

Vie - - - ni al mar!
Auf _____, *an* *Bord!*

Vie - - - ni al mar!
Auf _____, *an* *Bord!*

ohne Fag.
(f)

40

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb.

Fag. u. Bässe mit Fag.

Vie - ni al mar, tran - quil - la è l'on - da, for - tu - na - to, for - tu - na - to
Auf, an Bord, die sanf - ten Flu - ten tragen froh - be - glückt den stol - zen

Vie - ni al mar, tran - quil - la è l'on - da, for - tu - na - to, for - tu - na - to
Auf, an Bord, die sanf - ten Flu - ten tragen froh - be - glückt den stol - zen

Vie - ni al mar, tran - quil - la è l'on - da, for - tu - na - to, for - tu - na - to
Auf, an Bord, die sanf - ten Flu - ten tragen froh - be - glückt den stol - zen

Vie - ni al mar, tran - quil - la è l'on - da, for - tu - na - to, for - tu - na - to
Auf, an Bord, die sanf - ten Flu - ten tragen froh - be - glückt den stol - zen

ob.

Hörn.
(C)

Trp.
(C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

S.

pre - da - tor.
Sie - ger heim.

Muo - ve i - le - gni
Leich - te Win - de

A.

pre - da - tor.
Sie - ger heim.

Muo - ve i - le - gni - au -
Leich - te Win - de blä -

T.

8 pre - da - tor.
Sie - ger heim.

Muo - ve i - le - gni - au -
Leich - te Win - de blä -

B.

pre - da - tor.
Sie - ger heim.

Muo - ve i - le - gni - au -
Leich - te Win - de blä -

Cemb.

Fag. u.
Basse

45

50

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

S.

au - ra se - con - da, e noc-chier, e noc-chier vien te - co A -
bla - hen die Se - gel, Steu - er-mann, Steu - er-mann wird A - mor

A.

ra se - con - da, e noc-chier, e noc-chier vien te - co A -
hen die Se - gel, Steu - er-mann, Steu - er-mann wird A - mor

T.

ra se - con - da, e noc-chier, e noc-chier vien te - co A -
hen die Se - gel, Steu - er-mann, Steu - er-mann wird A - mor

B.

ra se - con - da, e noc-chier, e noc-chier vien te - co A -
hen die Se - gel, Steu - er-mann, Steu - er-mann wird A - mor

Cemb.

Fag.u. Bässe

Ob. 55 a 2

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb.

Fag.u. Bässe

55 a 2

60

mor, e noc-chier e noc-chier vien te - co A - mor, vien te-co A-mor, vien te-co A-mor.
sein, Steu-er-mann, Steu-er-mann wird A - mor sein, wird A-mor sein, wird A-mor sein.

mor, e noc-chier e noc-chier vien te - co A - mor, vien te-co A-mor, vien te-co A-mor.
sein, Steu-er-mann, Steu-er-mann wird A - mor sein, wird A-mor sein, wird A-mor sein.

8 mor, e noc-chier e noc-chier vien te - co A - mor, vien te-co A-mor, vien te-co A-mor.
sein, Steu-er-mann, Steu-er-mann wird A - mor sein, wird A-mor sein, wird A-mor sein.

mor, e noc-chier e noc-chier vien te - co A - mor, vien te-co A-mor, vien te-co A-mor.
sein, Steu-er-mann, Steu-er-mann wird A - mor sein, wird A-mor sein, wird A-mor sein.

Allegro

2 kleine Flöten
und
Tamburin

Violine I

Violine II

Viola

AMORE
AMOR

A1 - tri mai da i gno ta spon da non so re
Wer ge wann je in frem den Lan den sol chen

Violoncello

Cembalo

Fagott und Bass

Kl. Fl.
und
Tamb.

Viol. I

Viol. II

Viola

AM.

co tan - to te - sor, tan - to te - sor.
Schatz voll Licht und Glanz, voll Licht und Glanz!

Ro - - see mir - ti al crin
Dich soll Ro - se und Myr - the

Vcl.

Cemb.
Fag.
u. Bass

Kl. Fl.
und
Tamb.

Viol. I

Viol. II

Viola

AM.

con - - da, la - - scia, la-scia ad al-tri il va - no al - lor.
zie - ren, laß, ach laß der Welt den Lor - beer - kranz.
lor.
kranz.

Vcl.

Cemb.
Fag.
u. Bass

Andante

80

2 Oboen

2 Hörner in C

2 Trompeten in C

2 Pauken

Violine I

Violine II

Viola

Sopran

Vie - - - nial mar!
Auf _____, an Bord!

Alt

Vie - - - nial mar!
Auf _____, an Bord!

Tenor

Vie - - - nial mar!
Auf _____, an Bord!

Baß

Vie - - - nial mar!
Auf _____, an Bord!

CHOR

Cembalo

Fagott und Bässe

ohne Fag.
(f)

85

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb.

Fag. u. Bässe

mit Fag.

Vie - ni al mar, tran - quil - la è l'on - da, for - tu - na - to, for - tu - na - to
Auf, an Bord, die sanf - ten Flu - ten tra-gen froh-be - glückt den stol - zen

Vie - ni al mar, tran - quil - la è l'on - da, for - tu - na - to, for - tu - na - to
Auf, an Bord, die sanf - ten Flu - ten tra-gen froh-be - glückt den stol - zen

Vie - ni al mar, tran - quil - la è l'on - da, for - tu - na - to, for - tu - na - to
Auf, an Bord, die sanf - ten Flu - ten tra-gen froh-be - glückt den stol - zen

Vie - ni al mar, tran - quil - la è l'on - da, for - tu - na - to, for - tu - na - to
Auf, an Bord, die sanf - ten Flu - ten tra-gen froh-be - glückt den stol - zen

Vie - ni al mar, tran - quil - la è l'on - da, for - tu - na - to, for - tu - na - to
Auf, an Bord, die sanf - ten Flu - ten tra-gen froh-be - glückt den stol - zen

mit Fag.

ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb.

Fag. u. Bässe

a 2

95

pre - da - tor.
Sie - ger heim.

Muo - ve i le gni
Leich - te Win de

pre - da - tor.
Sie - ger heim.

Muo - ve i le gni
Leich - te Win de

pre - da - tor.
Sie - ger heim.

Muo - ve i le gni
Leich - te Win de

pre - da - tor.
Sie - ger heim.

Muo - ve i le gni
Leich - te Win de

pre - da - tor.
Sie - ger heim.

100.

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

S.

au - ra se - con - da, e noc-chier, e noc-chier vien te - co A -
bla - hen die Se - gel, Steu - er-mann, Steu - er-mann wird A - mor

A.

ra se - con - da, e noc-chier, e noc-chier vien te - co A -
hen die Se - gel, Steu - er-mann, Steu - er-mann wird A - mor

T.

8 ra se - con - da, e noc-chier, e noc-chier vien te - co A -
hen die Se - gel, Steu - er-mann, Steu - er-mann wird A - mor

B.

ra se - con - da, e noc-chier, e noc-chier vien te - co A -
hen die Se - gel, Steu - er-mann, Steu - er-mann wird A - mor

Cemb.

Fag.u. Bässe

105

ob. a.2

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb.

Fag. u.
Basse

110

a.2

mor, sein, e noc-chier, Steu-er-mann, e noc-chier vien te - co A - mor, vien te-co A-mor, vien te - co A - mor. Steu-er-mann wird A - mor sein, wird A - mor sein, wird A - mor sein.

mor, sein, e noc-chier, Steu-er-mann, e noc-chier vien te - co A - mor, vien te-co A-mor, vien te - co A - mor. Steu-er-mann wird A - mor sein, wird A - mor sein, wird A - mor sein.

⁸ mor, sein, e noc-chier, Steu-er-mann, e noc-chier vien te - co A - mor, vien te-co A-mor, vien te - co A - mor. Steu-er-mann wird A - mor sein, wird A - mor sein, wird A - mor sein.

mor, sein, e noc-chier, Steu-er-mann, e noc-chier vien te - co A - mor, vien te-co A-mor, vien te - co A - mor. Steu-er-mann wird A - mor sein, wird A - mor sein, wird A - mor sein.

Andante

2 Oboen

2 Fagotte

2 Hörner in C

115.

Violine I

Violine II

Viola

AMORE
AMOR

Cembalo und Bässe

Presto fug-ge la bel-ta,
Al-les Schö-ne schnell ver-geht,
la di-strugge bre-ve e-
und die Zeit dur-ü-ber

120

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

AM.

125

ta, se - co vo - la o - gni con - ten-to.
weht, sie ent-führt das Glück und die Lie-be.

Di ne-glet - ta gio - ven - tū,
Was du einst ver-säumt im Glück,

Cemb. und Bässe

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

AM.

Gemb. und Bässe

che s'affret - ta ne vien più, non con - so - la il pen - ti - men - to, il pen - ti - men -
schwindet schnell, kommt nie zu - rück, und die Reu - e kann dich nicht trösten, kann dich nicht trö -

Ob.

Fag.

Hörn. (C)

Viol. I

Viol. II

Viola

AM.

Gemb. und Bässe

to, non — con - so - la il pen - ti - men - to. to.
sten, und — die Reu - e kann dich nicht trö - sten. sten.

Allegro

145

150

Viol.I *p*

Viol.II *p*

Viola *(p)*

EL.
HEL.

(Avvisati d'esser tutto pronto s'alzano)
(Auf ein Zeichen, daß sich alles zur Abfahrt bereit halte, erheben sich Paris und Helena)

Sa - rò a te fe - de - lean-ch'i-o!
Auch ich will dich in Treu be - glei-ten!

PAR.

Sem - pre a te sa - rò fe - de - le!
Stets will ich dein Ei - gen blei-ben!

Cemb.
und
Bässe *(p)*

155

Viol.I

Viol.II

Viola

EL.
HEL.

I - do - lo mi - o, mia spe - ran - za, i - do - lo mi - o, dol - ce af -
Ein-zig Ge - lieb - ter, du mein Hof - fen, ein - zig Ge - lieb - ter, süss - ses

PAR.

Mia spe - ran - za!
Du mein Hof - fen!

Mia spe - ran - za, i - do - lo mi - o, dol - ce af -
Du mein Hof - fen, ein - zig Ge - lieb - te, süss - ses

Cemb.
und
Bässe

160

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

fan - no del mio cor, dol-ce af-fan
Klein - od mei - ner Brust, süs-ses Klein

PAR.

fan - no del mio cor, dol-ce af-fan
Klein - od mei - ner Brust, süs-ses Klein

Cemb.
und
Bässe

170

Viol. I

Viol. II

Viola

EL.
HEL.

- no del mio cor, del mio cor, del mio cor.
- od mei - ner Brust, mei - ner Brust, mei - ner Brust.

PAR.

- no del mio cor, del mio cor, del mio cor.
- od mei - ner Brust, mei - ner Brust, mei - ner Brust.

Cemb.
und
Bässe

Sincaminano ad imbarcarsi con Amore.
Sie gehen mit Amor an Bord.

Andante

175

180

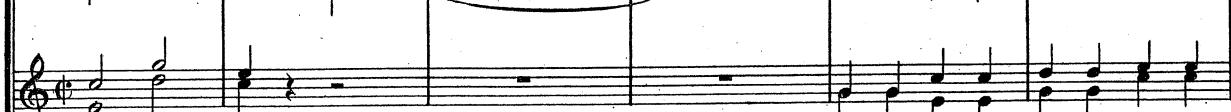
2 Oboen



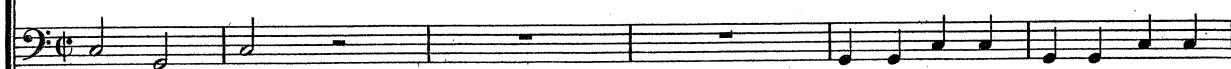
2 Hörner in C



2 Trompeten in C



Pauken



Andante

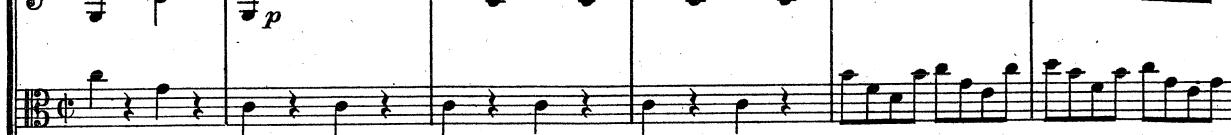
Violine I



Violine II



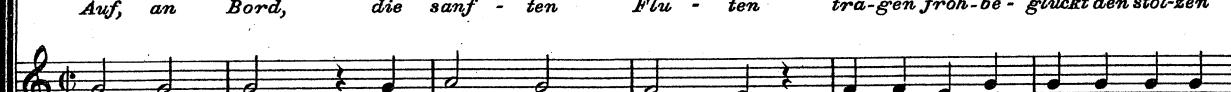
Viola



Sopran

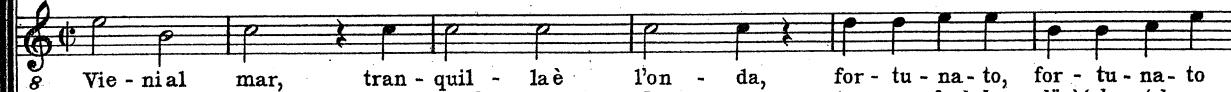


Alt

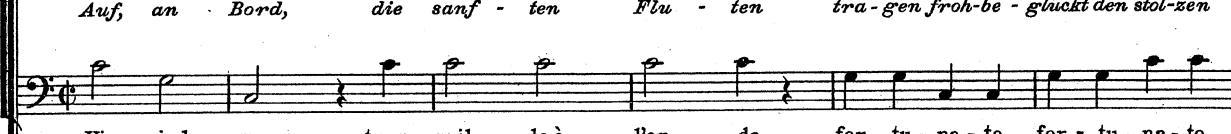


CHOR

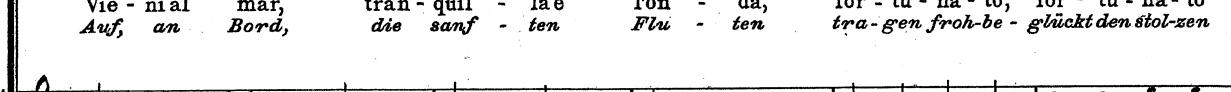
Tenor



Baß



Cembalo



Fagott und Bässe



a 2 185

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

S.

pre - da - tor.
Sie - ger heim.

Muo - - - vei
Leich - - - te

le - - - gni
Win - - - de

A.

pre - da - tor.
Sie - ger heim.

Muo - - - vei
Leich - - - te

le - - - gni
Win - - - de

T.

8 pre - da - tor.
Sie - ger heim.

Muo - - - vei
Leich - - - te

le - - - gni
Win - - - de

B.

pre - da - tor.
Sie - ger heim.

Muo - - - vei
Leich - - - te

le - - - gni
Win - - - de

Cemb.

Fag.u. Bässe

190

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

au - ra se - con - da, e noc-chier, e nocchier vien te - co A - mor,
blü - hen die Se - gel, Steu-er-mann, Steu-er-mann wird A - mor sein,

A.

ra se - con - da, e noc-chier, e nocchier vien te - co A - mor,
hen die Se - gel, Steu-er-mann, Steu-er-mann wird A - mor sein,

T.

8 ra se - con - da, e noc-chier, e nocchier vien te - co A - mor,
hen die Se - gel, Steu-er-mann, Steu-er-mann wird A - mor sein,

B.

ra se - con - da, e noc-chier, e nocchier vien te - co A - mor,
hen die Se - gel, Steu-er-mann, Steu-er-mann wird A - mor sein,

Cemb.

Fag. u. Bässe

195

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol.I

Viol.II

Viola

S.

A.

T.

B.

Cemb.

Fag.u. Bässe

200

e noc-chier, e noc-chier vien te - co A - mor. Vie-nial mar, trans-
Steu - er-mann, Steu - er-mann wird A - mor sein. Auf, an Bord, die

e noc-chier, e noc-chier vien te - co A - mor. Vie-nial mar, trans-
Steu - er-mann, Steu - er-mann wird A - mor sein. Auf, an Bord, die

8 e noc-chier, e noc-chier vien te - co A - mor. Vie-nial mar, trans-
Steu - er-mann, Steu - er-mann wird A - mor sein. Auf, an Bord, die

e noc-chier, e noc-chier vien te - ce A - mor. Vie-nial mar, trans-
Steu - er-mann, Steu - er-mann wird A - mor sein. Auf, an Bord, die

205

Ob.

Hörn. (C)

Trp. (C)

Pauk.

Viol. I

Viol. II

Viola

S.

quil - la è l'on - da, for - tu - na - to pre - da - tor, pre - da - tor,
 sanf - ten Flu - ten tra - gen froh den stol - zen Sie - ger heim,

A.

quil - la è l'on - da, for - tu - na - to pre - da - tor, pre - da - tor,
 sanf - ten Flu - ten tra - gen froh den Sie - ger heim, Sie - ger heim,

T.

quil - la è l'on - da, for - tu - na - to pre - da - tor, pre - da - tor,
 sanf - ten Flu - ten tra - gen froh den Sie - ger heim, Sie - ger heim,

B.

quil - la è l'on - da, for - tu - na - to pre - da - tor, pre - da - tor,
 sanf - ten Flu - ten tra - gen froh den Sie - ger heim, Sie - ger heim,

Cemb.

Fag. u. Bässe

a2

ob. 210 a.2

Hörn. a.2

Trp. (C) a.2

Pauk.

Viol.I

Viol.II

Viola

S. for - tu - na - to pre - da - tor, for - tu - na - to pre - da - tor, pre - da - tor.
tra - gen froh den Sie - ger heim, froh den stol - zen Sie - ger heim, den Sie - ger heim.

A. for - tu - na - to pre - da - tor, for - tu - na - to pre - da - tor, pre - da - tor.
tra - gen froh den Sie - ger heim, froh den stol - zen Sie - ger heim, den Sie - ger heim.

T. 8 for - tu - na - to pre - da - tor, for - tu - na - to pre - da - tor, pre - da - tor.
tra - gen froh den Sie - ger heim, froh den stol - zen Sie - ger heim, den Sie - ger heim.

B. for - tu - na - to pre - da - tor, for - tu - na - to pre - da - tor, pre - da - tor.
tra - gen froh den Sie - ger heim, froh den stol - zen Sie - ger heim, Sie - ger heim.

Cemb.

Fag. u. Bässe